



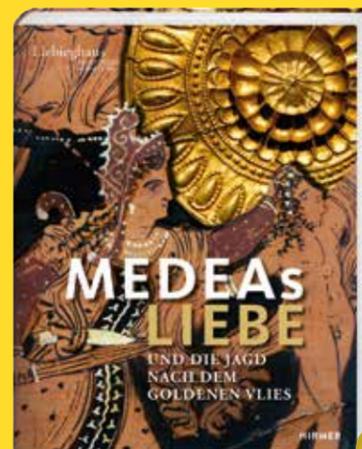
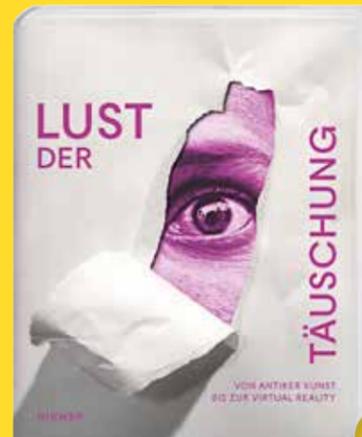
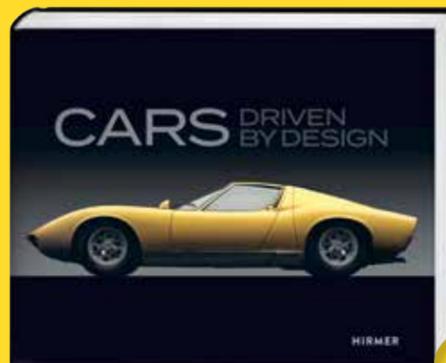
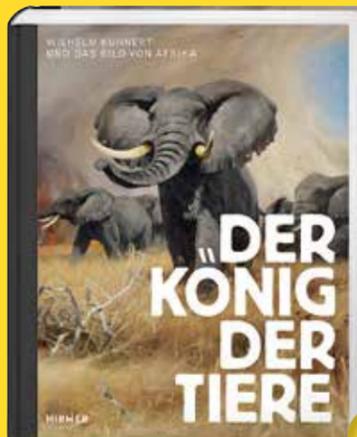
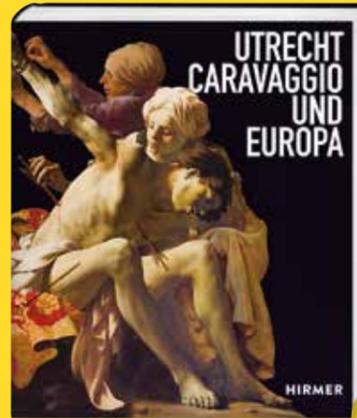
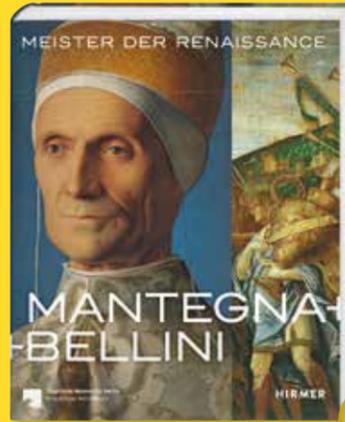
**70**  
*ahre*

**HIRMER**  
VERLAG

FINE ART BOOKS

HERBST  
2018

BESTSELLER



Seite 7–21



HIGHLIGHTS

Seite 7, 9, 13, 17, 19, 27–59, 114



MALEREI

Seite 69–77



GEGENWARTSKUNST

Seite 81–85



FOTOGRAFIE

Seite 89–93



ARCHITEKTUR

Seite 21, 43, 73, 77, 97–101



SKULPTUR

Seite 105–112



KULTURGESCHICHTE

HERBST  
2018

INHALT

# BESTANDSAUFNAHME GURLITT 20000 Ex.

bereits verkauft  
überarbeitete Auflage  
lieferbar ab 14.9.2018

Deutsche & englische Ausgabe

344 Seiten,  
480 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-2962-5 (dt.)  
978-3-7774-2963-2 (engl.)



#### AUSSTELLUNG

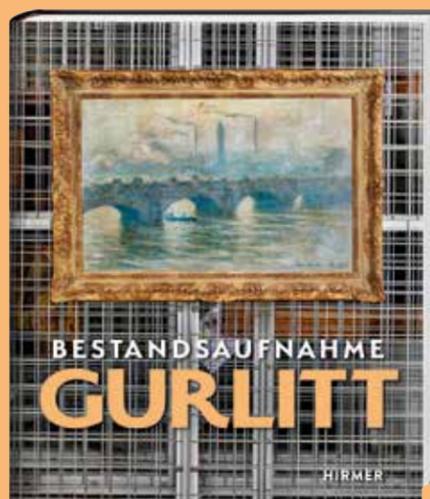
Bestandsaufnahme Gurlitt

#### Kunstmuseum Bern

Der NS-Kunstraub und die Folgen  
19.4.–15.7.2018

#### Martin-Gropius-Bau, Berlin

14.9.2018–7.1.2019



**Der Publikumsmagnet ab  
September in Berlin**

**Bestandsaufnahme Gurlitt wird ab Mitte September im Martin-Gropius-Bau in Berlin in einer großangelegten Ausstellung präsentiert. Die Schau basiert auf dem aktuellen Forschungsstand zum »Kunstoff Gurlitt«. Gezeigt werden ca. 250 Kunstwerke, die jahrzehntelang dem Blick der Öffentlichkeit entzogen waren.**

70 Jahre HIRMER Verlag – 70 Jahre Fine Art Books: ein Grund zum Feiern!

Liebe Freunde der Kunst,

wohin geht die Kunst? Diese Frage stellen wir uns im HIRMER Verlag jeden Tag. Ob Alte Meister, Avantgarde-Künstler, visionäre Architekten, zeitgenössische Fotografen oder Star-Designer – mit Neugierde und Freude nehmen wir uns der Kunst an, betrachten sie, lassen uns inspirieren und finden schließlich die jeweils passende Form. Heraus kommt am Ende ein eigenständiges Kunstwerk: ein Buch.

Mit dieser Vorschau halten Sie nun unser Programm für diesen Herbst in Ihren Händen. Und schnell sieht man auch im Jubiläumsjahr: Die Kunst wandelt sich, hält nie inne und findet neue Wege. Sie verweist auf Vergangenes und Zukünftiges zugleich, ist nicht einfach zu fassen oder mit ein paar Worten und Sätzen zu beschreiben. Und das ist auch gut so, denn damit bleiben auch für die kommenden Jahrzehnte anregende Themen, Positionen und Künstler zu entdecken.

Wir hoffen, mit unseren Neuerscheinungen solche Entdeckungen für Sie parat zu haben: Wir huldigen der enormen Bedeutung Italiens für die Kunst, zeigen Monografien zu Künstlern aller Stilrichtungen sowie spannende Positionen im Bereich Skulptur. Die Meister des Impressionismus und Expressionismus bilden schon seit Jahren eine eigene Programmsparte. Automobil & Design sowie eine bildgewaltige Reise zur buddhistischen Kunst im Himalaya oder eine Exkursion zur Hochkultur der Fatimiden in Nordafrika stellen abwechslungsreiche Exkurse im Programm dar. Die Architektur wirft einen Blick in die Zukunft.

Eine glückliche Fügung in diesem Jubiläumsjahr ist es, dass uns das Element Gold treu zur Seite steht. In Leipzig nahmen wir für den Band *Heimat, Handwerk und die Utopie des Alltäglichen* die Auszeichnung für das schönste Buch der Welt, die *Goldene Letter*, entgegen, haben *Das Gold der Deutschen* in Buchform gebracht und sind dem Edelmetall vom Goldenen Vlies bis hin zur vergoldeten Holzskulptur der Spätgotik verfallen.

Neben der Erweiterung des Themenspektrums konnte der Verlag auch die internationale Verbreitung Jahr für Jahr steigern, und so sind wir heute sehr glücklich darüber, dass unsere Bücher weltweit vertrieben und vor allem gelesen werden. Ich möchte mich bei allen Kollegen, ob in München oder Leipzig, Berlin oder London, New York oder Chicago sehr herzlich bedanken. Diesen großartigen Erfolg sehe ich begründet in dem enormen persönlichen Einsatz jedes Einzelnen und in der hohen Identifikation mit dem Kunstbuch.

Vor allem sei aber Ihnen, liebe Leser und Freunde der Kunst, gedankt für Ihre Treue, mögen auch die nächsten 70 Jahre durch Kunst, Kultur und Bücher geprägt sein.

Herzliche Grüße

Ihr

Thomas Zuhr

EDITORIAL

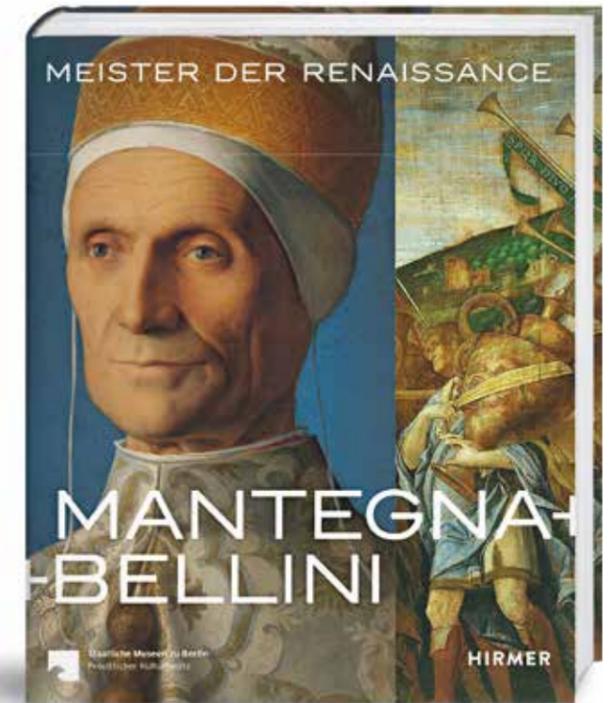




Nach dem Sensationserfolg der »Gesichter der Renaissance« herausragendes Ausstellungshighlight

Gipfeltreffen der Renaissancemeister in London und Berlin

Große Marketingkampagne



## MANTEGNA + BELLINI MEISTER DER RENAISSANCE

Zwei der größten Renaissancekünstler Norditaliens inspirierten sich gegenseitig zu Höchstleistungen. Prachtvoll bebildert und mit ganzseitigen Detailabbildungen führt der Band vor, wie die verschwägerten Maler Andrea Mantegna und Giovanni Bellini sich jahrzehntelang intensiv über ihre Kunst austauschten, im Wechselspiel beeinflussten und kühne Neuerungen in der Malerei schufen.

Mantegas spektakuläre Bilderfindungen und sein intensives Interesse an der Antike hinterließen einen tiefen Eindruck bei Giovanni Bellini. Umgekehrt entfaltete aber auch Bellinis völlig andersartiger Malstil – v. a. seine Leidenschaft für Landschaftsmalerei – seine unverkennbare Wirkung auf Mantegas Schaffen. In anschaulichen Gegenüberstellungen einzelner Bildthemen wie der »Darbringung im Tempel«, »Christus am Ölberg« oder dem »Hl. Hieronymus« offenbaren sich die künstlerischen Leistungen des einzelnen, die ohne die Kenntnis des anderen nicht möglich gewesen wären. Die virtuose Renaissancemalerei der in Mantua und Venedig tätigen Meister begeistert in Schönheit und Eleganz.

Hg. C. Campbell, D. Korbacher, N. Rowley, S. Vowles  
Beiträge von C. Campbell, A. De Marchi, J. Dunkerton, B. Hartwig, D. Korbacher, N. Rowley, S. Vowles, K. Weick-Joch

Ca. 304 Seiten,  
ca. 250 Abbildungen in Farbe  
23 x 28 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3173-4  
Erscheint Oktober 2018



### AUSSTELLUNG

National Gallery London

1.10.2018–27.1.2019

Gemäldegalerie der

Staatlichen Museen zu Berlin

1.3.–30.6.2019



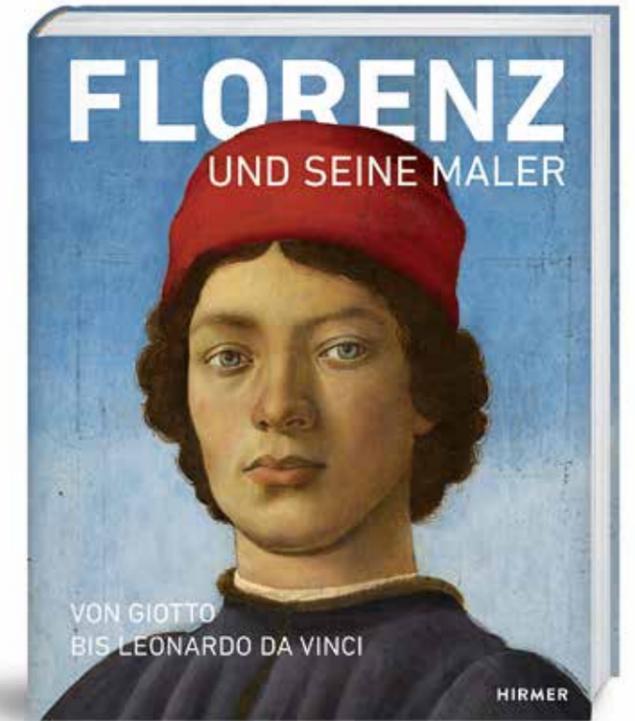
◀ links: Andrea Mantegna, Maria mit dem schlafenden Kind, um 1455, Berlin, Gemäldegalerie; rechts: Giovanni Bellini, Madonna mit Kind und den Hl. Katherina und Magdalena (Detail), ca. 1480, Gallerie dell' Accademia di Venezia  
◀ Bild aus der Kampagne



Vom Arno an die Isar: Ausstellungshighlight in München zur Florentiner Renaissancemalerei

Die bahnbrechende Erneuerung der Kunst im Florenz der Medici

Rund 120 Meisterwerke von Giotto, Donatello, Fra Angelico, Filippo Lippi, Verrocchio, Pollaiuolo, Botticelli, Ghirlandaio, Leonardo da Vinci u. a.



## FLORENZ UND SEINE MALER VON GIOTTO BIS LEONARDO DA VINCI

Im Florenz des 15. Jahrhunderts erfindet sich die Malerei neu. Innovativ experimentieren Künstler mit Bildthemen, Formen und Techniken und gewinnen so eine nie da gewesene Vielfalt künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten. Spannend und facettenreich erzählt der Band von einer schöpferisch einzigartigen Entwicklung, die die Kunst in Europa nachhaltig veränderte.

Anhand hochkarätiger Werke aus Malerei, Skulptur und Zeichenkunst eröffnet das Buch vielfältige Einblicke in die Ideenwelt und Arbeitsweise der Florentiner Künstler. Mit neuem Selbstbewusstsein erforschen sie die Wirklichkeit und die Gesetze von Harmonie und Schönheit. Sie zeichnen nach der Natur und studieren die Kunst der Antike. So finden die Maler ausgehend von der Zeichnung und im Wettstreit mit der Skulptur zu ganz neuen Formen lebensnaher Darstellungen des Menschen etwa im Porträt sowie zu emotional ergreifenden Bildern der Andacht. Jüngste Forschungen zum herausragenden Florentiner Bestand der Alten Pinakothek ermöglichen dabei neue Sichtweisen auf eines der spannendsten Kapitel der Kunstgeschichte.

Hg. Andreas Schumacher für die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen  
Beiträge von M. Burioni, C. Campbell, D. Carl, M. W. Cole, D. Korbacher, A. Kranz, W.-D. Löhr, N. Nanobashvili, S. Nethersole, U. Pfisterer, N. Pons, A. Röstel, A. Schumacher, T. Wagener

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 320 Seiten,  
ca. 170 Abbildungen in Farbe  
23,5 x 28,5 cm, gebunden

Ca. € 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3064-5 (dt.)  
978-3-7774-3062-1 (engl.)  
Erscheint Oktober 2018



### AUSSTELLUNG

Alte Pinakothek, München  
18.10.2018–27.1.2019



◀ Filippo Lippi, Verkündigung Mariae, Detail, um 1443/45, München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Alte Pinakothek

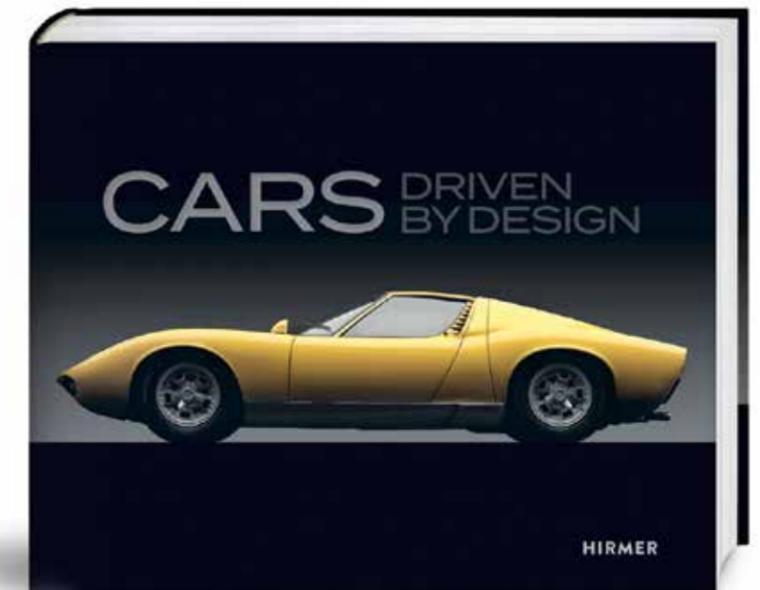
◀ Sandro Botticelli, Anbetung der Heiligen Drei Könige, um 1475, Florenz, Galleria degli Uffizi



Traumwagen für die Ewigkeit  
mit Kultstatus

25 legendäre Designikonen:  
Mercedes Benz 300 SL, BMW 507,  
Jaguar E-Type, Aston Martin DB4,  
Ferrari 250 California Spyder,  
Alfa Romeo Giulietta SS,  
Lamborghini Countach u. a.

Hommage an das Autodesign  
der 1950er- bis 1970er-Jahre in  
hochwertigen Fotografien



## CARS – DRIVEN BY DESIGN

### SPORTWAGEN DER 1950ER- BIS 1970ER-JAHRE

Sie sind schnell, schön, exzentrisch und innovativ, die Sportwagen der 1950er- bis 1970er-Jahre. In den letzten Jahrzehnten wurden diese Automobile nicht nur zu begehrten Sammelobjekten, sondern genießen Kultstatus. In einer spannenden Zeitreise präsentiert der Band 25 herausragende Sportwagen als Designikonen und beleuchtet ihre Inszenierung in Film und Fotografie.

Über seinen praktischen Zweck hinaus hat das Automobil auch als Designobjekt unsere Lebenswelt grundlegend geprägt. Es gibt kaum einen anderen Gebrauchsgegenstand, der ausgefeilter und erfindungsreicher gestaltet wurde und der mehr Projektionsfläche bietet. Besonders anschaulich wird dies anhand von Sportwagen. Als Einheit von Form, Technik, Gestaltung und Emotionen würdigt der Band eine Auswahl hochkarätiger Sportwagen legendärer Hersteller von Porsche über Ferrari hin zu Jaguar als eigenständige Kunstwerke. Essays, ausgewählte Texte und Biografien der Designer beleuchten die vielschichtige Entwicklung des Automobildesigns und stellen die einzelnen Fahrzeuge und ihre Schöpfer vor.



Hg. Barbara Til ,  
Dieter Castenow  
Beiträge von Christopher Butt,  
Niklas Maak, Barbara Til,  
Paolo Tumminelli

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 180 Seiten,  
ca. 100 Abbildungen in Farbe  
29 x 22 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3123-9 (dt.)  
978-3-7774-3122-2 (engl.)  
Erscheint September 2018



#### AUSSTELLUNG

Stiftung Museum Kunstpalast,  
Düsseldorf  
27.9.2018–10.2.2019

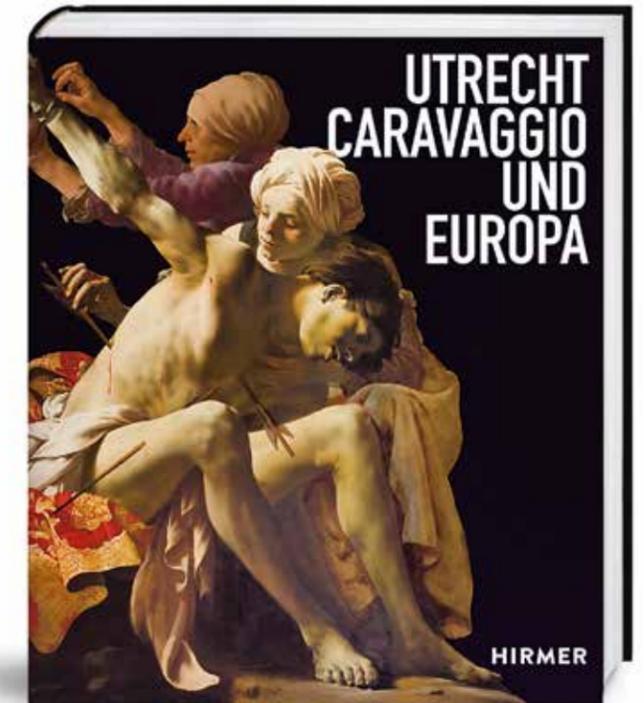
◀ oben: Jaguar E-Type,  
1961–1974; unten: Lancia  
Stratos, 1975  
◀ BMW 507, 1958



Rebellion in der Kunst um 1600:  
Wie drei Utrechter Maler  
Caravaggios drastischen Realismus  
auf die Spitze treiben

Bühnenhaft inszeniert –  
Gemälde von meisterhafter Lichtführung  
und dramatischer Bildregie

Über 70 Gemälde von Dirck van Baburen,  
Hendrick ter Brugghen, Gerard  
van Honthorst, Caravaggio, Valentin  
de Boulogne, Bartolomeo Manfredi,  
Jusepe de Ribera u. a.



## UTRECHT, CARAVAGGIO UND EUROPA

Welch ein Schock muss es für die Utrechter Maler Hendrick ter Brugghen, Gerard van Honthorst und Dirck van Baburen gewesen sein, als sie in Rom erstmals auf die atemberaubenden und unkonventionellen Gemälde Caravaggios trafen. Eindrucksvoll zeigt der Band, wie individuell sich die jungen Künstler mit dem Vorbild auseinandersetzen und dabei ihren ganz eigenen Stil entwickeln.

Rom ist um 1600 das Zentrum der Welt. Angelockt von Caravaggios aufsehenerregendem Erfolg ziehen junge Künstler aus ganz Europa in die pulsierende Metropole. Die aufstrebenden Maler studieren dieselben Werke, tauschen sich aus und finden im Stil Caravaggios zu einer individuellen Bildsprache. Auf den Spuren der drei bedeutendsten Utrechter Caravaggisten zeichnen die Autoren die Atmosphäre dieser künstlerischen Aufbruchsstimmung nach. Erst im Vergleich mit ihren europäischen Malerkollegen zeigt sich, wie stark gerade die niederländische Tradition mit ihrer Lust am drastischen Realismus das Schaffen der Utrechter prägte.

Hg. Bernd Ebert,  
Liesbeth M. Helmus  
Beiträge von M. J. Bok, B. Ebert,  
L. M. Helmus, S. Hoppe,  
H. Langdon, V. Manuth, A. Roy

Deutsche, englische &  
niederländische Ausgabe

Ca. 300 Seiten,  
ca. 270 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

Ca. € 49,90 (D) / € 51,30 (A)  
978-3-7774-3132-1 (dt.)  
978-3-7774-3133-8 (engl.)  
978-3-7774-3183-3 (nl.)  
Erscheint Dezember 2018



### AUSSTELLUNG

Centraal Museum, Utrecht  
15.12.2018–24.3.2019  
Alte Pinakothek, München  
17.4.–21.7.2019



◀ Gerardo van Honthorst,  
Die Kupplerin (Detail), 1625,  
Centraal Museum Utrecht,  
angekauft mit Unterstützung der  
Vereniging Rembrandt 1951  
◀ Hendrick ter Brugghen,  
Die Befreiung Petri aus dem  
Gefängnis, 1629, Staatliches  
Museum Schwerin

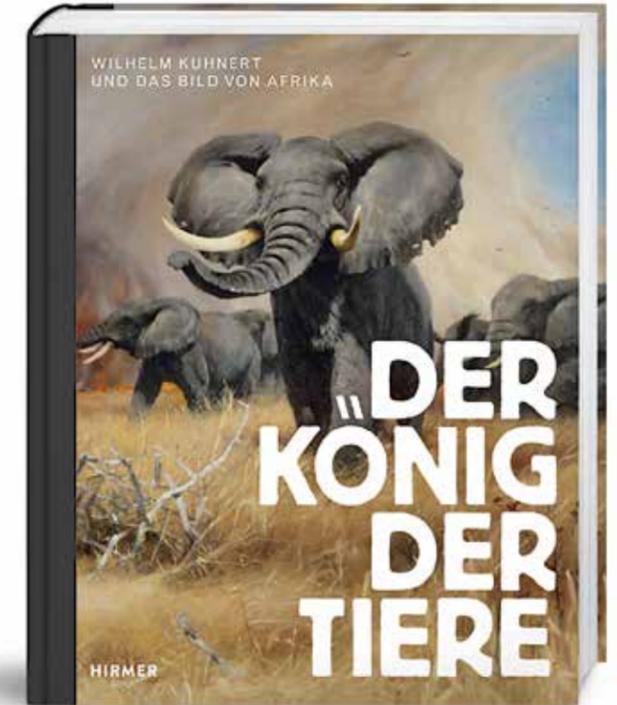




Atemberaubende Bilder von Afrikas faszinierender Tierwelt

Erste umfassende Retrospektive zu Wilhelm Kuhnerts Leben und Werk

Bekannt durch *Brehms Tierleben* – Wiederentdeckung einer außergewöhnlichen Künstlerpersönlichkeit



## DER KÖNIG DER TIERE

WILHELM KUHNERT UND DAS BILD VON AFRIKA

Wilhelm Kuhnert war ein Pionier. Als einer der ersten europäischen Künstler zog es ihn in die nahezu unerforschten Savannen und Urwälder der deutschen Kolonien in Nord- und Ostafrika. Unter abenteuerlichen Bedingungen dokumentierte er lebensnah die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt und schuf in seinem Berliner Atelier monumentale Gemälde, die auf dem Kunstmarkt heiß begehrt waren.

Wie kein anderer Maler seiner Zeit hat Wilhelm Kuhnert (1865–1926) unsere Vorstellung von Afrika geprägt. In seinen bestechend lebendigen Zeichnungen, Aquarellen und Gemälden erfasste er mit geradezu wissenschaftlicher Akribie das Charakteristische der Tiere und ihres Lebensraumes. Nicht ohne Grund illustrierte seine Darstellungen einerseits legendäre Nachschlagewerke wie *Brehms Tierleben* und zierten andererseits die populären Sammelbilder des Schokoladenherstellers Stollwerck. Der Band zeichnet ein umfassendes, spannendes Porträt von Kuhnerts außergewöhnlichem Leben und Werk und berücksichtigt dabei auch die aktuelle Debatte über den Umgang mit der kolonialen Vergangenheit Deutschlands.

Hg. Philipp Demandt, Ilka Voermann  
Beiträge von F. Becker, K. Chapman, P. Demandt, A. Gall, B. Gißibl, M. Oesterreich und I. Voermann

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 240 Seiten,  
ca. 150 Abbildungen in Farbe  
24 × 29 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3128-4 (dt.)  
978-3-7774-3129-1 (engl.)  
Erscheint Oktober 2018



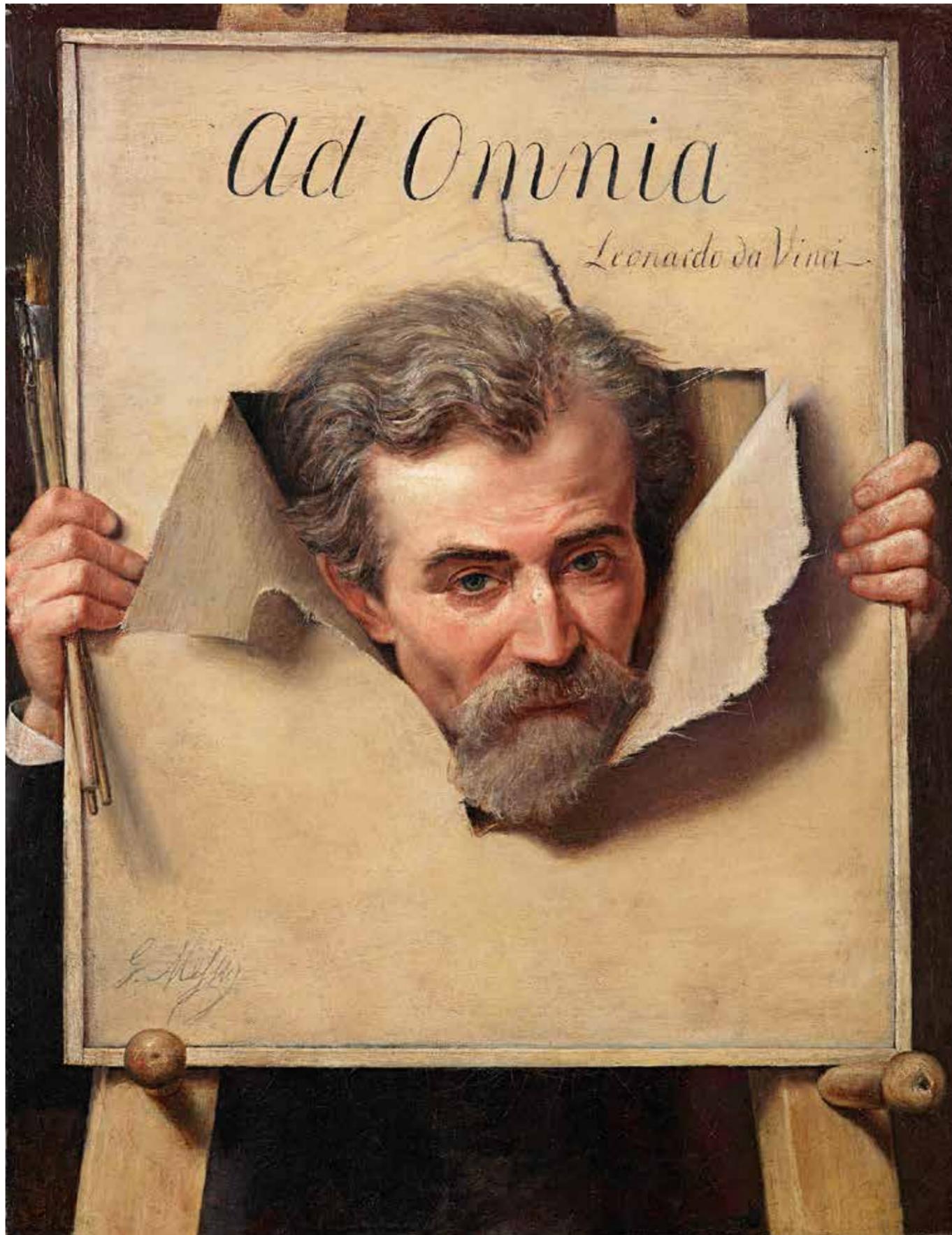
### AUSSTELLUNG

Schirn Kunsthalle Frankfurt,  
Frankfurt am Main  
25.10.2018–27.1.2019



◀ oben: Gabelrake, 1905, Privatsammlung; unten: Königstiger an der Quelle, undatiert, Collection Rijksmuseum Twenthe, Enschede

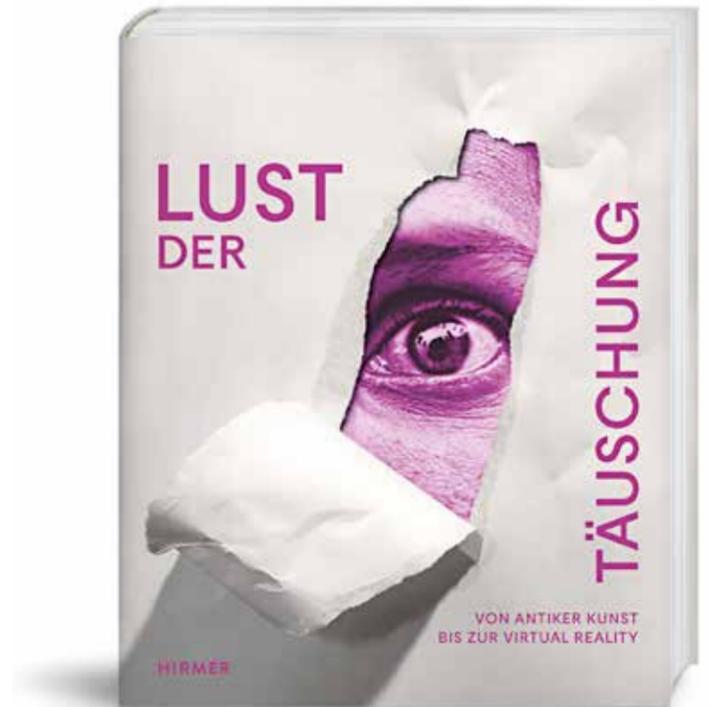
◀ Wilhelm Kuhnert während einer Afrika-Expedition, 1911



Faszinierender Einblick in die Kunst der Täuschung

Meisterwerke der illusionistischen Kunst aus vier Jahrtausenden

Hochaktueller Bezug in Zeiten von Fake News



## LUST DER TÄUSCHUNG

VON ANTIKER KUNST BIS ZUR VIRTUAL REALITY

Die Täuschung des Auges – und mithin des Betrachters – gilt seit der Antike als Zeichen höchster Meisterschaft in der Kunst. Heute findet die klassische Trompe-l'œil-Kunst in immersiven Multimedia-Installationen und Virtual-Reality-Werken ihre Fortsetzung. Neben dem unterhaltsamen Aspekt werden dabei auch höchst aktuelle philosophische Fragestellungen berührt.

Die Rezeptionsgeschichte illusionistischer Kunst ist mit jeweils aktuellen Wahrnehmungsformen auf das Engste verknüpft. In Zeiten von Photoshop, Fake News und Social Media besteht eine zunehmende Verunsicherung darüber, ob wir es mit Schein oder mit Realität respektive Wahrheit zu tun haben. Die Kunst kann dabei ein wertvolles Kalibrierungsinstrument sein. Der reich bebilderte Band mit Beiträgen aus den Neurowissenschaften sowie der Kunst-, Kultur- und Mediengeschichte führt den Leser durch die Geschichte der Lust an der Täuschung: von der bildenden Kunst bis zum Design, von der Antike bis in die jüngste Gegenwart.

Hg. Andreas Beitin,  
Roger Diederer  
Beiträge von A. Beitin,  
R. Diederer, M. Kern, R. Lang,  
S. Partsch, M. Wagner

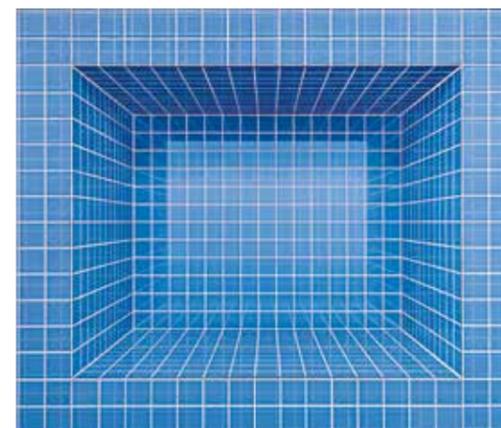
Ca. 264 Seiten,  
ca. 200 Abbildungen in Farbe  
24 x 29 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3139-0  
Erscheint August 2018



### AUSSTELLUNG

Kunsthalle der Hypo-  
Kulturstiftung, München  
17.8.2018–13.1.2019  
Ludwig Forum für Inter-  
nationale Kunst, Aachen  
22.2.–30.6.2019



◀ Georges Méliès, Bildnis eines  
Mannes, um 1883, Wallraf-  
Richartz-Museum & Fondation  
Corboud, Köln

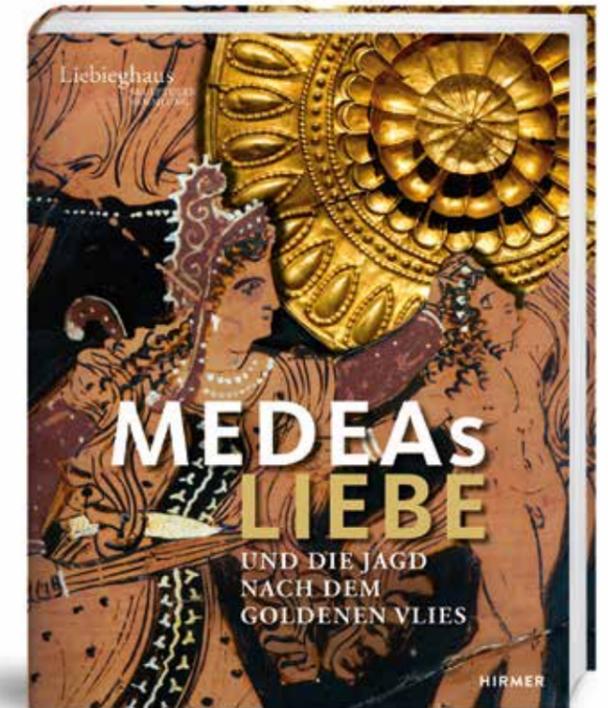
◀ Hans Peter Reuter, Kachelraum  
ohne Ding Nr. 110, 1976, Besitz  
des Künstlers



Ein großartiger Mythos der Alten Welt  
ersteht wieder

Die Goldschätze und bedeutende  
Leihgaben aus dem Georgischen  
Nationalmuseum

Georgien – 2018 Gastland  
der Frankfurter Buchmesse



## MEDEAS LIEBE

### UND DIE JAGD NACH DEM GOLDENEN VLIES

In antiken Bildern hochkarätiger griechischer und etruskischer Vasen, römischer Wandmalerei und antiker Skulptur wird der Mythos von Medea und Jason lebendig nacherzählt – eine Reise durch die aufregend schöne und goldreiche Kultur des antiken Kolchis auf dem Terrain des heutigen Georgien und ihr kostbares bronzezeitliches Kunsthandwerk mit Waffen, Gefäßen und bezauberndem Goldschmuck.

Ein Krimi der Antike: Der griechische Prinz Jason reist zusammen mit berühmten griechischen Helden, den Argonauten, in das Land Kolchis am Schwarzen Meer, um das von einem Drachen bewachte Goldene Vlies nach Griechenland zurückzubringen. Nur durch die große Liebe von Medea, Tochter des Königs von Kolchis und talentierte Zauberin, die sich in Jason verliebt, wird der Raub möglich. Nach ersten glücklichen Ehejahren mit der Geburt von zwei Söhnen verstößt Jason Medea, um durch Heirat zum König von Korinth zu werden. Die erniedrigte Medea tötet die Nebenbuhlerin, deren Vater und die gemeinsamen mit Jason gezeugten Kinder und flieht auf dem Wagen des Sonnengottes Helios.



Vinzenz Brinkmann  
Beiträge von V. Brinkmann,  
O. Colacicchi, U. Koch-  
Brinkmann, N. Lordkipanidze,  
F. Mercuri, M. M. Sassi

Ca. 224 Seiten,  
ca. 270 Abbildungen in Farbe  
24 x 30 cm, gebunden

Ca. € 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3114-7  
Erscheint Oktober 2018



#### AUSSTELLUNG

Liebieghaus Skulpturen-  
sammlung, Frankfurt am Main  
in Kooperation mit dem  
Georgischen Nationalmuseum  
5.10.2018–10.2.2019

◀ Medea und ihre Söhne (Detail),  
pompejianische Wandmalerei,  
Neapel, Museo archeologico  
nazionale

◀ Golddiadem, Tiflis, Georgisches  
Nationalmuseum

# DAS HIRMER KUNSTPAKET



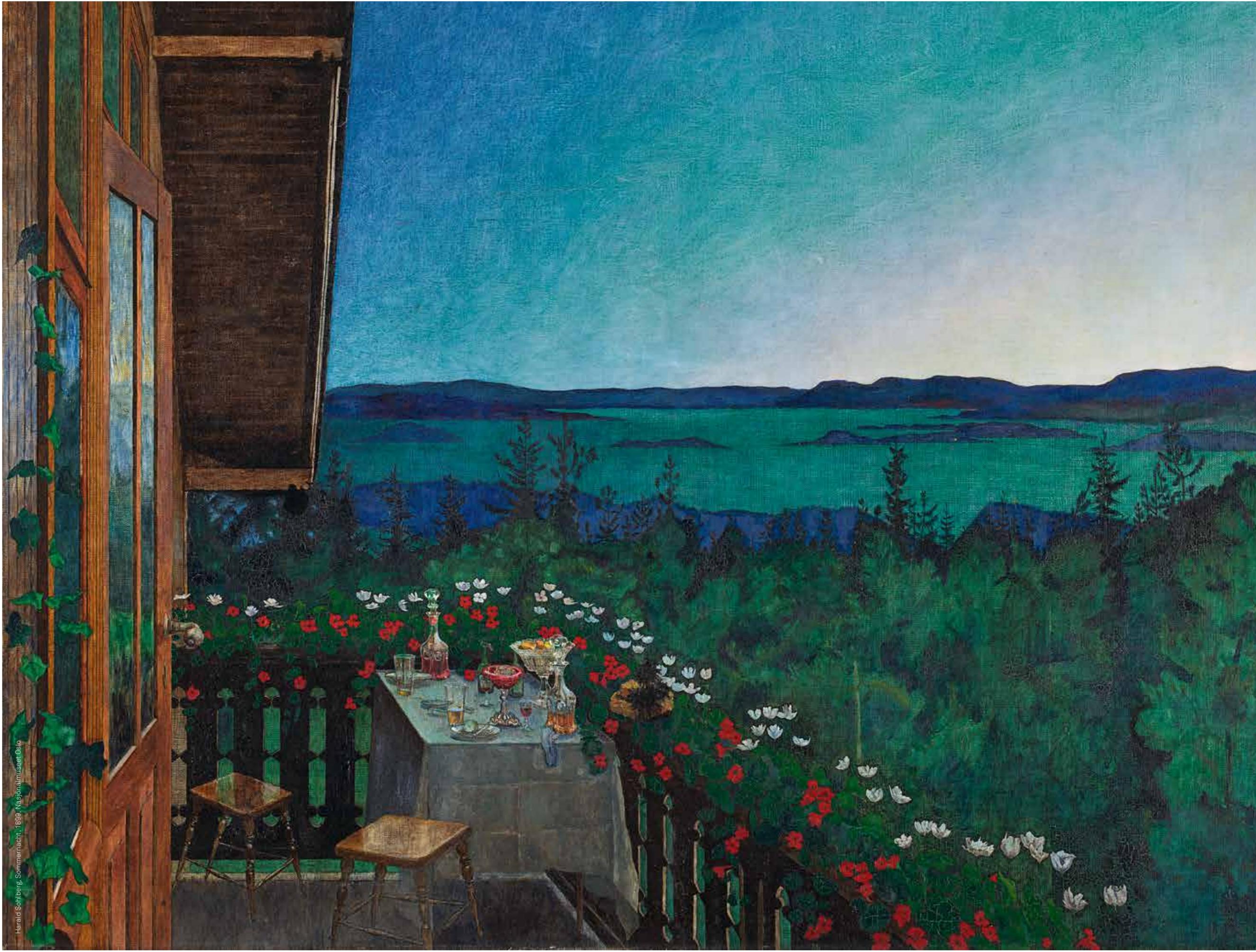
			PAKET A Menge	PAKET B Menge
978-3-7774-3064-5	FLORENZ UND SEINE MALER	ca. 45,00 €	2	3
978-3-7774-3089-8	UNHEIMLICH REAL	ca. 39,90 €	1	2
978-3-7774-3128-4	DER KÖNIG DER TIERE	ca. 39,90 €	2	3
978-3-7774-3094-2	CLAUDE MONET	ca. 34,00 €	1	3
978-3-7774-3134-5	DAS SCHÖNSTE PASTELL, DAS MAN JE GESEHEN HAT	ca. 34,90 €	2	3
978-3-7774-3184-0	TOM JACOBI. INTO THE LIGHT	ca. 49,90 €	1	2
978-3-7774-3123-9	CARS – DRIVEN BY DESIGN	ca. 39,90 €	2	3
978-3-7774-3173-4	MANTEGNA + BELLINI	ca. 39,90 €	1	3

**PAKET A**  
TN 99810  
Nettowarenwert  
ca. € 265,-

**PAKET B**  
TN 99813  
Nettowarenwert  
ca. € 485,-

➔ 45% Rabatt und Reisekonditionen  
Auslieferung Ende Oktober inkl. Plakat und  
Give-Aways (Schokotäfelchen für Ihre Kunden).  
Für weitere Informationen fragen Sie bitte unser  
Außendienst-Team.





Harald Sohlberg, Sommernacht, 1899, Nasjonalmuseet Oslo

MALLEREI



Realismo Magico – großformatige Abbildungen mit Sogwirkung

Neu entdeckt: eine der interessantesten Stilrichtungen der modernen italienischen Malerei

Mit Werken von Carlo Carrà, Giorgio de Chirico, Giorgio Morandi, Gino Severini



## UNHEIMLICH REAL

### ITALIENISCHE MALEREI DER 1920ER JAHRE

Aus der Bewegung des italienischen Realismo Magico entspringen einige der stimmungsvollsten Werke der Malerei des 20. Jahrhunderts. Die virtuoson Kompositionen oszillieren zwischen Idylle und Melancholie, zwischen Fortschrittspathos und Zivilisationsmüdigkeit. Dabei lauert hinter dem Vertrauten das Unheimliche, unter der glatten Oberfläche der Abgrund.

Im Laufe der 1920er Jahre entfaltet sich in Italien eine eigenständige Strömung, die lange mit der Neuen Sachlichkeit gleichgesetzt wurde. Der von Franz Roh geprägte Begriff »Magischer Realismus« vermittelt die Widersprüchlichkeiten der Bildwelten. Realistisch gemalte Szenen mit rätselhaftem Inhalt, eigenartiger Lichtstimmung und oft beklemmender Atmosphäre faszinieren und verunsichern den Betrachter. Der Band stellt die in Deutschland bisher wenig bekannte Kunstrichtung am Beispiel von 90 Gemälden in opulenten Tafeln und anschaulichen Bilderläuterungen umfassend vor. Hauptwerke der Protagonisten Ubaldo Oppi, Antoni Donghi und Felice Casorati treten mit Werken von Giorgio de Chirico oder Giorgio Morandi in Dialog.

Hg. Museum Folkwang  
Beiträge von G. Belli, A. Fricke,  
P. Gorschlüter, K. E. Silver,  
V. Terraroli

Ca. 276 Seiten,  
ca. 110 Abbildungen in Farbe  
24 × 28 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3089-8  
Erscheint September 2018



#### AUSSTELLUNG

Museum Folkwang, Essen  
28.9.2018–13.1.2019



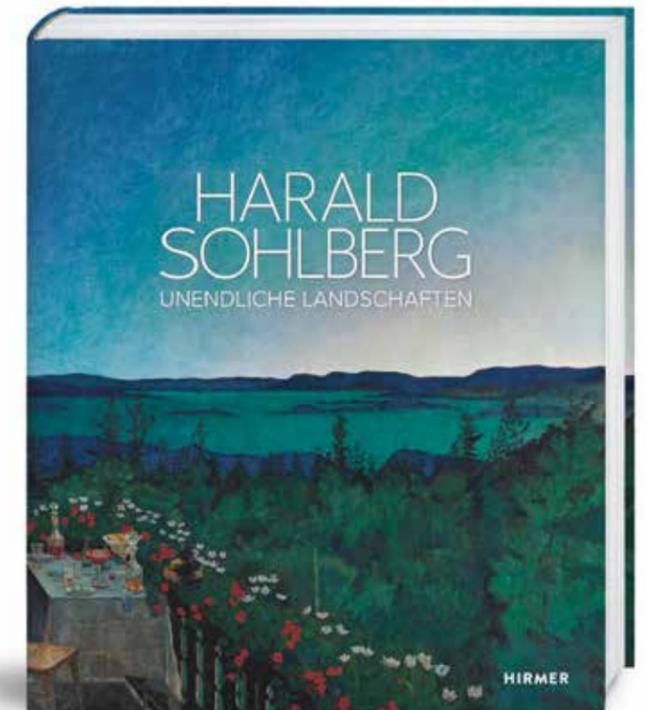
◀ Ubaldo Oppi, Die Frau des Künstlers vor venezianischer Kulisse, 1921, Privatsammlung  
◀ Giorgio De Chirico, Ottobrata, 1924, Privatsammlung



Stimmungsvoller Bilderreigen  
anlässlich des 150. Geburtstages von  
Harald Sohlberg

Umfassender Einblick in das Werk  
des bedeutenden norwegischen Malers

Populäres Thema: Nordic Art



## HARALD SOHLBERG UNENDLICHE LANDSCHAFTEN

Erhabene und magische Landschaften, die weiche Schönheit von Blumenfeldern, die raue Kälte des Winters: Harald Sohlberg verband in seinen Werken eine romantische Naturwahrnehmung mit einer zeitgenössischen, dem Symbolismus nahestehenden Bildsprache. Der Band versammelt etwa 60 Gemälde sowie Zeichnungen, Drucke und Fotografien des Künstlers und gewährt über seine Korrespondenz Einblicke in seine Gedankenwelt.

Insbesondere die Bergwelt um den norwegischen Nationalpark Rondane bot Harald Sohlberg (1869–1935) unerschöpfliche Inspiration für zahlreiche Studien und Aquarelle, die später in seine Landschaftsbilder einfließen. Der Überblicksband führt einen herausragenden Vertreter der nordischen Malerei ein, der durch ausdrucksstarke Bilder besticht. Eines seiner berühmtesten Werke, »Winternacht in den Bergen«, wird ebenso in einem neuen Kontext beleuchtet wie weniger bekannte Aspekte in Sohlbergs Werk, das z. B. auch Straßenszenen umfasst. Besonders reizvoll in seinen zeitlosen Arbeiten ist das Fehlen von Menschen, deren Spuren doch stets präsent erscheinen.



Hg. Nationalmuseum Oslo

Deutsche, norwegische &  
englische Ausgabe

Ca. 240 Seiten,  
ca. 200 Abbildungen in Farbe  
24 × 28 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3086-7 (dt.)  
978-3-7774-3087-4 (norw.)  
978-3-7774-3088-1 (engl.)  
Erscheint September 2018



**AUSSTELLUNG**  
Nationalmuseum Oslo  
28.9.2018–13.1.2019  
Dulwich Gemäldegalerie,  
London  
13.2.–2.6.2019  
Museum Wiesbaden  
12.7.–27.10.2019

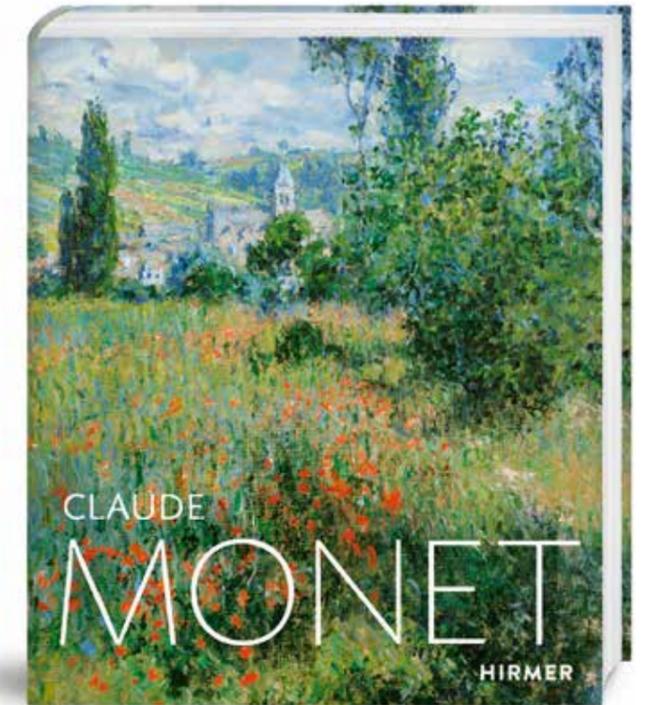
◀ Bei Akershus, 1933,  
Privatsammlung  
◀ links: Winternacht in den  
Bergen, 1914, Nasjonalmuseet  
Oslo; rechts: Selbstporträt, 1896,  
Privatsammlung



Monets Farbkonzept im Fokus

Vorreiter des abstrakten Expressionismus

Umfassende Retrospektive mit fast 100 Gemälden von über 40 internationalen Leihgebern



## CLAUDE MONET

Claude Monet steht wie kein anderer für die Malerei des Impressionismus. Der Band beleuchtet Monets Werdegang vom Realismus über den Impressionismus bis hin zu einer Malweise, bei der sich die Farben und das Licht allmählich vom Gegenstand lösen. Im Fokus stehen sein bislang wenig untersuchtes Farbkonzept und seine leidenschaftliche Auseinandersetzung mit Motiven seines Gartens in Giverny.

Der französische »Meister des Lichts« (1840–1926) war ein zentraler Wegbereiter der Malerei im 20. Jahrhundert. Er malte am Meer, an der Steilküste der Normandie und an den Ufern der Seine. Monets Licht und Farben wechseln auf der Leinwand wie die sich stets verändernde Natur. Um die Vielfalt an atmosphärischen Eindrücken zu erfassen, malt er viele seiner Motive in Serien. Bei der Beschäftigung mit der Pflanzen- und Wasserwelt seines Gartens wird das Motiv nach und nach von der Naturbeobachtung unabhängig. So bereitet der Künstler mit seinem Spätwerk den Boden für die Malerei des abstrakten Expressionismus.

Hg. Heinz Widauer,  
Dieter Buchhart  
Beiträge von G. Bauer,  
D. Buchhart, M. Mathieu,  
H. Widauer

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 240 Seiten,  
ca. 140 Abbildungen in Farbe  
24,5 x 28,5 cm, gebunden

Ca. € 34,- (D) / € 34,- (A)  
978-3-7774-3094-2 (dt.)  
978-3-7774-3096-6 (engl.)  
Erscheint September 2018

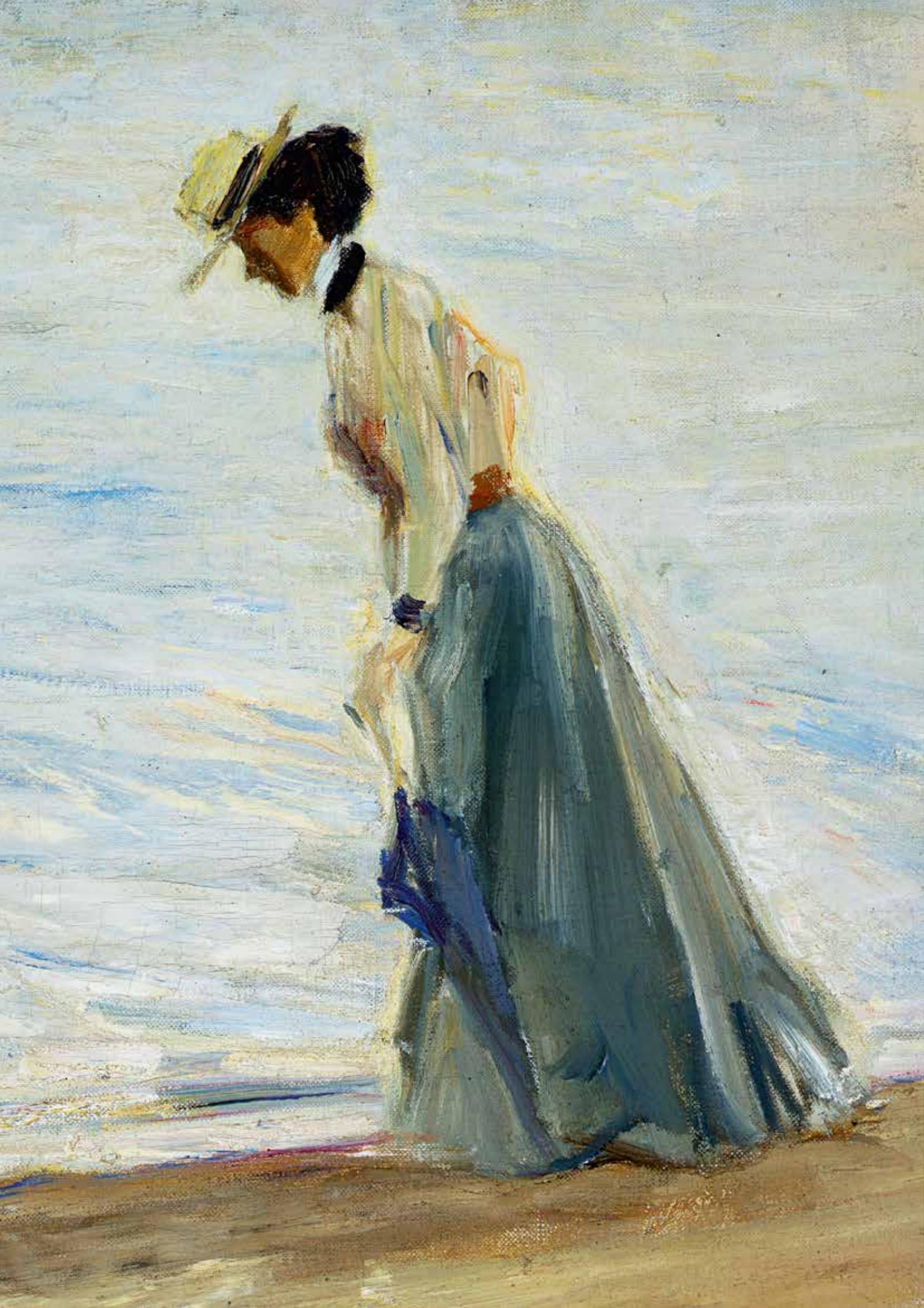


### AUSSTELLUNG

Albertina, Wien  
21.9.2018–6.1.2019



◀ Die Kathedrale von Rouen in der Sonne, 1893, Boston, Museum of Fine Arts, Tompkins Collection – Arthur Gordon Tompkins Fund  
◀ Am Strand von Trouville, 1870, Musée Marmottan Monet, Paris / The Bridgeman Art Library



150. Geburtstag von Max Slevogt  
am 8.10.2018

Gipfeltreffen an der Nordsee:  
Slevogt, Liebermann und Cassirer  
1908 in Noordwijk

Neuentdeckungen – mit unveröffent-  
lichten Arbeiten aus dem Nachlass von  
Max Slevogt



## EIN TAG AM MEER SLEVOGT, LIEBERMANN & CASSIRER

Nur ein einziges Mal reist Max Slevogt nach Noordwijk an die Nordseeküste Hollands und malt das Meer und den Strand. Die Publikation thematisiert dieses im Œuvre Slevogts rare Sujet der Strandlandschaft – seine Arbeiten treten in einen reizvollen Dialog mit Werken von Max Liebermann und Lovis Corinth, die zeitgleich dort malen.

Auf Einladung des Verlegers und Kunsthändlers Paul Cassirer, mit dem Max Slevogt befreundet ist, treffen sich Liebermann, Corinth und Slevogt in dessen Strandhaus in Noordwijk. Ausgehend von Slevogts bisher der Forschung unbekanntem Gemälde »Skizze mit Flagge« (1908, Detail siehe Umschlag) rückt der künstlerische Austausch der »Deutschen Impressionisten« in den Blick. Der Band erzählt die Geschichte dieses Zusammentreffens und widmet sich einem kaum beachteten Aspekt im Schaffen von Slevogt. Seltene Arbeiten aus dem grafischen Nachlass des Künstlers werden erstmals publiziert, ebenso der zum Teil unveröffentlichte Briefwechsel mit den Cassirers, der spannende Einblicke in sein Netzwerk gibt.

Hg. Generaldirektion  
Kulturelles Erbe Rheinland-  
Pfalz  
Bearbeitet von Karoline  
Feulner  
Beiträge von E. Brachert,  
K. Feulner, N. Kirchberger,  
V. Klewitz, M. Nouwen,  
A. Schlechter, G. Wedekind

Ca. 220 Seiten,  
ca. 125 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3116-1  
Erscheint Oktober 2018



### AUSSTELLUNG

Generaldirektion Kulturelles  
Erbe Rheinland-Pfalz,  
Landesmuseum Mainz  
9.10.2018–10.2.2019



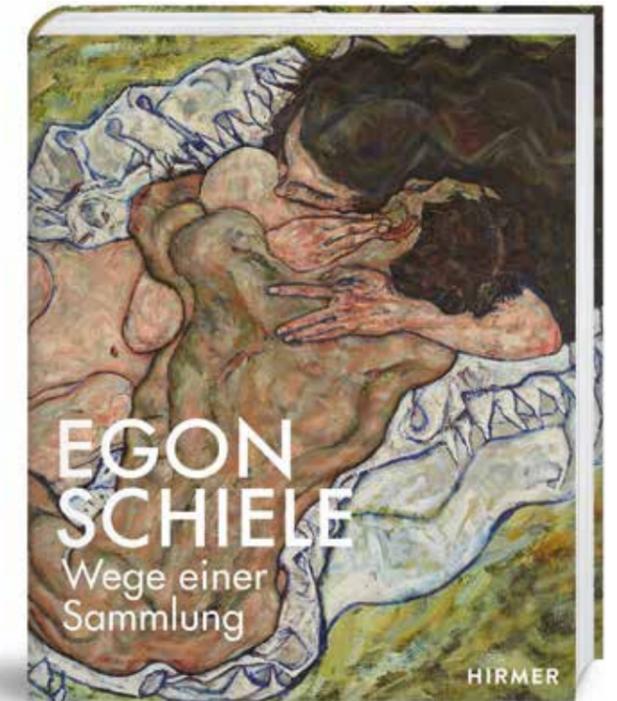
◀ Max Slevogt, Dame am Meer,  
Detail, (1900), Kurpfälzisches  
Museum der Stadt Heidelberg  
◀ Max Liebermann, Am Strand  
von Noordwijk, 1908, Von der  
Heydt-Museum Wuppertal



Hochwertig ausgestatteter,  
reich bebildeter Band

Präsentation herausragender  
Werke Egon Schieles

Mit spannenden Beiträgen  
zum Thema Sammlungsgeschichte,  
Provenienzforschung sowie  
Restaurierung



## EGON SCHIELE WEGE EINER SAMMLUNG

Egon Schieles Tod jährt sich 2018 zum 100. Mal. Aus diesem Anlass zeigt das Belvedere seine Schiele-Gemäldesammlung mit Highlights wie *Eduard Kosmack*, *Hauswand*, *Tod und Mädchen*, *Die Umarmung* und *Vier Bäume*. Das Buch lädt ein, die Arbeitsweise des Künstlers näher kennenzulernen und die spannenden Wege seiner Werke ins Museum nachzuverfolgen.

Die Österreichische Galerie erwirbt 1918 als erstes österreichisches Museum zu Lebzeiten des Künstlers ein Ölbild von ihm, heute Teil einer der qualitativ besten Sammlungen von Gemälden Schieles aus den Jahren 1907 bis 1918. Der Katalog setzt sich mit jedem einzelnen Werk auseinander und beantwortet Fragen nach dem Erwerb, den Motiven sowie verwandten Arbeiten. Gleichzeitig präsentiert der Band erstmalig die Ergebnisse der seit 2016 laufenden maltechnischen Untersuchungen. Zudem wird die Sammlungsgeschichte des Schiele-Bestandes beleuchtet, der sich durch Museumsreformen, Bildertauschaktionen und die Restitution einzelner Werke gewandelt hat.

Hg. Stella Rollig, Kerstin Jesse  
Beiträge von S. Auer, C. Bauer,  
K. Gratzler-Baumgärtner,  
S. Jahn, A. Boruszcak,  
K. Jesse, J. Kallir, A. Klee,  
S. Kojia, W. Krug, M. Mayer,  
S. Rollig, F. Smola

Deutsche & englische Ausgabe

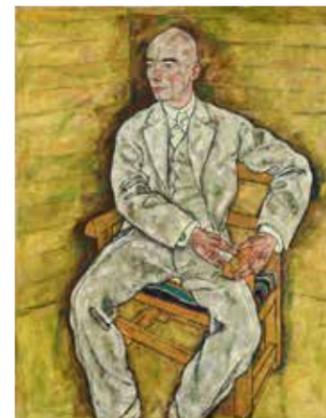
Ca. 256 Seiten,  
ca. 200 Abbildungen in Farbe  
23,5 x 28,5 cm, gebunden

Ca. € 45,- (D) / € 45,- (A)  
978-3-7774-3119-2 (dt.)  
978-3-7774-3118-5 (engl.)  
Erscheint Oktober 2018



### AUSSTELLUNG

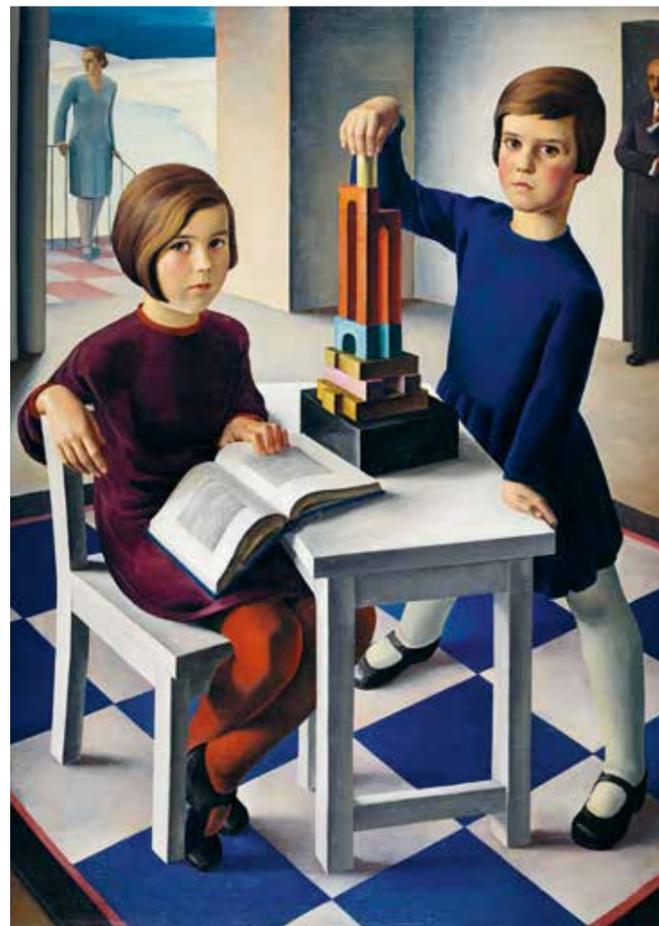
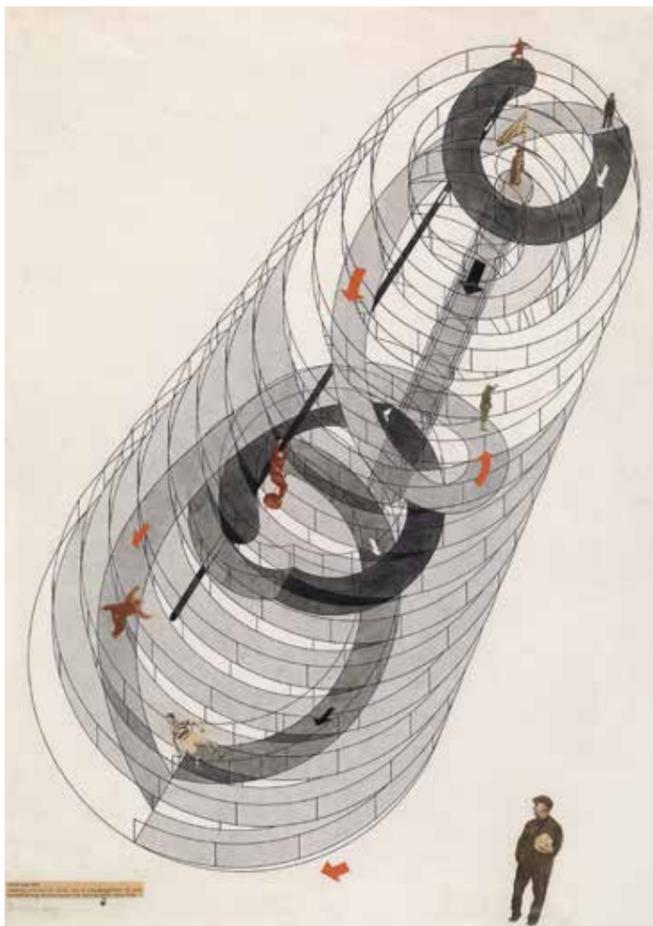
Orangerie des Unteren  
Belvedere, Wien  
19.10.2018–17.2.2019



◀ Bildnis der Frau des Künstlers  
Edith Schiele, 1918

◀ links: Victor Ritter von Bauer,  
1918; rechts: Reinerbub (Bildnis  
Herbert Reiner im Alter von etwa  
sechs Jahren), 1910

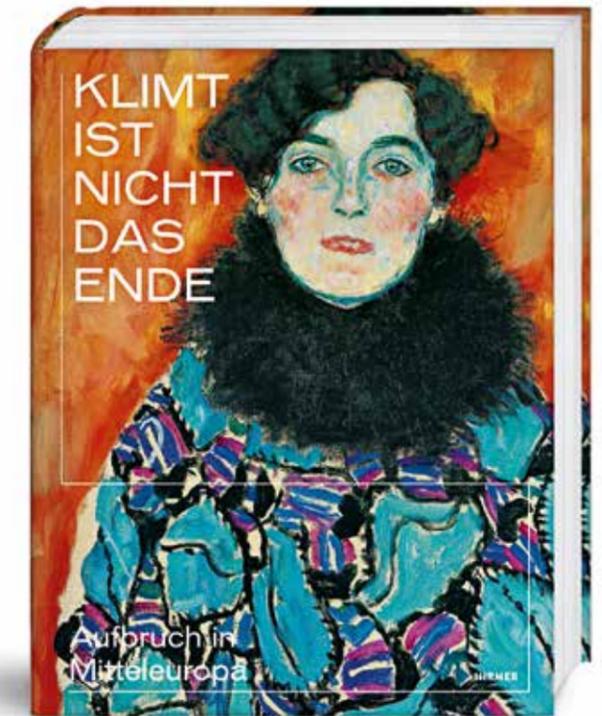




Konstruktivismus, Surrealismus,  
Expressionismus in den ehemaligen  
Staaten der Donaumonarchie

Attraktive Ausstattung mit Papierwechsel

Mit einer historischen Einleitung über  
die Auflösung der Donaumonarchie



**KLIMT IST NICHT DAS ENDE**  
AUFBRUCH IN MITTELEUROPA

Das Jahr 1918 markiert das Ende einer großen Ära: Es ist das Todesjahr von Gustav Klimt, Egon Schiele, Koloman Moser und Otto Wagner. Das Kunstgeschehen hatte sich jedoch schon früher von deren Einfluss gelöst. Von politischen Umbrüchen kaum berührt entfaltet sich in den Nachfolgestaaten der Donaumonarchie ein reges Kunstschaffen, geleitet vom Wunsch nach Aufbruch.

Die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen ist in der Kunst geprägt von internationaler Vernetzung abseits neuer politischer und ideologischer Grenzen. Es findet ein reger künstlerischer Austausch statt, aus dem heraus sich konstruktive, expressionistische und fantastische Tendenzen entwickeln. Eine wichtige Rolle spielen dabei zunehmend Zeitschriften, über die sich neue Positionen verbreiten. Der Ausbruch des II. Weltkriegs setzt diesen kosmopolitischen Künstlernetzwerken ein jähes Ende. Der Band führt durch die faszinierende, künstlerisch fruchtbare Epoche der Zwischenkriegsjahre.

Hg. Stella Rollig, Alexander Klee  
Beiträge von S. Auer, É. Bajkay,  
K. De Boodt, G. Barki, G. Dobó,  
P. Dujardin, A. Groenewald-  
Schmidt, I. Habán, A. Klee,  
B. Lésak, F. Mészáros, F. Smola,  
G. Spindler, A. Suppan,  
M. Szeredi, M. Theinhardt,  
J. Weiss

Deutsche & englische Ausgabe

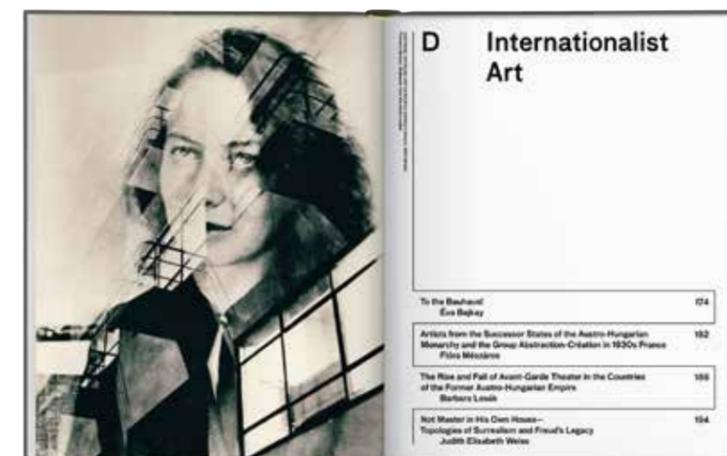
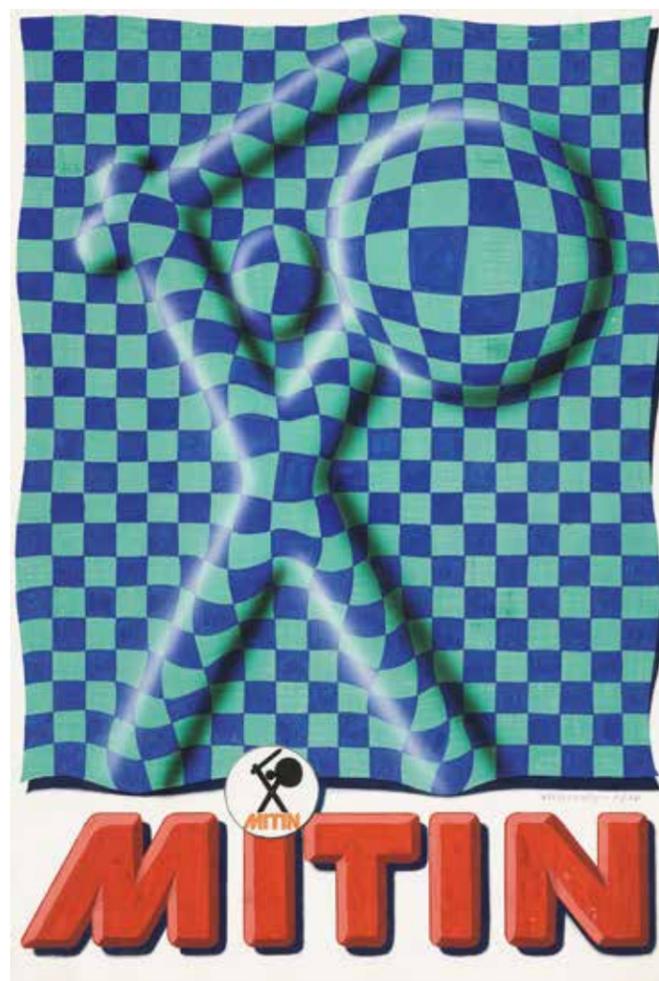
392 Seiten,  
301 Abbildungen in Farbe  
23,5 x 28,5 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
PAPIERWECHSEL

€ 45,- (D) / € 45,- (A)  
978-3-7774-3058-4 (dt.)  
978-3-7774-3059-1 (engL)



**AUSSTELLUNG**  
Unteres Belvedere, Wien  
23.3.–26.8.2018



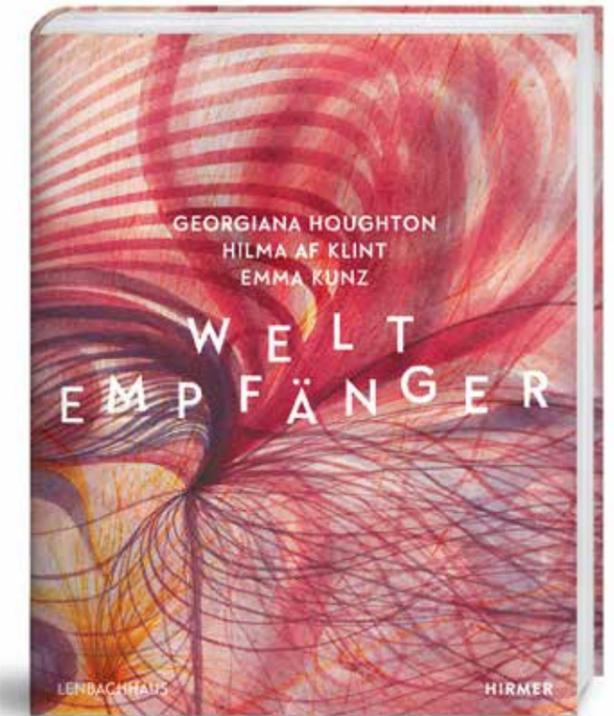
« László Moholy-Nagy, Kinetisches konstruktives System (Bau mit Bewegungsbahnen für Spiel und Beförderung), 1922–28, Theaterwissenschaftliche Sammlung, Universität zu Köln; Ernst Nepo, Familienbildnis (Detail), 1929, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum; Marianne (My) Ullmann, Bescheiden, 1925, Universität für angewandte Kunst Wien, Kunstsammlung und Archiv; Victor Vasarely, Mitin, 1938, Museum of Fine Arts – Vasarely Museum, Budapest



Die Abstraktion ist weiblich:  
Malerei vor Kandinsky

Faszinierende unbekannte Episode  
der Moderne

Längst überfällige Würdigung von  
drei ausdrucksstarken Künstlerinnen



## WELTEMPFÄNGER

GEORGIANA HOUGHTON – HILMA AF KLINT – EMMA KUNZ

Bereits vor Kandinsky entstehen abstrakte Gemälde. Völlig unabhängig voneinander entwickeln Georgiana Houghton (1814–1884) in England, Hilma af Klint (1862–1944) in Schweden und Emma Kunz (1892–1963) in der Schweiz eine jeweils eigene abstrakte Bildsprache. Gemeinsam ist ihnen der Wunsch, Naturgesetze, Geistiges und Übersinnliches sichtbar zu machen. Erstmals werden ihre Werke in der Ausstellung gemeinsam präsentiert.

Die drei Künstlerinnen finden ihre künstlerische Sprache jeweils im Kontext von spirituellen Bewegungen ihrer Zeit: Houghton im Spiritismus, af Klint in der Theosophie und Kunz in der Naturheilkunde. Ihre Kunstwerke sind Zeugnisse einer »mediumistischen« Praxis: Houghton und af Klint malen inspiriert von höheren Wesen, Kunz entwickelt ihre Zeichnungen unter Zuhilfenahme eines Pendels. Ergänzend stellt der Band Stills von Harry Smith, James und John Whitney vor, die – von verschiedenen okkulten Bewegungen inspiriert – ab den 1940er-Jahren Experimentalfilme drehen.

Hg. Karin Althaus,  
Matthias Mühling, Sebastian  
Schneider für die Städtische  
Galerie im Lenbachhaus  
und Kunstbau München  
Beiträge von K. Althaus,  
M. Mühling, S. Schneider

Deutsche & englische Ausgabe

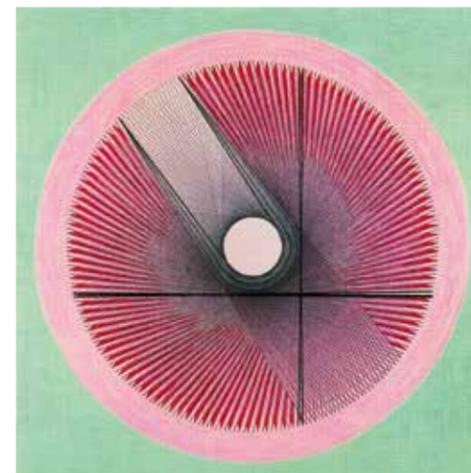
Ca. 288 Seiten,  
ca. 250 Abbildungen in Farbe  
20,2 x 25 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3156-7 (dt.)  
978-3-7774-3157-4 (engl.)  
Erscheint November 2018



### AUSSTELLUNG

Städtische Galerie im  
Lenbachhaus und Kunstbau,  
München  
6.11.2018–10.3.2019



◀ Hilma af Klint, Series WU/  
Rosen, Group III, No. 5, The Key  
to All Works to Date, 1907,  
Stockholm, The Hilma af Klint  
Foundation

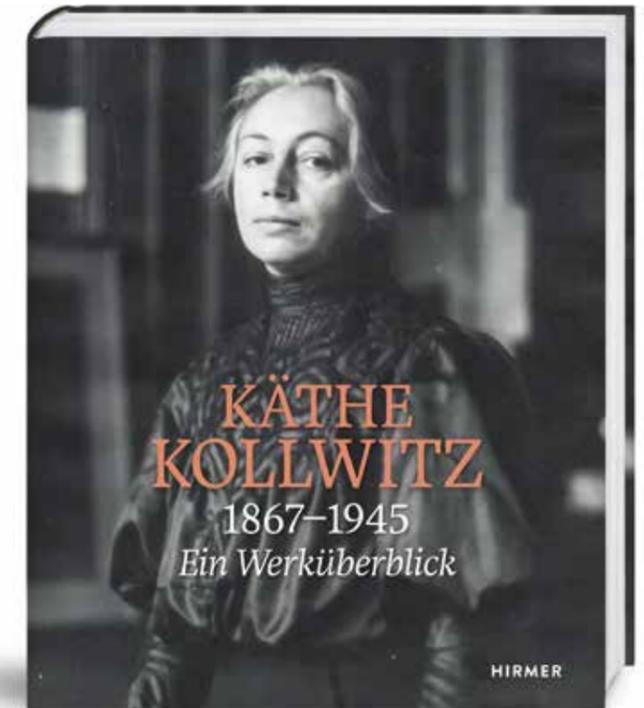
◀ Emma Kunz, Werk Nr. 020,  
Emma Kunz Zentrum, Würenlos



Eine der bedeutendsten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts

Ein umfangreicher Überblick über Leben und Werk

Künstlerin, Mutter, Pazifistin:  
das grafische, zeichnerische und  
plastische Werk von Käthe Kollwitz



## KÄTHE KOLLWITZ

1867–1945 / EIN WERKÜBERBLICK

»Ich will wirken in dieser Zeit, in der die Menschen so ratlos und hilfsbedürftig sind.« Dieser Satz, ein Tagebucheintrag aus dem Jahr 1922 und noch heute so aktuell wie damals, ist das Bekenntnis einer großen Künstlerin: Käthe Kollwitz (1867–1945). Mit ihren Zeichnungen, Druckgrafiken und Skulpturen erlangte sie bereits zu Lebzeiten weltweites Ansehen.

Mit den großen grafischen Zyklen »Ein Weberaufstand« und »Bauernkrieg« stellt Käthe Kollwitz ihr Können als Grafikerin schon früh eindrucksvoll unter Beweis. Ihre Radierungen, Lithografien und Holzschnitte gehen bereits zu Beginn ihrer Karriere in die Sammlungen namhafter Kunstinstitute ein. Ihre stetig wachsende Anerkennung als Künstlerin wird durch zahlreiche Ehrungen gewürdigt, nicht zuletzt ernannt sie 1919 die Preußische Akademie der Künste als erste Frau zur Professorin. Die neue Monografie stellt Leben und Werk von Käthe Kollwitz – einer der bedeutendsten deutschen Künstlerinnen der Klassischen Moderne – in nie da gewesener Dichte vor.

Hg. Hannelore Fischer  
für das Käthe Kollwitz Museum  
Köln

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 208 Seiten,  
ca. 180 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
UMSCHLAG AUF OFFENEM  
PAPIER MIT FOLIENPRÄGUNG

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3078-2 (dt.)  
978-3-7774-3079-9 (engl.)  
Erscheint Oktober 2018



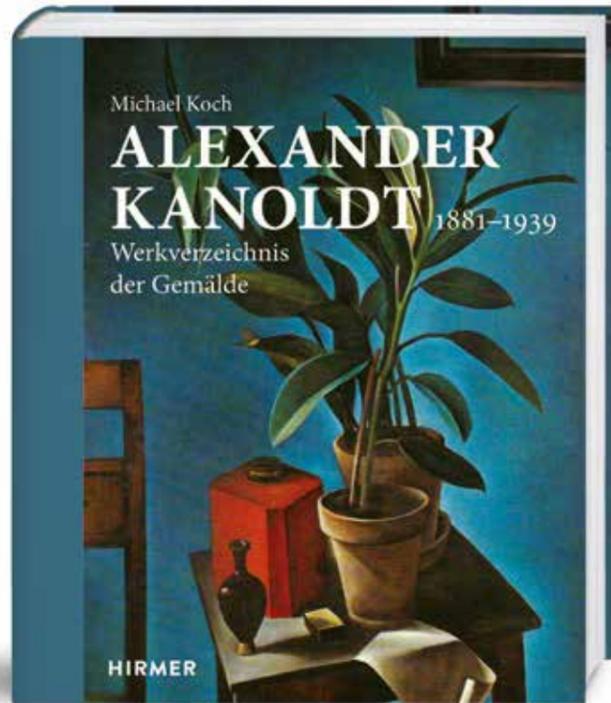
### DAUER AUSSTELLUNG

Käthe Kollwitz Museum Köln –  
die weltweit umfangreichste  
Kollwitz-Sammlung



◀◀ Liebespaar, sich aneinander  
schmiegend, 1909/10

◀ links: Klage, Bronzerelief, nach  
1960/61, Käthe Kollwitz Museum  
Köln; rechts: Nie wieder Krieg,  
1924



Wichtiger Vertreter der Neuen Sachlichkeit

Erste Monografie und Werkverzeichnis mit rund 270 Gemälden

Herausragender Stilleben-Meister der Moderne

## ALEXANDER KANOLDT

1881–1939. WERKVERZEICHNIS DER GEMÄLDE

Michael Koch  
Hg. Karl & Faber, München

Ca. 240 Seiten,  
ca. 340 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

Ca. € 58,- (D) / € 59,70 (A)  
978-3-7774-3144-4  
Erscheint Oktober 2018

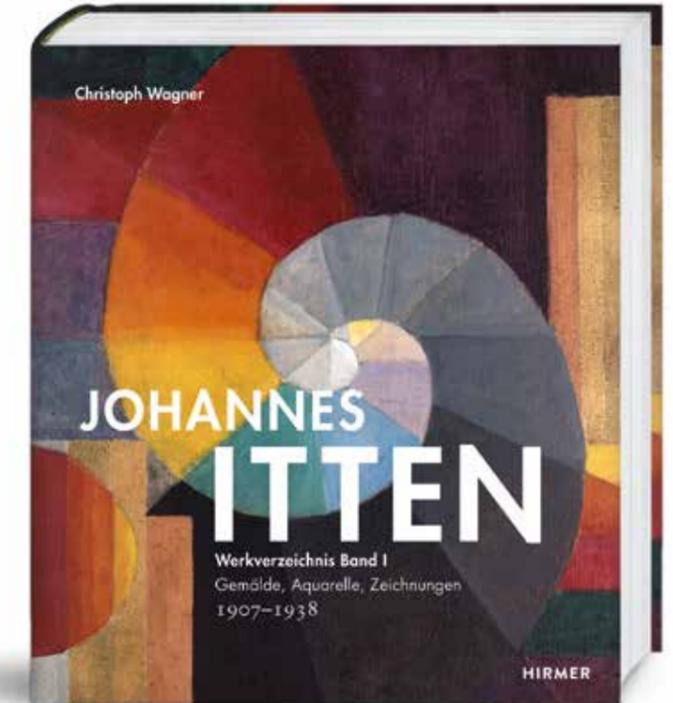


Alexander Kanoldt ist einer der bedeutendsten Vertreter des Expressionismus und der Neuen Sachlichkeit Münchener Prägung. 1925 war er in der wegweisenden Mannheimer Ausstellung »Neue Sachlichkeit – Deutsche Malerei seit dem Expressionismus« mit mehr Werken vertreten als Beckmann, Dix oder Grosz. Erstmals wird Kanoldts malerisches Werk nun umfassend erschlossen.

Nach dem Studium in Karlsruhe zog Alexander Kanoldt nach München, wo er vor allem mit Alexej Jawlensky und Adolf Erbslöh einen engen Austausch pflegte und 1909 die Neue Künstlervereinigung mitbegründete. Entscheidend für Kanoldts Entwicklung hin zur Neuen Sachlichkeit wurde seine Auseinandersetzung mit dem französischen Frühkubismus. In den 1920er-Jahren konzentrierte er sich auf das Malen von präzise konstruierten Stilleben in metallisch-kühlen Farben und avancierte zu einem Hauptvertreter dieser Gattung. Kanoldts bedeutende Rolle in der deutschen Malerei der Moderne ist unbestritten. In der akribischen Rekonstruktion seines Œuvres erfährt sie eine längst überfällige Würdigung.



► Selbstbildnis, 1929, Museum Narodowe we Wrocławiu  
► Olevano II, 1925, Privatbesitz



Einmalige Zusammenschau von Johannes Ittens malerischen und kunsttheoretischen Arbeiten

Standardwerk mit ca. 3000 Abbildungen in drei Bänden, das Ittens Werk um mehr als 1000 Werke gegenüber dem bisherigen Werkverzeichnis erweitert

Band I erscheint zum Bauhaus-Jubiläumsjahr 2019

## JOHANNES ITTEN

WERKVERZEICHNIS, BAND I. GEMÄLDE, AQUARELLE, ZEICHNUNGEN. 1907–1938

Der Schweizer Künstler Johannes Itten (1888–1967) war nicht nur ein wegweisender Kunsttheoretiker und prominenter Meister am Bauhaus, sondern er hinterließ auch ein umfangreiches und bis heute lediglich in Ausschnitten bekanntes, vielfältiges Werk. Die gesamte Bandbreite seines künstlerischen Œuvres wird in dem opulent bebilderten Werkverzeichnis umfassend erschlossen und gewürdigt.

Gemälde, Grafiken, Skulpturen, Textilien und Möbel – Johannes Itten war ein außergewöhnlich vielseitiger Künstler, der während seiner sechs Jahrzehnte dauernden Schaffenszeit auch eine der bedeutendsten Farbenlehren des 20. Jahrhunderts hervorbrachte. Sein künstlerisches Werk wird erstmals wissenschaftlich auf der Basis von 120 000 biografischen Dokumenten und Quellen erschlossen und gegenüber dem Werkverzeichnis von 1972 um mehr als 1000 Werke aus allen Schaffensperioden erweitert. Das dreibändige Werkverzeichnis gibt mit aktuellster Provenienzforschung, Ausstellungs- und Literaturverzeichnis erstmals einen vollständigen Überblick über den künstlerischen Kosmos von Johannes Itten.

Christoph Wagner

Deutsche & englische Ausgabe

Je Band:  
Ca. 496 Seiten,  
ca. 800 Abbildungen in Farbe  
27 x 32 cm, gebunden

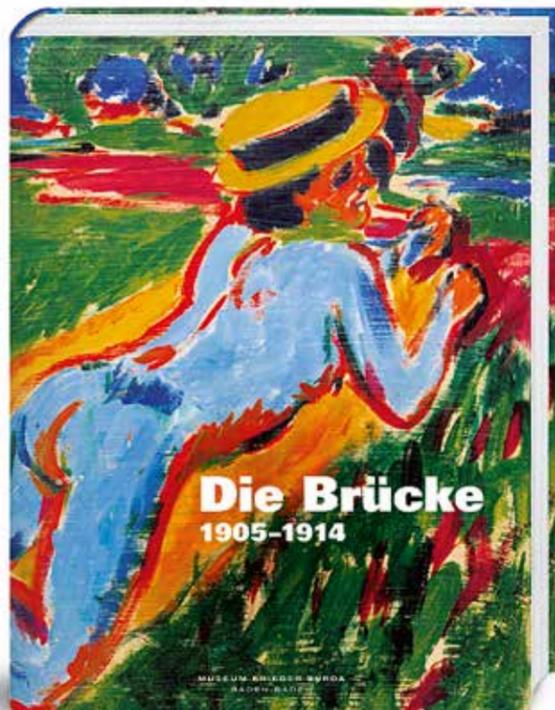
**HIRMER PREMIUM:  
ÜBERFORMAT**

Ca. € 90,- (D) / € 92,60 (A)  
978-3-7774-3163-5 (dt.)  
978-3-7774-3167-3 (engl.)  
Erscheint Herbst 2018



Band II:  
Gemälde, Aquarelle,  
Zeichnungen. 1939–1967  
978-3-7774-3164-2 (dt.)  
978-3-7774-3168-0 (engl.)  
Erscheint Herbst 2019

Band III:  
Dokumente und Quellen  
zur Biografie. Druckgrafik,  
Plastiken, Textilien, Möbel.  
1888–1967  
978-3-7774-3166-6 (dt.)  
978-3-7774-3169-7 (engl.)  
Erscheint Herbst 2020



Umfassende Publikation zum klassischen »Brücke«-Expressionismus der Jahre 1905 bis 1914

Berühmte Werke in einem Band

Opulente Ausstattung mit brillanten Farbtafeln und Detailausschnitten

## DIE BRÜCKE 1905–1914

Hg. Stiftung Frieder Burda, Baden-Baden  
Beiträge von Magdalena M. Moeller

Ca. 216 Seiten,  
ca. 150 Abbildungen in Farbe  
20 x 28 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3152-9  
Erscheint November 2018

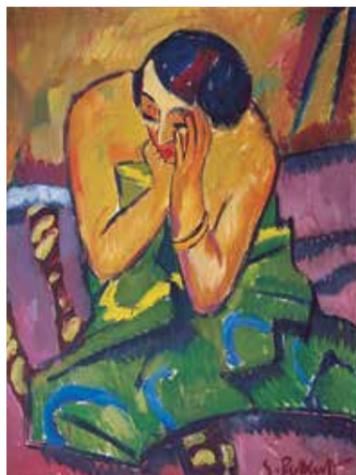


### AUSSTELLUNG

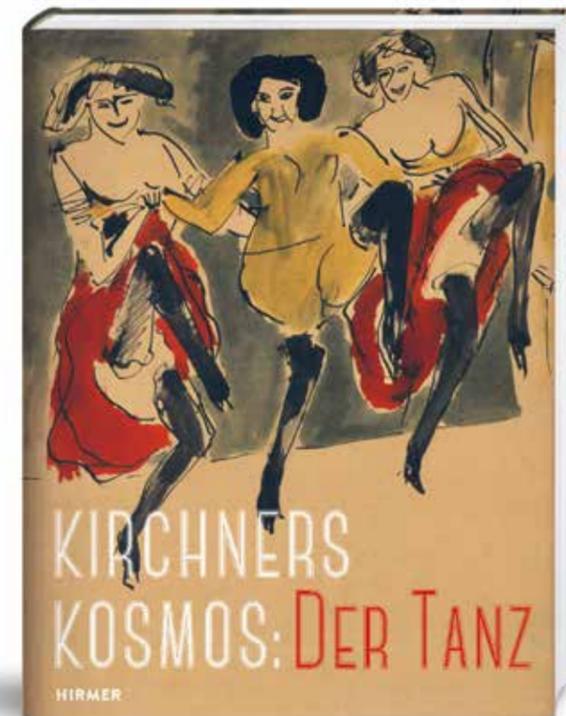
Museum Frieder Burda,  
Baden-Baden  
17.11.2018–24.3.2019

Erstmals zeigt das Museum Frieder Burda eine umfangreiche Ausstellung zur »Brücke«. Die eigenen Werke werden ergänzt durch über 100 Leihgaben aus deutschen und internationalen Museen sowie durch selten gezeigte Gemälde aus Privatbesitz. Versammelt sind Hauptwerke von Ernst-Ludwig Kirchner, Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Max Pechstein und Emil Nolde.

Der Expressionismus der 1905 in Dresden gegründeten »Brücke« bedeutet den Beginn der Moderne in Deutschland. Neben neuartigen künstlerischen Lösungen verkörpert er auch ein neues Lebensgefühl. Es ist ein Auflehnen gegen den Geist der Gründerzeit und alles Akademische. In Form und Farbe dominiert bei der »Brücke« erstmalig der reine Ausdruck. Ihre revolutionäre Bildsprache reduziert die sichtbare Wirklichkeit auf das Wesentliche; innere Empfindungen werden in eine künstlerische Sprache umgewandelt. Nach ihren Anfängen in Dresden siedelt die »Brücke« 1911 nach Berlin über. Hier erreicht ihre Kunst die stärkste Ausprägung mit der Entstehung des Großstadt-Expressionismus.



► Karl Schmidt-Rottluff,  
Sinnende Frau, 1912, Brücke-  
Museum Berlin  
► Erich Heckel, Gelbe Segel,  
1913, Städtische Museen Jena



Ausführliche Darstellung des Themas Tanz bei Kirchner

Inklusive selten gesehener und unbekannter Kirchner-Zeichnungen

Beiträge renommierter Autoren

## KIRCHNERS KOSMOS: DER TANZ

Der Tanz als Inbegriff von Bewegung ist essenzieller Bestandteil in Kirchners Œuvre. Seine Darstellung durchläuft jedoch tiefgreifende stilistische und inhaltliche Wandlungen, wie mehrere Beiträge namhafter Autoren und Kirchner-Forscher ausführen und anhand von rund 60 Werken bildhaft vor Augen geführt wird.

Kirchners Bestreben, Bewegung künstlerisch umzusetzen, fokussiert sich in den Bereichen Varieté, Zirkus und Tanz, gipfelnd in den Jahren der »Brücke« in Dresden und Berlin. Hier wird Tanz auch zur Metapher für Erotik. Die gesundheitlichen Folgen des Ersten Weltkriegs führen Kirchner in die Schweiz, wo ihn die tanzenden Bauern zu kraftvollen Holzschnitten inspirieren. Bei einer Deutschlandreise 1925/26 nach Dresden begegnet er Mary Wigman und ihrem expressionistischen Ausdruckstanz, den er in Zeichnungen und einem Gemälde festhält. In seinem Spätstil finden die Tanz-Darstellungen zu einer symbolisch aufgeladenen Bildsprache.

Hg. KirchnerHAUS Aschaffenburg durch Brigitte Schad  
Beiträge von G. Presler,  
T. Roeske, T. Sadowsky,  
H. Mund, T. Burg

Ca. 140 Seiten,  
ca. 60 Abbildungen in Farbe  
23 x 30 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3158-1  
Erscheint September 2018



### AUSSTELLUNG

KirchnerHAUS Aschaffenburg  
(Geburtshaus des Künstlers)  
21.9.–30.12.2018



◄ Farbentanz, 1933,  
Privatsammlung  
◄ Entwurf zum Gemälde  
»Farbentanz« für den Festsaal im  
Museum Folkwang, 1932

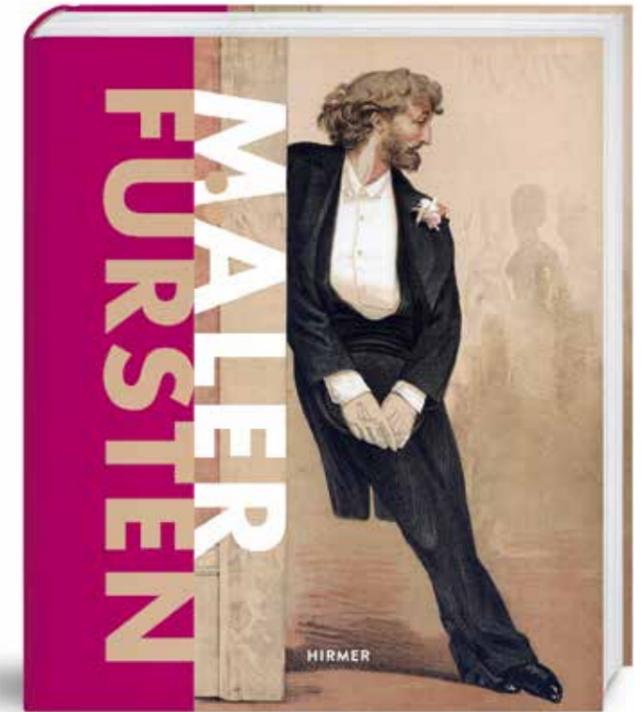




Glamour und Geschäftskalkül –  
der Malerfürst als internationales  
Phänomen

Prachtband zur Blütezeit des  
Künstlerkultes

Hinter den Salontüren:  
die Selbstinszenierung der Malerfürsten  
in Selbst- und Familienporträts,  
prunkvollen Wohnräumen, Ausstellungen  
und Presse



## MALERFÜRSTEN

Sie sind erfolgreich, vermögend, gesellschaftlich angesehen, leben und handeln herrschaftlich: Frederic Leighton, Hans Makart, Franz von Lenbach, Mihály Munkácsy, Jan Matejko, Friedrich August von Kaulbach und Franz von Stuck werden zu ihren Lebzeiten als Malerfürsten hofiert. Mit ihrer mondänen Selbstinszenierung verfolgen sie eine überaus erfolgreiche Vermarktungsstrategie.

Bereits seit der Renaissance etablieren Maler wie Tizian und Rubens ihren privilegierten Status und präsentieren sich höfisch. Ausgehend von diesen Vorbildern zeigt der reich bebilderte Band, wie diese Art der Selbstdarstellung im 19. Jahrhundert zu einem sensationellen Erfolgskonzept avanciert. Im Zentrum stehen sieben Maler aus unterschiedlichen Ländern als Paradebeispiele für den Typus des modernen Malerfürsten. Geschichte nutzen sie Netzwerke, öffentliche Medien, Ausstellungen und Atelierbesuche für den sozialen Aufstieg und die weltweite Vermarktung ihrer Werke. Gemälde, Fotografien, Kostüme und Möbel lassen ihre glamouröse Welt wieder aufleben.

Beiträge von A.-M. Bonnet,  
K. Chrubasik, T. Ende,  
U. Heinen, B. Jooss,  
M. Kłak-Ambrozkiewicz,  
D. H. Lehmann, G. Petri,  
I. Sármany-Parsons,  
M. Stockhausen, A. Tacke,  
S. Wieber

Ca. 300 Seiten,  
ca. 380 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

Ca. € 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3138-3  
Erscheint September 2018



### AUSSTELLUNG

Bundeskunsthalle, Bonn  
28.9.2018–27.1.2019



◄ oben links: Friedrich August von Kaulbach, Geraldine Farrar, 1906, Landesmuseum Hannover;  
unten links: Jan Matejko, Selbstbildnis, 1892, Muzeum Narodowe w Warszawie; rechts: Hans Makart, Dekoratives Blumenbouquet (Detail), 1884, Belvedere, Wien

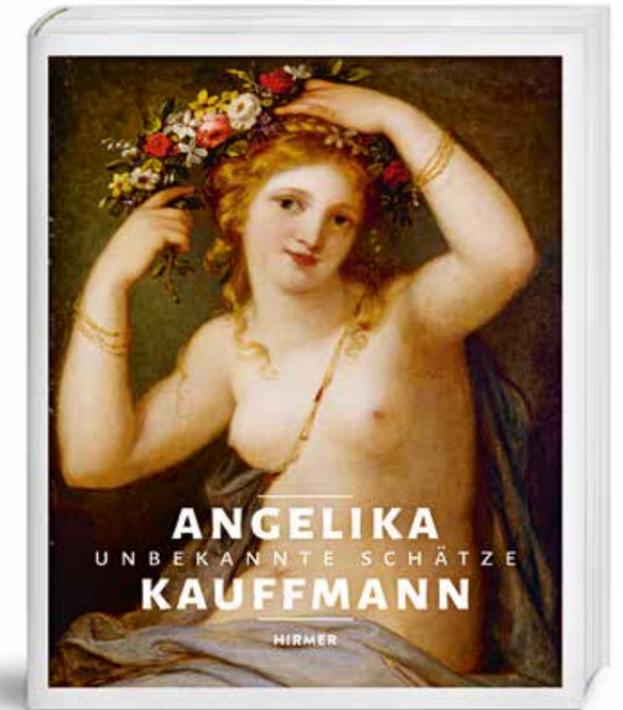
◄ Franz von Stuck, Frühling, 1906, Stadtmuseum Lindau



Einzigartige Hommage an die viel gerühmte Künstlerin des Klassizismus

Leben und Werk der Künstlerin im Licht bisher unbekannter Werke

Einblick in private Sammlungen mit neu entdeckten Arbeiten und Lebensdokumenten



## ANGELIKA KAUFFMANN UNBEKANNTE SCHÄTZE

Schon zu Lebzeiten war Angelika Kauffmann (1741–1807) eine international gefeierte Malerin. »Von ungeheurem Talent« (Goethe), geschäftstüchtig und bestens vernetzt startete sie in Österreich ihre Karriere und arbeitete später für etliche Höfe in Europa. Die Bewunderung für ihr Leben und Werk, vorgestellt anhand von 150 Gemälden, Grafiken, Skulpturen und Lebensdokumenten, setzt sich bis heute fort.

»The whole world is angelicamad«, verrückt nach Angelika, trifft noch heute für manchen Kauffmann-Sammler zu. Der Band stellt erstmals eine Auswahl privater Schätze vor, ergänzt um hochkarätige Werke aus öffentlichen Sammlungen, darunter Gemälde, die Kauffmanns »Seelenverwandtschaft« mit der Fürstin Louise von Anhalt-Dessau bezeugen oder den Bezug zu Vorarlberg, der Wahlheimat der Malerin, haben. Frühwerke des Wunderkindes und letzte Werke der Meisterin sind ebenso zu entdecken wie Zeichnungen, die der Freundschaft zu Goethe oder dem Verhältnis zu ihrem Ehemann Antonio Zucchi nachspüren. Verfasst von der Kauffmann-Spezialistin Bettina Baumgärtel bietet der Band einen umfassenden Überblick über Kauffmanns Radierwerk.

Hg. Bettina Baumgärtel  
Beiträge von B. Baumgärtel,  
I. M. Holubec, W. Savelsberg

Ca. 240 Seiten,  
ca. 250 Abbildungen in Farbe  
22 x 28,5 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3084-3  
Erscheint Juli 2017



**AUSSTELLUNG**  
Kulturstiftung Dessau-Wörlitz  
7.7.–21.10.2018  
vorarlberg museum, Bregenz  
15.6.–6.10.2019



◀ Amor und Psyche, 1792,  
Zürich, Kunsthaus  
◀ Selbstbildnis mit Schmuck-  
kränzchen (Detail), 1764,  
Privatsammlung



Das populärste Werk von Jean-Étienne Liotard im Mittelpunkt eines so kenntnisreichen wie unterhaltsamen Bandes

Blickt auch in das Leben und auf die Reisen des eigenwilligen Künstlers

Mit einer Interpretation von Hann Trier, der 1991 mit der dreiteiligen Sequenz »La Tasse au chocolat« das Liotard'sche Meisterwerk ins 20. Jahrhundert transformierte



## »DAS SCHÖNSTE PASTELL, DAS MAN JE GESEHEN HAT«

### DAS SCHOKOLADENMÄDCHEN VON JEAN-ÉTIENNE LIOTARD

»Das Schokoladenmädchen« ist eines der berühmtesten Werke des Schweizer Künstlers Jean-Étienne Liotard. Reich bebildert führt der Band durch die Epoche seiner Entstehung während des französisch inspirierten Rokokos und in das Wien Kaiserin Maria Theresias, wo das Bild gemalt wurde, und beleuchtet die Pastellmalerei, in der das zauberhafte Meisterwerk ausgeführt ist.

Das Gemälde entfaltet damals wie heute eine mächtige Wirkung. Bereits zu Liotards Lebzeiten (1702–1789) war seine Pastellmalerei hoch geschätzt, wie die Beschreibung der bekanntesten Pastellmalerin Rosalba Carriera als »schönstes Pastell« belegt. »Das Schokoladenmädchen« zeigt eine einfache, unbekannte Hausangestellte, ein bis dahin seltenes Motiv, das in seiner nüchternen und präzisen Beobachtung die Kunst der Aufklärung, aber auch den Realismus des 19. Jahrhunderts vorwegnimmt. Auch die Schokolade selbst, stets untrennbar mit Genuss verbunden, trägt zum besonderen Reiz bei. Exemplarische Werke aus anderen Schaffensperioden ergänzen den Überblick über das Œuvre Liotards.

Hg. Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 200 Seiten,  
ca. 175 Abbildungen in Farbe  
21 × 25,5 cm, gebunden

Ca. € 34,90 (D) / 35,90 € (A)  
978-3-7774-3134-5 (dt.)  
978-3-7774-3136-5 (engl.)  
Erscheint September 2018



#### AUSSTELLUNG

Staatliche Kunstsammlungen  
Dresden, Gemäldegalerie  
Alte Meister  
28.9.2018–6.1.2019



« Das Schokoladenmädchen, 1744, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Roland Enke  
◄ links: Stilleben, um 1770/83, The Paul J. Getty Museum, Los Angeles, USA; rechts: Selbstbildnis in türkischer Tracht, 1744/45, Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Alle Bilder: Jean-Étienne Liotard



Ein großes Meisterwerk im Detail erklärt

Umfassende Restaurierung bringt neue Erkenntnisse zu Rubens' Arbeitsweise

Zahlreiche Details und spannende Restaurierungsaufnahmen

## DIE GROSSE GEWITTERLANDSCHAFT VON RUBENS ANATOMIE EINES MEISTERWERKS

Hg. Elke Oberthaler und Gerlinde Gruber  
Beiträge von G. Bisacca, P. Fraiture, C. Fryklund, J. de la Fuente, G. Gruber, E. Oberthaler, G. Prast, I. Slama

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 200 Seiten,  
ca. 170 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, Klappenbroschur

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3176-5  
Erscheint November 2018



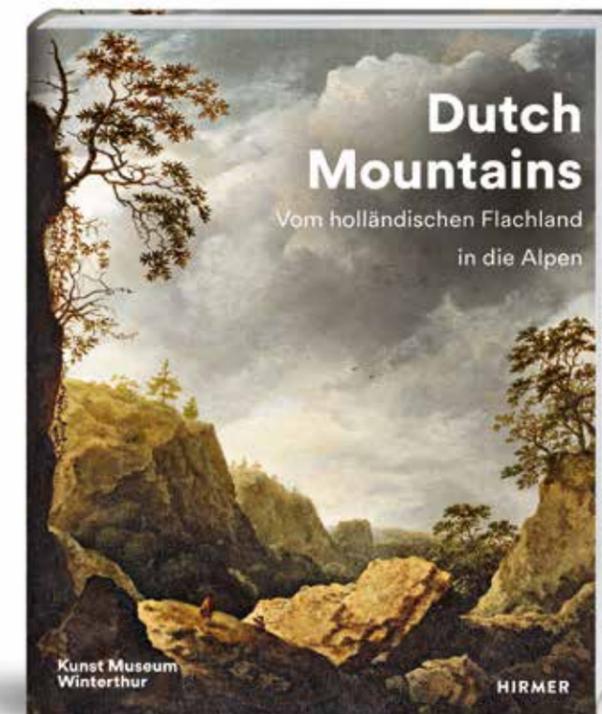
**DAUERAUSSTELLUNG**  
Kunsthistorisches Museum,  
Wien

Die Wiener *Gewitterlandschaft mit Jupiter, Merkur, Philemon und Baucis* gehört zu Peter Paul Rubens' größten und dramatischsten Landschaftsbildern. Ausgehend von den tiefgreifenden Erkenntnissen der jüngsten Restaurierung gibt der Band einen umfassenden Einblick in den Entstehungsprozess dieses faszinierenden Bildes wie auch in seine kunsthistorische Deutung.

Offenbar zu Rubens' Vergnügen geschaffen, befand sich die *Gewitterlandschaft* bis zum Tod des Malers in seinem Besitz. Wie die Restaurierung zeigt, hat Rubens das Gemälde mehrfach verändert und erst zum Schluss die Geschichte von Philemon und Baucis eingefügt. Als einzige gewährten die armen alten Eheleute Jupiter und Merkur Gastfreundschaft und wurden so vor der strafenden Flut gerettet. Die Maßnahmen der Restaurierung sowie die komplexe Zusammensetzung und Entstehung des Gemäldes werden ebenso thematisiert wie seine kunsthistorische Einordnung. Überlegungen zu Rubens' Naturdarstellung und damit zur herausragenden Stellung dieses Werkes in der europäischen Landschaftsmalerei runden die Darstellung ab.



Gewitterlandschaft mit Jupiter, Merkur, Philemon und Baucis, 1620/25–1636, Kunsthistorisches Museum, Wien



Landschaftsmalerei von Holland bis in die Schweiz, vom 16. ins 19. Jahrhundert

Neue Sichtweise auf die Entwicklung der Landschaftsmalerei und des europäischen Kulturaustauschs

Die Alpen durch die Augen der Niederländer – und was die Schweizer daraus machen

## DUTCH MOUNTAINS VOM HOLLÄNDISCHEN FLACHLAND IN DIE ALPEN

Der Band wirft einen neuen Blick auf die Entwicklung der Landschaftsmalerei in der frühen Neuzeit. Holländische Maler reisen in die Schweiz und entdecken die Alpen – Schulter an Schulter mit einheimischen Malern. Geboten wird ein eindrückliches Alpenpanorama: von topografischen Bilddokumenten höchster zeichnerischer Qualität bis zu virtuos komponierten Gemälden.

Der Amsterdamer Jan Hackaert und der Zürcher Conrad Meyer revolutionieren mit ihren bemerkenswerten Zeichnungen der Glarner Gebirgswelt bereits Mitte des 17. Jahrhunderts die Darstellung der Alpen – beinahe hundert Jahre bevor Albrecht von Haller sie besingt. Im Austausch zwischen niederländischen und Schweizer Künstlern rückt die Bergwelt in der Folge immer stärker ins Bewusstsein der Landschaftsmaler wie Caspar Wolf und Alexandre Calame.

Hg. Andrea Lutz, David Schmidhauser  
Beiträge von C. Féraud, K. Georgi, A. Lutz, D. Schmidhauser

Ca. 150 Seiten,  
ca. 80 Abbildungen in Farbe  
23 x 28 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3149-9  
Erscheint Juli 2018



**AUSSTELLUNG**  
Kunst Museum Winterthur |  
Reinhart am Stadtgarten  
7.7.2018–20.1.2019



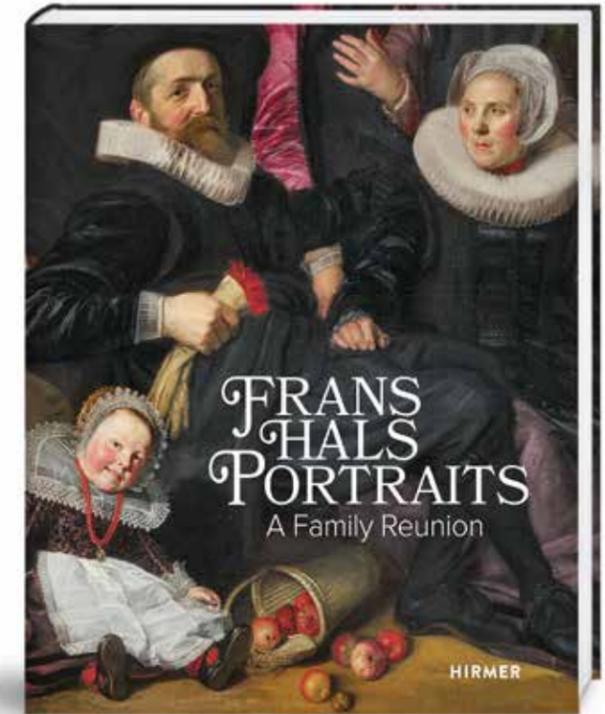
Jan Hackaert, Der Zürichsee, um 1660, Rijksmuseum, Amsterdam



Einer der bekanntesten Porträtmaler des Goldenen Zeitalters

Referenzwerk zu Hals' Familienporträts

Neue Entdeckungen über die Familie seines Meisterwerks *Van Campen Family Portrait in a Landscape*



## FRANS HALS PORTRAITS

### A FAMILY REUNION

Frans Hals (1582/83–1666) war einer der bekanntesten Porträtmaler des niederländischen Goldenen Zeitalters. Der erlesene Band widmet sich dem kleinen Œuvre seiner Familienporträts. In Detailstudien werden seine vier Familienporträts präsentiert und in den Zusammenhang seines ganzen Werkes gestellt.

Ausgangspunkt für die Ausstellung und den Katalog waren der Ankauf des Frans-Hals-Gemäldes *Van Campen Family Portrait in a Landscape* im Jahr 2011 durch das Toledo Museum of Art sowie die Restaurierung seines Werkes *Three Children of the Van Campen Family* im Brüsseler Museum. Beide Werke bildeten ursprünglich eine Komposition. Warum sie getrennt wurden, ist unbekannt. Der Katalog vereint die erhaltenen Teile und schlägt eine Rekonstruktion vor. Diskutiert werden die Kompositionen, die symbolischen Elemente sowie die Dargestellten. Insbesondere über die van Campen-Familie wurden in jüngster Zeit neue Erkenntnisse gewonnen, man verortet sie nun in der Haarlemer Gesellschaft Anfang des 17. Jahrhunderts.



Lawrence W. Nichols,  
Liesbeth De Belie und  
Pieter Biesboer

Text: Englisch

Ca. 112 Seiten,  
ca. 70 Abbildungen in Farbe  
21 x 25 cm, gebunden

Ca. € 24,90 (D) / € 25,60 (A)  
978-3-7774-3007-2  
Erscheint Oktober 2018



#### AUSSTELLUNG

Toledo Museum of Art  
13.10.2018–6.1.2019

The Royal Museums of Fine  
Arts of Belgium, Brüssel  
2.2.–28.4.2019

Museo Thyssen-Bornemisza,  
Madrid  
18.5.–11.8.2019

◀ Kinder der van Campen-Familie mit einem Ziegenwagen (Fragment), ca. 1623–1625, Brüssel, Royal Museums of Fine Arts of Belgium  
◀ Familie in der Landschaft, ca. 1645–1648, Madrid, Museo Thyssen Bornemisza

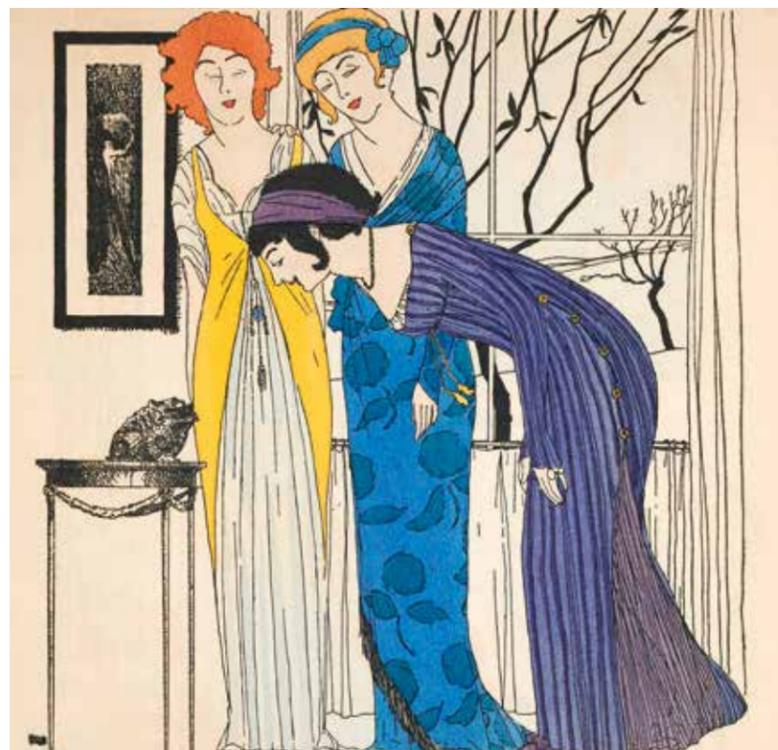


Lionardo Bistolfi, Plakat Esposizione Internazionale d'Arte Moderna Decorativa, Turin 1902, Kunstmuseum Krefeld, Fotografie Sig. Kunstmuseum Krefeld

PRIMA  
ESPOSIZIONE INTERNAZIONALE D'ARTE  
TORINO · APRILE · NOVEMBRE · 1902 ·  
DECORATIVA  
MODERNA  
SOTTO L'ALTO PATRONATO DI S.M. IL RE D'ITALIA



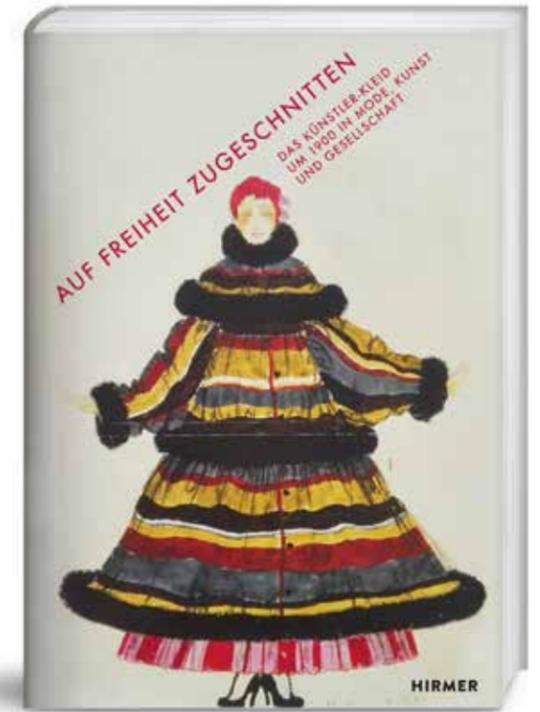
Giacomo Balla, Entwürfe für futuristische Anzüge (Morgen, Nachmittag) (Detail), 1914, Sammlung Laura Biagiotti, Guidonia; Henry und Maria van de Velde, Tea-gown, Rückenansicht, um 1895. Aus: Album moderner, nach Künstlerentwürfen ausgeführter Damenkleider, 1900, Slg. Kunstmuseen Krefeld; Paul Iribe, Drei Pariserinnen, ein Objekt betrachtend. Aus: Les Robes de Paul Poiret, 1908, Kunstbibliothek der Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz



Kleidung als Befreiung aus gesellschaftlicher Konvention

Umfassende Darstellung des Zusammenspiels von Kunst, Mode, Fotografie, Tanz und Werbung in der Reformbewegung

Reiches visuelles Kompendium mit rund 400 Abbildungen



## AUF FREIHEIT ZUGESCHNITTEN

DAS KÜNSTLERKLEID UM 1900 IN MODE, KUNST UND GESELLSCHAFT

Als Ausdruck von Individualität und Persönlichkeit verstanden, wurde Mode um 1900 zum Synonym für eine körperliche wie gesellschaftliche Emanzipation der Frau und avancierte zum Gegenstand künstlerischen Interesses. In Kleiderentwürfen bekannter Künstler wie Heinrich Vogeler, Henry van de Velde, Josef Hoffmann oder Sonia Delaunay offenbaren sich zugleich eine neue Ästhetik und Haltung zur Rolle der Frau.

Die Einheit von Kunst und Leben, nach der die Reformbewegungen um 1900 strebten, inspirierte Künstler, auch mit dem Kleid der Frau gestalterisch zu experimentieren. Das Künstlerkleid als Teil der Idee des Gesamtkunstwerks reflektiert das Bild der Frau in seinen Facetten, so als dekoratives Objekt, als Künstlerin oder emanzipierte Unternehmerin. Der Band begeistert durch die Schönheit der gezeigten Kleider und Kunstwerke, die er brisant und unter neuen interdisziplinären Perspektiven in die Umbruchsituation am beginnenden 20. Jahrhundert einordnet – von der deutschen Reformbewegung und der Wiener Werkstätte zur englischen Arts-and-Crafts-Bewegung und der Entstehung der Haute Couture in Paris.

Hg. Ina Ewers-Schultz, Magdalena Holzhey  
Beiträge von B. Dogramaci, I. Ewers-Schultz, I. Fleischmann-Heck, J. Hahn, M. Holzhey, I. Ganzer, A. Neumann-Golle, P. Ober u.a.

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 288 Seiten,  
ca. 400 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
UMSCHLAG MIT  
FOLIENPRÄGUNG

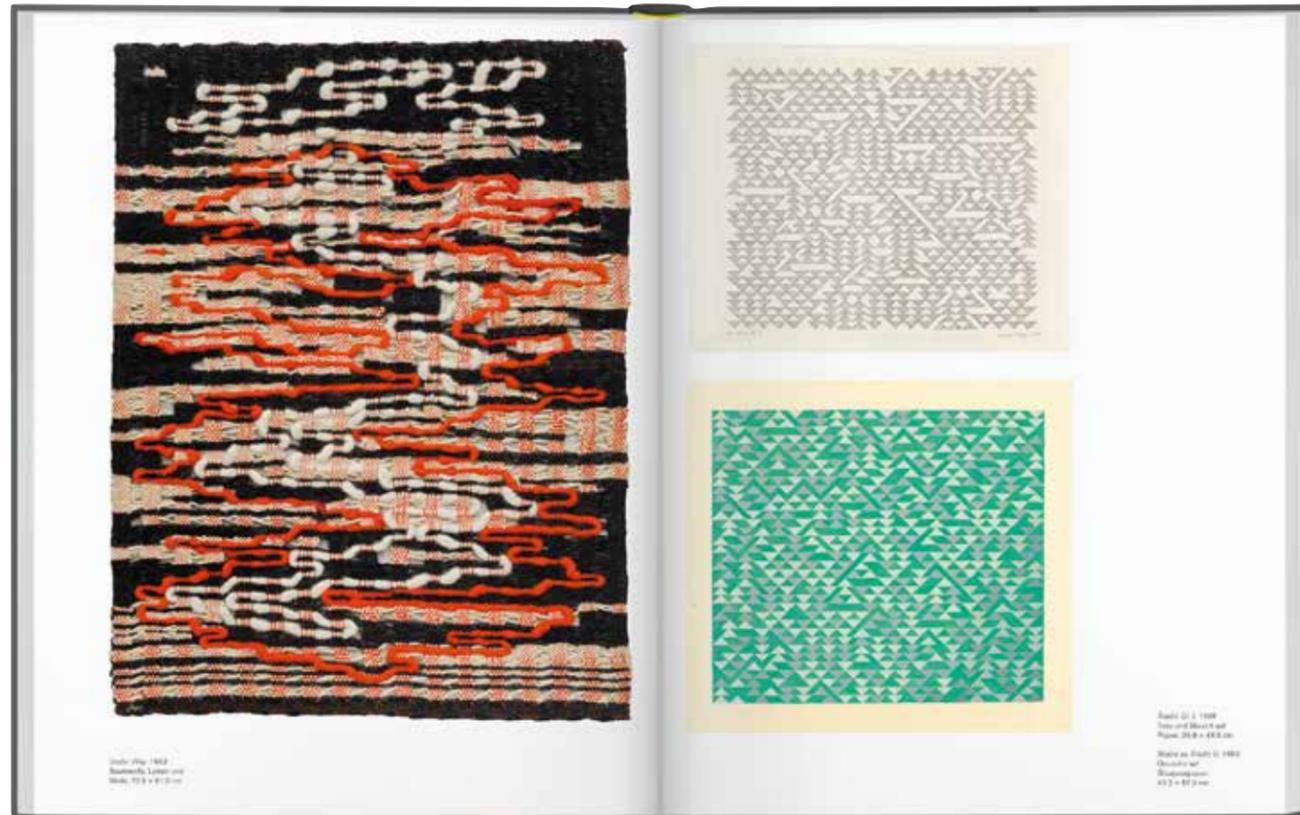
Ca. € 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3113-0 (dt.)  
978-3-7774-3112-3 (engl.)  
Erscheint Oktober 2018



**AUSSTELLUNG**  
Kunstmuseen Krefeld,  
Kaiser Wilhelm Museum  
12.10.2018–24.2.2019



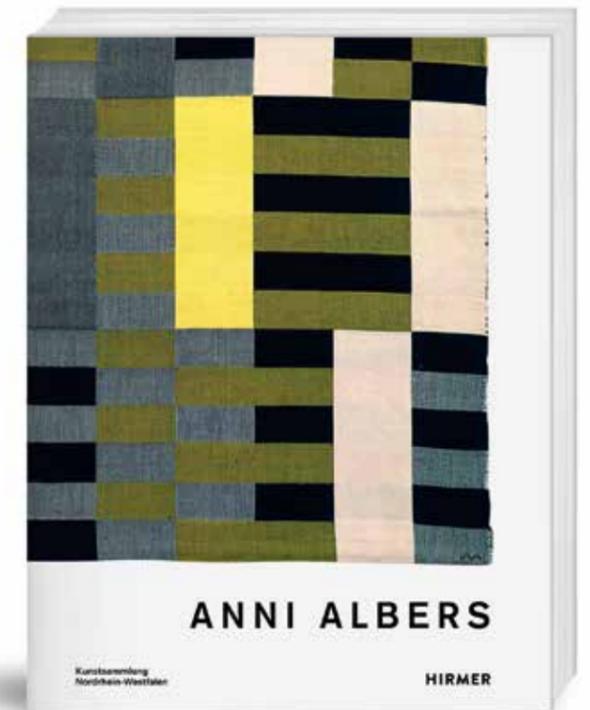
Ludwig von Hofmann, Frauen am Wasser, 1899, Albertinum / Galerie Neue Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden



Eine Bauhaus-Künstlerin neu entdeckt

Außergewöhnlicher Beitrag zu Kunst,  
Handwerk und Design

Pionierin textiler Kunst mit Einflüssen  
auf die Textil- und Modebranche bis heute



## ANNI ALBERS

Anni Albers (1899–1994) war eine außerordentlich vielseitige Künstlerin, die das alte Handwerk des Webens als Kunstform etablierte und mit moderner künstlerischer Praxis verband. Ihre Arbeit war ebenso grundlegend wie die mancher ihrer besser bekannten Bauhaus-Lehrer. Dieser Katalog stellt das Werk von Anni Albers in seiner ganzen Komplexität vor.

Albers studierte in den 1920er-Jahren am Bauhaus, wo ihr Ehemann Josef Albers lehrte. Nach der Emigration in die USA unterrichteten beide am legendären Black Mountain College. Dort schuf Anni Albers viele ihrer einzigartigen Bildgewebe, die von komplexen textilen Strukturen, einer abstrakten Formensprache und subtiler Farbigkeit geprägt sind. Sie experimentierte mit neuen Materialien und entwarf Textilien für die Produktion. Obwohl sie nachfolgende Generationen von Künstlern und Designern stark beeinflusste, wurde ihre Arbeit bisher nicht ausreichend gewürdigt. Der Band präsentiert Wandbehänge, Bildgewebe, Auftragswerke, Entwürfe, Druckgrafiken sowie ihr Schmuckdesign.



Hg. Ann Coxon, Briony Fer,  
Maria Müller-Schareck  
Beiträge von A. Coxon,  
B. Danilowitz, B. Fer,  
N. Fox Weber, M. Minera,  
P. Mistry, M. Müller-Schareck,  
J. Reynolds-Kaye, T. Smith

192 Seiten,  
ca. 190 Abbildungen in Farbe  
21 x 26,5 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
OFFENE GELBE FADEN-  
HEFTUNG

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3104-8  
Erscheint Juni 2018



**AUSSTELLUNG**  
Kunstausstellung  
Nordrhein-Westfalen, K 20,  
Düsseldorf  
9.6.–9.9.2018  
Tate Modern, London  
11.10.2018–27.1.2019

Anni Albers in ihrer Webwerkstatt  
im Black Mountain College, 1937



John Grade, Capacitor, 2013, John Michael Kohler Arts Center, Wisconsin

# GEGENWARTSKUNST



Der erste umfassende Überblick über das Thema »Fenster« in der zeitgenössischen Kunst

Ein traditionelles Motiv neu in den Blick genommen

Fotografien, Installationen, Gemälde, Zeichnungen, Filme und Scherenschnitte



## AUSSICHT – EINSICHT DAS FENSTER IN DER KUNST

Seitdem der Mensch sich in Bauwerken von der Natur abschirmt, nimmt das Fenster eine bedeutende Rolle in der visuellen Wahrnehmung der Welt ein. Der Band präsentiert zeitgenössische Fotografien, Installationen, Gemälde, Zeichnungen, Filme und Scherenschnitte rund um das Thema »Fenster«.

Als Kontaktpunkt zur Außenwelt ist das Fenster maßgeblich an unserer Beziehung zu Landschaft und Natur beteiligt; mehr noch, es ist nötig, um die Größe unserer Umwelt überhaupt fassen zu können. Die zeitgenössische Kunst tastet sich von innen und außen an diese Öffnung heran, erkundet Grenzen und Durchlässigkeit. Auch die Wirklichkeit der Natur, die auf der anderen Seite liegt, wird hinterfragt. Das Fenster wird zum künstlerischen Experimentierfeld, in dem die Beziehungen von innen und außen, von Realität und Täuschung ausgelotet werden.

Hg. Andrea Firmenich,  
Johannes Janssen  
Beiträge von Sibylle Anderl

Ca. 120 Seiten,  
ca. 80 Abbildungen in Farbe  
22 x 29 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3162-8  
Erscheint Dezember 2018



### AUSSTELLUNG

Museum Sinclair-Haus,  
Bad Homburg  
Dezember 2018–März 2019

◀ Sibylle Hoessler, Abundance (Serie Pythia 2014)

**WERKE VON:**  
NICOLE AHLAND  
JESSICA BACKHAUS  
PETER BRAUNHOLZ  
ELISABETH BROCKMANN  
THOMAS DEMAND  
SVEN FENNEMA

CAROLINE VON GRONE  
JENS HAUSMANN  
SIBYLLE HOESSLER  
AINO KANNISTO  
BARBARA KLEMM  
FRITZ KLEMM  
KARIN KNEFFEL

BERND LIEVEN  
ANNETTE SCHRÖTER  
LYNN SILVERMAN  
ARNOLD VON  
WEDEMEYER  
JULIA WILLMS  
MELANIE WIORA



Die Wandlung eines Urban Art Graffitis in einem beeindruckend gestalteten Künstlerband

Der erste Kuss, Skateboarden, Fahrradfahren, mit dem Hund spazieren gehen – das Graffiti Girl zeigt die kleinen Momente des Glücks

Das universell verständliche Motiv zeigt eine Parabel auf das Leben



## ERAN SHAKINE

### GRAFFITI GIRL

Der israelische Künstler Eran Shakine ist bekannt für seine hinter sinnigen, minimalistischen Zeichnungen. Sein Hauptmotiv ist das Graffiti Girl, welches er seit der Jahrtausendwende immer wieder malt, zeichnet, sprayt und formt. Erstmals zeigt der Band alle Facetten des Graffiti Girls und begleitet diese einmalige Beziehung zwischen Künstler und Motiv.

Ob Eran Shakine das Graffiti Girl fand oder das Mädchen ihn, ist schwer zu sagen. Beim Musikhören kritzelte Shakine auf alten Magazinen und nach einer Weile nahmen Linien und Kurven die Kontur eines gesichtslosen Mädchens an. Das Mädchen folgte ihm auf die Straße und tauchte bald als Urban Art im Stadtbild auf. Über 15 Jahre begleitet das Graffiti Girl Shakine nun schon und wird von ihm in den unterschiedlichsten Materialien kreiert und Umgebungen inszeniert. In ihrem undefinierten, reduzierten Äußeren findet Shakine ein Grenzen überwindendes Motiv. Das Graffiti Girl bietet einen emotionalen Zugang jenseits aller Schichten, kultureller oder religiöser Zugehörigkeiten.



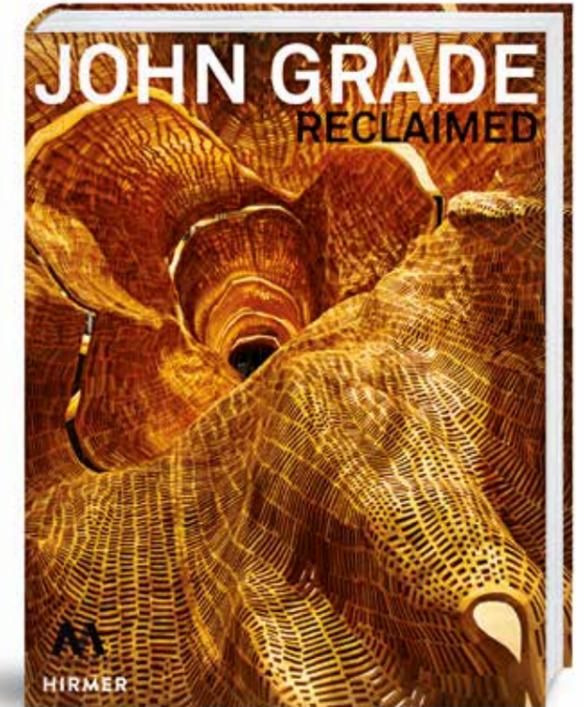
Text: Englisch

Ca. 192 Seiten,  
ca. 120 Abbildungen  
18,5 x 23,5 cm, Broschur

**HIRMER PREMIUM:  
SCHWARZSCHNITT**

Ca. € 24,90 (D) / € 25,60 (A)  
978-3-7774-3069-0  
Erscheint August 2018





Umfangreiche Monografie zu einem der aufregendsten zeitgenössischen Künstler

Hochaktuell: Kunst aus und mit der Natur in Zeiten des Klimawandels

Großformatige Abbildungen seiner Werke sowie umfassende Dokumentation der Entstehungsprozesse

## JOHN GRADE RECLAIMED

Das Schaffen des amerikanischen Künstlers John Grade umfasst Skulpturen und Installationen, die er oftmals im Freien inszeniert und von der Natur mitgestalten lässt: in der Erde als Mahl für Termiten, in Bäumen als Futter für Vögel. Die Werke verwittern, nutzen sich ab oder zerfallen gar und repräsentieren so eindrucksvoll unsere Umwelt im steten Wandel.

John Grade (\* 1970) arbeitet mit Naturmaterialien wie Altholz und Papier. Am Anfang seiner Werke stehen Reisen, Wanderungen etwa in den alten Wäldern im Pazifischen Nordwesten oder über die Hügel von Island. Die Muster, die John Grade dabei beispielsweise in Wespennestern, Felsen, Bäumen oder Erosionen findet, spiegeln sich in seinen Werken wider. Indem er die Kräfte der Natur einlädt, seine Skulpturen mitzugestalten, begibt er sich auf den schmalen Grat zwischen Regulierung und Kontrollverlust. John Grade lebt in Seattle und wird international in Galerien und Museen als innovativer Bildhauer gefeiert.

Hg. Julie Decker,  
Nicholas Bell

Text: Englisch

Ca. 300 Seiten,  
ca. 200 Abbildungen in Farbe  
25,4 x 33 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:  
ÜBERFORMAT**

Ca. € 55,- (D) / € 56,40 (A)  
978-3-7774-3077-5  
Erscheint November 2018



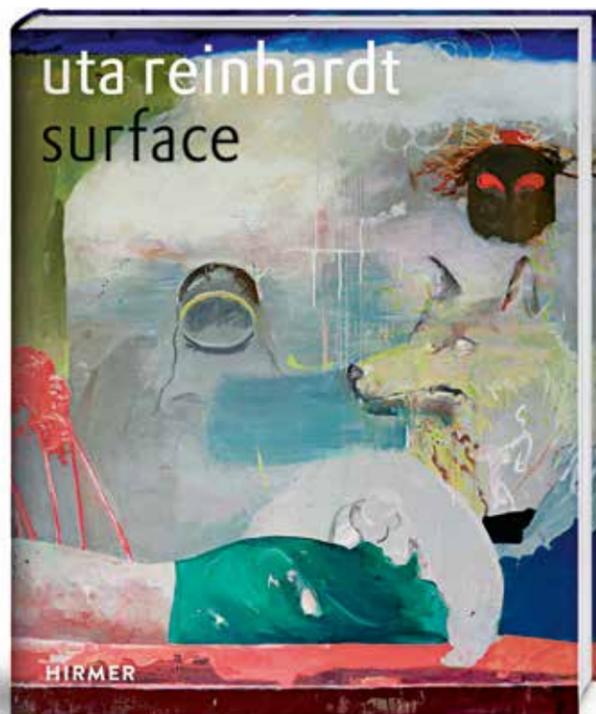
### AUSSTELLUNG

John Grade: Murmur (organised by the Anchorage Museum). Travelling to Mystic Seaport: The Museum of America and the Sea in 2018 and other venues TBD, through 2020



◀◀ Elephant Bed, 2009, Fabrica Gallery

◀ Spur, 2016, Ketchum, Idaho



Ein Fest der Malerei:  
leuchtende Farben und spannende  
Bildkompositionen

Inklusive der neuesten Werke von  
Uta Reinhardt

## UTA REINHARDT SURFACE

Hg. Nicole Gnesa,  
Katharina Powers  
Beiträge von G. Knapp,  
L. Schwarte

Text: Deutsch | Englisch

152 Seiten,  
110 Abbildungen in Farbe  
24,5 x 30,5 cm, gebunden

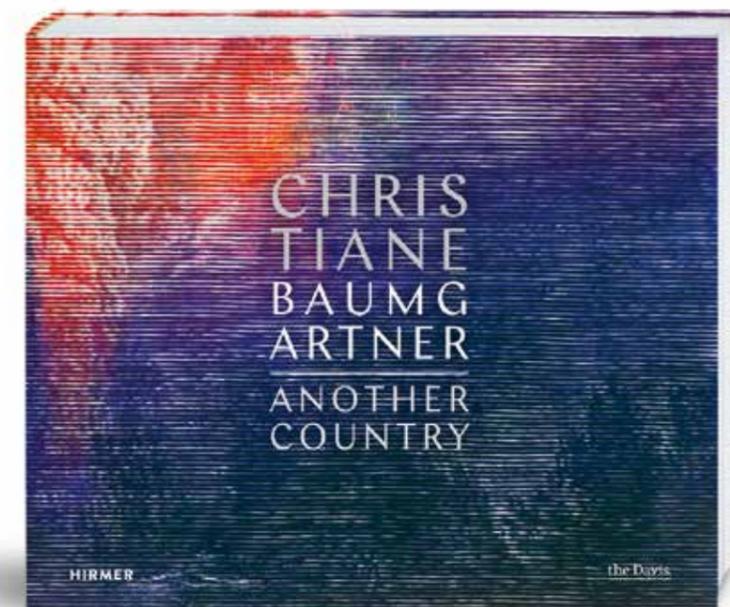
**HIRMER PREMIUM:**  
ÜBERFORMAT, UMSCHLAG  
AUF OFFENEM PAPIER MIT  
NEON-SONDERFARBE

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3127-7



Uta Reinhardts Bildschöpfungen laden zu vielfältigen Deutungen ein. Gleich einer Allianz treffen Menschen und tierische Mischwesen aufeinander und schaffen eine ganz eigene Welt. Die szenischen Kompositionen bestechen dabei durch die lebendigen Farben und das mit dynamischen Pinselstrichen festgehaltene Licht.

Uta Reinhardt (\* 1966 in Bielefeld) hat eine Welt erschaffen, in der reale Motive mit verblüffender Leichtigkeit ins Geheimnis abheben und abstrakte Farbwelten sich verdichten und zu sprechen beginnen. Ihre Bilder faszinieren dabei sowohl durch die szenischen Motive als auch die komplexen malerischen Kompositionen. Anlässlich der ersten Einzelausstellung der Künstlerin in den USA gibt die Monografie einen Überblick über das malerische und zeichnerische Werk von Uta Reinhardt und reproduziert in großformatigen Abbildungen sowohl erste Werke als auch die neuesten Arbeiten.



Gegensätze ziehen sich an:  
Videokunst im Holzschnitt

Die faszinierende Beziehung  
von Tempo und Stillstand

Mit einem Interview mit der  
international renommierten  
Leipziger Künstlerin

## CHRISTIANE BAUMGARTNER ANOTHER COUNTRY

In ihren Holzschnitten, die auf Videobildern basieren, vereint die Leipziger Künstlerin Christiane Baumgartner zwei Reproduktionstechniken, die die Themen Langsamkeit und Bewegung aufgreifen. Der Begleitband zu ihrer Ausstellung in Amerika schenkt einen großartigen Überblick über die jüngsten Arbeiten der vielfach ausgezeichneten Druckgrafikerin.

Die Vorlagen für ihre teils monumentalen Arbeiten findet Baumgartner in ihren eigenen Videos und Filmen. Daraus überträgt sie einzelne Standbilder auf Holz, bevor sie Linie für Linie ausschneidet. Baumgartner stellt damit die Flüchtigkeit eines Videos dem langsamen Medium eines Holzschnittes entgegen. Die modernste Bildreproduktionstechnik trifft auf eine der ältesten, aus Geschwindigkeit wird meditatives Arbeiten. Wie in einem binären System ergeben sich aus den beiden Möglichkeiten Wegschneiden und Stehenlassen unzählige neue Varianten. In den herausgearbeiteten Linien verbindet sich das Digitale mit dem Analogen, scheinbar Gegensätzliches wird zu einem Werk, das Zeit und Raum erfahrbar macht.



Hg. Lisa Fischman

Text: Englisch

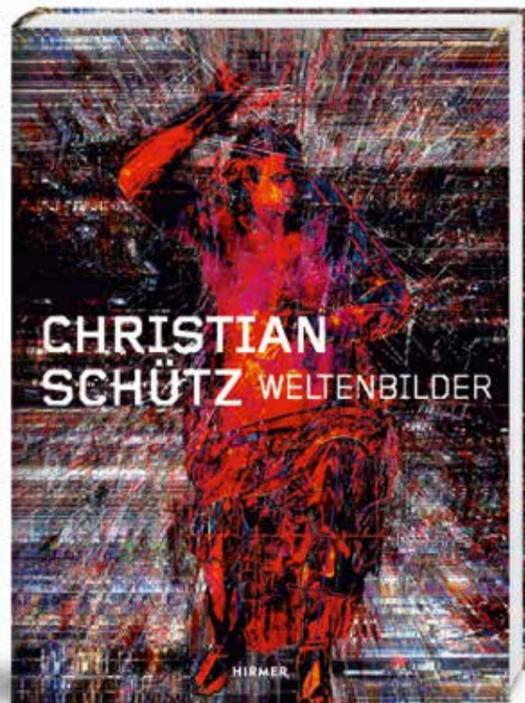
Ca. 144 Seiten,  
ca. 70 Abbildungen in Farbe  
27,9 x 22,9 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3083-6  
Erscheint Oktober 2018



### AUSSTELLUNG

Davis Museum at Wellesley  
College, Massachusetts  
20.9.–16.12.2018



Künstlerpublikation eines eindrucksvollen und vielschichtigen Themenzyklus

Innovative digitale Kunst, die alte Meisterwerke neu interpretiert und inkorporiert

Spannende Position zur europäischen Kultur- und Zivilisationsgeschichte

## CHRISTIAN SCHÜTZ WELTENBILDER

Ca. 179 Seiten,  
ca. 119 Abbildungen in Farbe  
23 x 30,5 cm, gebunden

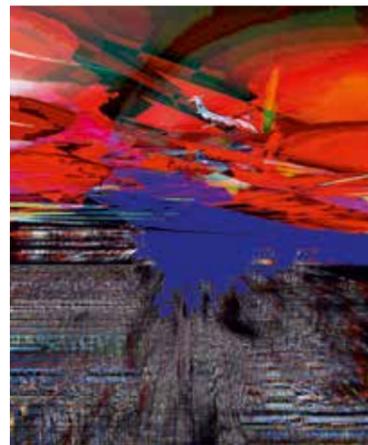
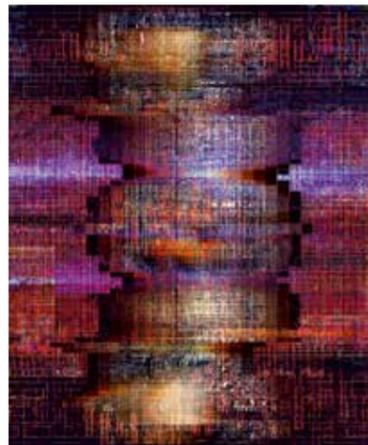
**HIRMER PREMIUM:  
ÜBERFORMAT**

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3159-8  
Erscheint Juli 2018



Angesichts weltumgreifender Veränderungen, die sich in rasender Geschwindigkeit vollziehen, ist die Kunst gefragt, kulturübergreifend zu wirken. In der Künstlermonografie »Weltenbilder« findet der Berliner Künstler Christian Schütz in eigenen Worten und mit seiner digitalen Kunst spannende Positionen zu den aktuellen Themen unserer Zeit.

Zeichen und Strukturen bilden die formalen Grundlagen des digitalen bildnerischen Werkes von Christian Schütz (\*1941), das in seinem Reichtum an Formen und brillanten Farbkombinationen eine kraftvolle Ästhetik besitzt. Der Band nimmt den Leser mit auf eine Reise durch 6000 Jahre Geschichte – vom Hellenismus über den Humanismus bis hin zur Aufklärung und in die Gegenwart. Ausgangspunkt ist dabei Michelangelos Meisterwerk »Das Jüngste Gericht«. Die begleitenden Texte vom Künstler selbst erläutern und führen den Leser durch die ganz eigene Kunstgeschichte von Christian Schütz.



► Schwingende Säule, 2007  
►► Der bedrohte Kontinent, 2013



Neubewertung der Videokunst ab den 1970er-Jahren

Seite an Seite: Ikonen und vergessene Installationen

Mit bisher unveröffentlichtem Archivmaterial

## BEFORE PROJECTION VIDEO SCULPTURE 1974-1995

Der Band beleuchtet innerhalb der Videokunst einen Bereich, der von der Kunstgeschichte eher stiefmütterlich behandelt wurde: Videoskulpturen aus den Jahren 1974 bis 1995, mit denen Künstler die Grenzen zu Installation, Konzeptkunst und Performance ausloten und sich mitunter humorvoll mit (Medien-)Realität, technologischen Standards oder menschlicher visueller Wahrnehmung auseinandersetzen.

Nach den frühen Experimenten der Videopioniere seit den 1960er-Jahren entwickelte sich die Videokunst durch Computer- und Digitaltechnik rasant schnell. Der Band fokussiert sich innerhalb dieser Entwicklungsgeschichte auf das Thema der Videoskulpturen. Neben Ikonen der Videokunst wie Ernst Caramelles Video Ping-Pong von 1974 – zwei Monitore, die an einer echten Tischtennisplatte ein aufgezeichnetes Match »spielen« – werden auch weniger bekannte Arbeiten von Künstlern wie Nam June Paik, Dara Birnbaum, Takahiko Iimura, Mary Lucier, Shigeko Kubota und Maria Vedder vorgestellt.

Hg. Henriette Huldisch  
Beiträge von E. Decker-Phillips,  
E. Watlington

Text: Englisch

144 Seiten,  
58 Abbildungen in Farbe  
14,8 x 23,5 cm, Broschur

**HIRMER PREMIUM:  
PAPIERWECHSEL,  
BUCHBINDE MIT PRÄGUNG,  
BUCH IN FORM EINER  
VHS-KASSETTE**

Ca. € 24,90 (D) / € 25,60 (A)  
978-3-7774-3067-6  
Erscheint Juli 2018



### AUSSTELLUNG

Institution MIT List Visual Arts  
Center, Cambridge, MA  
8.2.–15.4.2018



Maria Vedder, PAL or  
Never The Same Colour, 1998

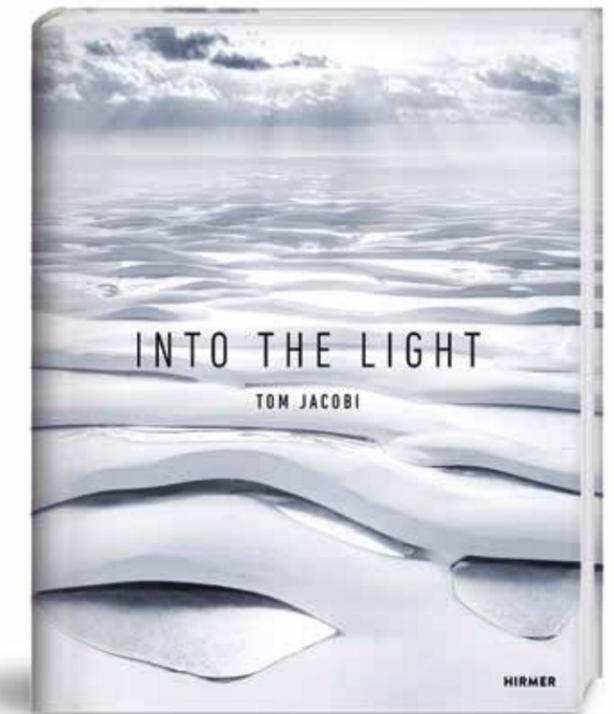




Monumentale Landschaften in Weiß  
aus sieben Kontinenten

Kraftvolle Fotografien von zeitloser  
und unvergänglicher Schönheit

Die Magie der Farbe Weiß, inszeniert  
in einem hochwertigen Band



## INTO THE LIGHT

ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE, ZWISCHEN LICHT UND DUNKELHEIT

Die Farbe Weiß übt in ihrer Reinheit, gleißenden Helligkeit, Magie und Symbolik auf Menschen seit jeher eine große Anziehungskraft aus. Tom Jacobi bereiste sieben Kontinente und fotografierte, fasziniert von der Macht der Farbe Weiß, atemberaubende Landschaften, die eine zeitlose Kraft entfalten und Raum zur Kontemplation bieten.

Die Farbe Weiß ist aus der Menschheitsgeschichte, aus Religionsrichtungen, Weltanschauungen und der Natur nicht wegzudenken: »Gott sprach: Es werde Licht«, so die Bibel. Bei den alten Ägyptern war Weiß die Farbe der Freude. Als »ein Kind der weißen Henne« bezeichneten die Römer jemanden, der immer Glück hatte. Im Buddhismus ist die weiße Lotusblüte das Symbol der Erleuchtung. Und der antarktische Sommer zeigt eine der ergreifendsten Landschaften in Weiß. Tom Jacobis Aufnahmen zelebrieren die Farbe Weiß auf beeindruckende Weise: monumental, magisch, als das Gegenteil von Schwarz, als Licht gegenüber dem Nichts und dem Chaos.

Fotograf: Tom Jacobi  
Texte von Katharina Jacobi

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 144 Seiten,  
ca. 70 Abbildungen  
27 x 32 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:  
ÜBERFORMAT**

€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)  
978-3-7774-3184-0  
Erscheint Juni 2018



◀ Magic Mushroom, White  
Desert, Ägypten  
◀ Clean Cut, Lake Abraham,  
Kanada



Einfühlsame Fotografien der Menschen in Havanna

Havanna jenseits der üblichen Klischees

Inspirierender Essay zur Dokumentarfotografie von Michael Freeman

Mit einem literarischen Text von Leonardo Padura



## HAVANA. SHORT SHADOWS

Havanna löst eine Fülle innerer Bilder und Projektionen aus. Jenseits von Klischees richtet die Fotografin Eva-Maria Fahrner-Tutsek ihren Blick auf den Alltag in Havanna. Ihre Fotografien zeigen das Leben in den Straßen, die Stimmung der Menschen. Beim Schauen und Lesen entfaltet sich die kubanische Hauptstadt in all ihren Licht- und Schattenseiten.

Die erneute wirtschaftliche Rezession hat die angestoßenen Veränderungen in Kuba zum Stillstand gebracht. Die damit verbundenen Entbehrungen spiegeln sich im Verhalten und in den Gesichtern der in Havanna lebenden Menschen. Fahrner-Tutseks Fotografien zeigen die Bewohner der Stadt, wie sie ihren Geschäften nachgehen (die oft keine sind), auf der Straße sitzen, vielleicht spielen oder einfach nur warten. In einer poetischen Annäherung beschreibt der kubanische Schriftsteller Leonardo Padura das Leben im heutigen Havanna. Erweitert wird der Band durch einen kenntnisreichen Essay des renommierten Fotografen und Theoretikers der Fotografie Michael Freeman.

Fotografien von Eva-Maria Fahrner-Tutsek  
Texte von Leonardo Padura, Michael Freeman, Eva-Maria Fahrner-Tutsek

Text: Deutsch | Englisch | Spanisch

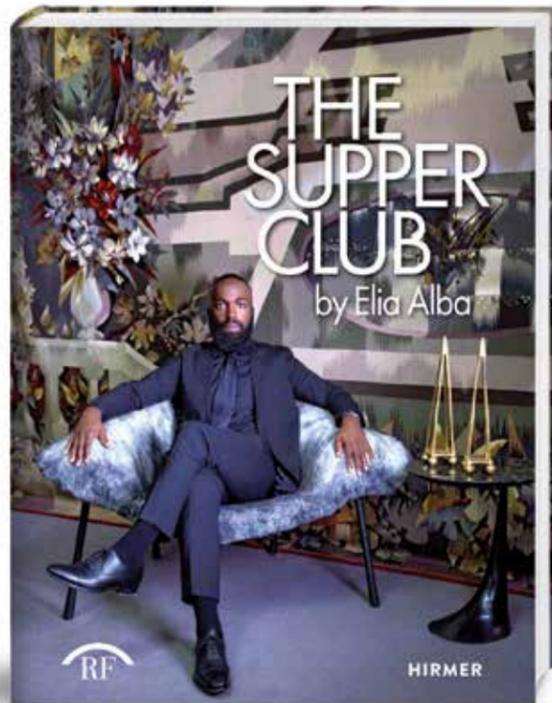
164 Seiten,  
ca. 60 Abbildungen in Farbe  
30 x 24 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
PAPIERWECHSEL

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3098-0  
Erscheint Juni 2018



◀ Bakery, La Habana Vieja  
◀ Calle San Ignacio, La Habana Vieja



Porträtkunst trifft Politik

Zeitgenössische US-Fotokünstlerin verleiht den farbigen Intellektuellen eine Stimme

Mit aktuellen Themen wie Rassen-diskriminierung und Polizeigewalt

## THE SUPPER CLUB

BY ELIA ALBA

86

Hg. Sara Reisman

Text: Englisch

Ca. 128 Seiten,  
ca. 40 Abbildungen in Farbe  
20,3 x 25,4 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3076-8  
Erscheint Oktober 2018

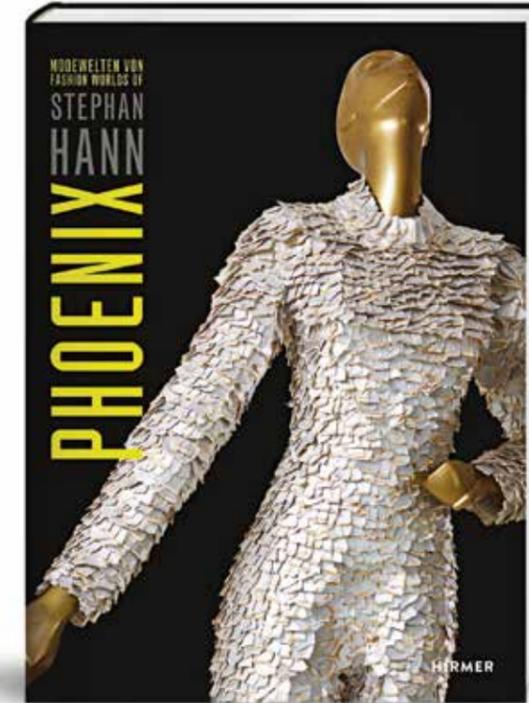


In ihrem Kunstprojekt The Supper Club porträtiert die New Yorker Fotografin Elia Alba rund 60 Kreative mit afro- und lateinamerikanischen, südasiatischen oder karibischen Wurzeln, die sie bei ihren legendären Abendessen zusammenbrachte. Die dort geführten Gespräche wurden für das Supper-Club-Buch aufgezeichnet und sind Teil einer fantastischen Inszenierung.

Ihre Gäste, darunter Künstler wie LaToya Ruby Frazier und Mickalene Thomas, Kuratoren, Historiker und Sammler, setzt Elia Alba in glamourösen und fantasievoll arrangierten Fotos wie Ikonen in Szene. Ihre Werke sind als Reaktion auf Medien wie das Vanity Fair Magazin zu verstehen, das die Dominanz der Weißen in der Hollywoodszene widerspiegelt. Alba gibt jedoch nicht nur visuelle Antworten, sondern lässt ihre Protagonisten selbst zu Wort kommen. Mit Auszügen aus den Abendessen-Gesprächen der Kunstschaffenden erweitert sie den Blick auf die kulturelle Vielfalt und thematisiert die brennenden gesellschaftspolitischen Fragen der amerikanischen Gesellschaft.



► The Star (Kalup Linzy), 2015.  
Fotografiert in Elia Albas Studio,  
Sunnyside, Queens, NY  
►► The Earthseed (Simone Leigh),  
2016. Fotografiert in Crown  
Heights, Brooklyn, NY



Fashion trifft Kunst:  
Stephan Hanns hoch ästhetische Kleider  
in einem stylischen Band

Inspirierende Mode aus recycelten  
alltäglichen und außergewöhnlichen  
Materialien

Mit großformatigen Abbildungen  
und vielen Details

## PHOENIX

MODEWELTEN VON STEPHAN HANN

87

Die unverwechselbare Mode-Kunst von Stephan Hann entsteht aus alltäglichen Materialien wie Telefonbuchseiten, Tetra-Pak-Kartons oder Plastiktüten. Durch die Hand des Künstlers verwandeln sich die Materialien in Kleider, die unmittelbar faszinieren. Zugleich regen seine poetische Kreationen aber zum Nachdenken an.

Ein Abendkleid aus Blisterpackungen, Flügel aus zerschnittenem Altpapier, ein Rock aus Zelluloidfilmen: Stephan Hanns eindrucksvolle Modeschöpfungen bestehen lediglich aus dem, was wir für gewöhnlich gar nicht beachten oder sogar wegwerfen. Hann hebt so den einzigartigen Wert eines jeden Dings hervor – wertlos scheinende Materialien wandelt er in einprägsame Kunst. Durch die Verarbeitung der Stoffe erweckt er zugleich den Erinnerungswert dieser und macht seine Objekte zu eindringlichen Botschaftern unseres kulturellen Gedächtnisses.

Hg. Karl Borromäus Murr

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 176 Seiten,  
ca. 200 Abbildungen in Farbe  
21 x 27 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3174-1  
Erscheint Juni 2018

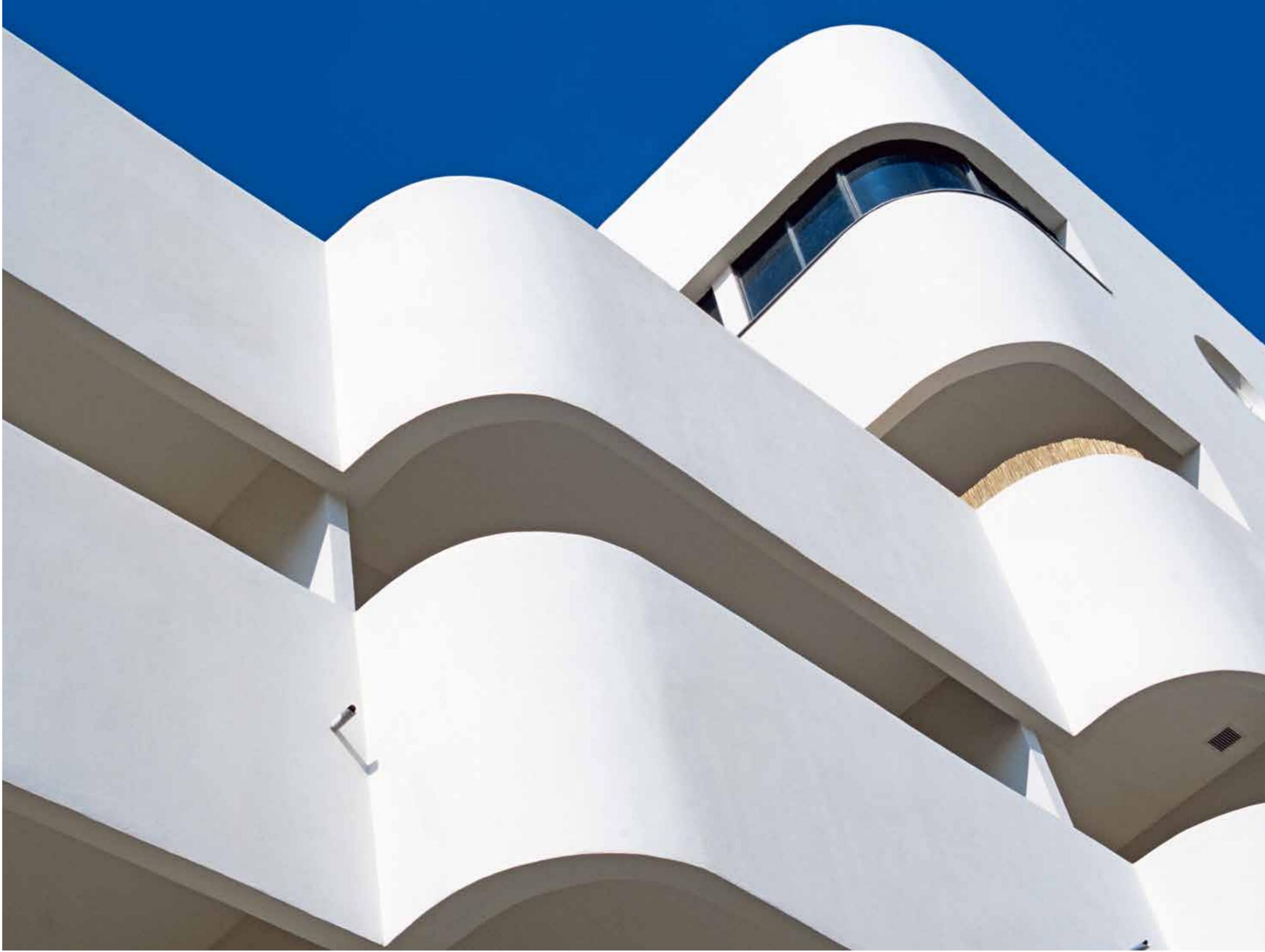


### AUSSTELLUNG

Staatliches Textil- und  
Industriemuseum Augsburg  
(tim)  
7.4.-29.7.2018



Links: Paradise Island, 2000,  
bedrucktes Fotopapier,  
Seidenplissee; rechts: Passion  
Forever, 2000, bedrucktes  
Fotopapier, Zelluloid



ARCHITTEKTUR



»Ein Haus aus Licht«, ..., ein »Andachtsraum von erhabener Stille und Reinheit.«  
Gottfried Knapp, Süddeutsche Zeitung

Mehrfach international prämierte  
Kirchenneugestaltung des Londoner  
Architekten John Pawson

Ein Fotoband von bestechender  
spiritueller Ästhetik



## INS LICHT GEBAUT

### JOHN PAWSONS NEUGESTALTUNG DER MORITZKIRCHE IN AUGSBURG

»Bögen wie aus Licht gehauen« bestimmen das Innere der Moritzkirche in Augsburg. Die mehrfach prämierte Neugestaltung des nahezu 1000 Jahre alten Bauwerks durch den Architekten John Pawson 2013 ist ein herausragendes Beispiel moderner Sakralarchitektur im historischen Bestand. Erstmals führt der Band in Texten und hochwertigen Fotografien durch diese einzigartige Kirche.

Inspiriert durch die schlichte, erhabene Klarheit früher Zisterzienserbauten in Frankreich, schuf John Pawson einen Innenraum, der den Eintretenden durch stimmungsvolle Lichtästhetik und kompromisslosen Minimalismus sofort in den Bann zieht. Das Licht, so der Architekt, symbolisiere »die körperliche Anwesenheit des Heiligen« und leitet zur Betrachtung des Göttlichen. Die Leere der weißen Wandflächen wird dabei allein durch die gekonnte Neuinszenierung des historischen Skulpturenschmucks unterbrochen. Eindrucksvolle Fotografien mit vielen Details und überraschenden Perspektiven zeigen die Moritzkirche als ein Meisterwerk zeitgenössischer Sakralarchitektur.

Beiträge von H. Haug,  
U. Hörwick, A. Morris,  
S. Stötzer

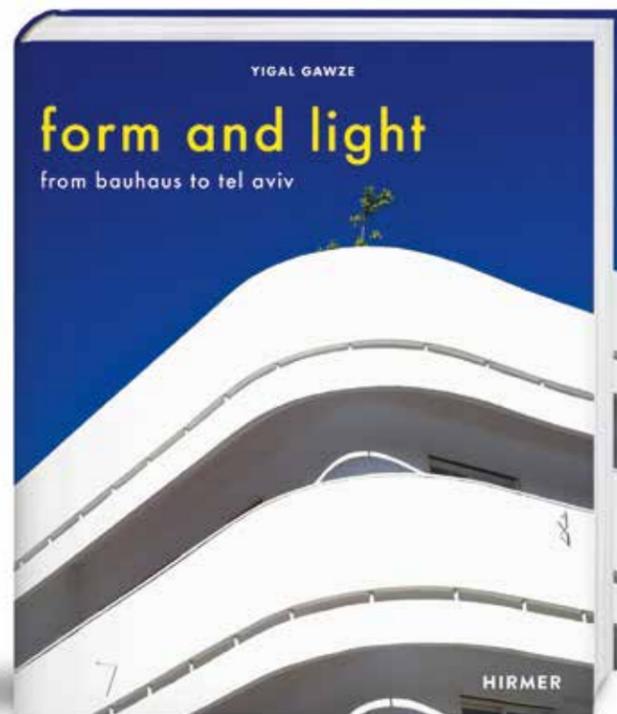
Text: Deutsch | Englisch

Ca. 180 Seiten,  
ca. 130 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
LEINEN, SCHUTZUMSCHLAG

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3108-6  
Erscheint August 2018





Lebendiges Porträt des UNESCO-Weltkulturerbes Tel Aviv

Beeindruckende Farbfotografien entfalten die schlichte Eleganz der mediterranen Bauhaus-Architektur

Inspirierende Detailaufnahmen zeigen das Bauhaus in einem neuen Licht

## FORM AND LIGHT FROM BAUHAUS TO TEL AVIV

Yigal Gawze  
Beiträge von Y. Gawze, G. Ophir,  
M. Jacobson

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 120 Seiten,  
ca. 100 Abbildungen in Farbe  
24,1 x 27,9 cm, gebunden

Ca. € 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3099-7  
Erscheint Oktober 2018

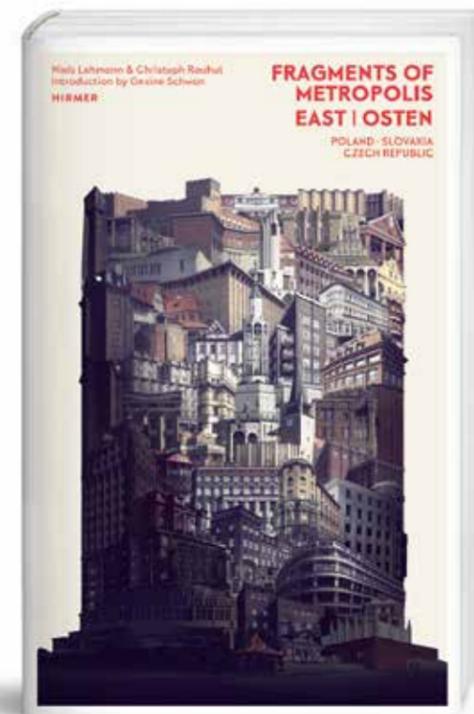


Yigal Gawzes Fotografien fangen die Abstraktion, die Einfachheit und den Optimismus der frühen Moderne in Tel Aviv ein. Detailliert filtert er das Wesen des Bauhauses heraus und zeigt, wie in den 1930er-Jahren eine Stadt zu neuem Leben erweckt wurde. Die subtilen Effekte natürlichen Lichts auf die Architektur bannt er in farbenfrohe Aufnahmen.

Rund 4000 Gebäude überwiegend im Bauhaus-Stil formen die weltberühmte »weiße Stadt« Tel Aviv. Yigal Gawzes Fotografien zeigen die Spuren, welche die Begegnung des europäischen Bauhauses mit der Kultur des Mittelmeerraums hinterlassen hat. Sie sind eine Hommage an den Bauhaus-Geist, die Avantgarde-Fotografen der 1920er-Jahre und an die gegenwärtige Aktualität der architektonischen Moderne im Städtebau. Das faszinierende Porträt der leuchtenden Stadt offenbart mit überraschenden Detailaufnahmen auch im Fragment das poetische Wesen der Bauhaus-Architektur.



► Magnet House, Treppenhaus,  
Architekt: Yehuda Magidovitch,  
1934  
► Levartovsky House, Archi-  
tekten: H. Sima & E. Glück, 1934



Architektur von Otto Bartning,  
Peter Behrens, Max Berg, Josef Chochol,  
Pāvils Dreijmanis, Josef Gočár, Pavel  
Janák, Jan Kotěra, Emil Králíček, Otakar  
Novotný, Hans Poelzig, Jan Witkiewicz u. a.

Dritter Band der Bestsellerreihe  
»Fragments of Metropolis«

## FRAGMENTS OF METROPOLIS – OSTEN DAS EXPRESSIONISTISCHE ERBE IN POLEN, TSCHECHIEN UND DER SLOWAKEI

Die Architektur des Expressionismus ist der Aufbruch der Baukunst in die Goldenen Zwanziger – mit regional unterschiedlichen Strömungen, Schwerpunkten und Protagonisten. Der dritte Band der Reihe dokumentiert die noch existierenden Bauten in Polen, Tschechien und der Slowakei. Als faszinierende Wiederentdeckung wird Gemeinsames und Unterschiedliches in dieser bedeutsamen europäischen Großregion präsentiert.

Die Begeisterung für Metropolis, mit ihrer von Komplexität, Vertikalität und Theatralik geprägten Architektur, erfasste in den Zwanziger Jahren auch Ostmitteleuropa. Regional durchaus unterschiedlich umgesetzt und akzentuiert, eint alle noch existierende Fragmente der unbedingte Formwillen und ein gekonnter Umgang mit Farbe, Material und Licht. Gemeinsam erzählen die Gebäude von der expressionistischen Vision einer neuen, modernen Gesellschaft. Der Band dokumentiert in zeitgenössischen Fotografien und Planzeichnungen 170 Bauten u. a. in Aussig, Bratislava, Breslau, Brünn, Danzig, Königgrätz, Kattowitz, Krakau, Liegnitz, Prag, Stettin und Warschau. Ein detaillierter Index und übersichtliche Karten vervollständigen das Nachschlagewerk.

Niels Lehmann,  
Christoph Rauhut  
Vorwort von Gesine Schwan  
Einleitung von Beate Störckuhl

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 300 Seiten,  
ca. 170 Abbildungen in Farbe,  
ca. 40 Planzeichnungen und  
Kartenmaterial  
15,5 x 24,5 cm, gebunden

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3092-8  
Erscheint Juli 2018



Polen, Liegnitz, Allgemeine  
Ortskrankenkasse, Architekt:  
Konrad Beicht, ca. 1927



Die Identität Katars umgesetzt in Architektur – von traditionell bis modern

Einzigartige Einblicke in Gebäude und Orte Katars

Spannende Innenarchitektur beeinflusst durch Jahrhunderte des Reisens und Handels

## QATARI STYLE UNEXPECTED INTERIORS

Ibrahim Mohamed Jaidah

Text: Englisch

Ca. 240 Seiten,  
ca. 350 Abbildungen in Farbe  
25 x 27 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,30 (A)  
978-3-7774-3097-3  
Erscheint August 2018

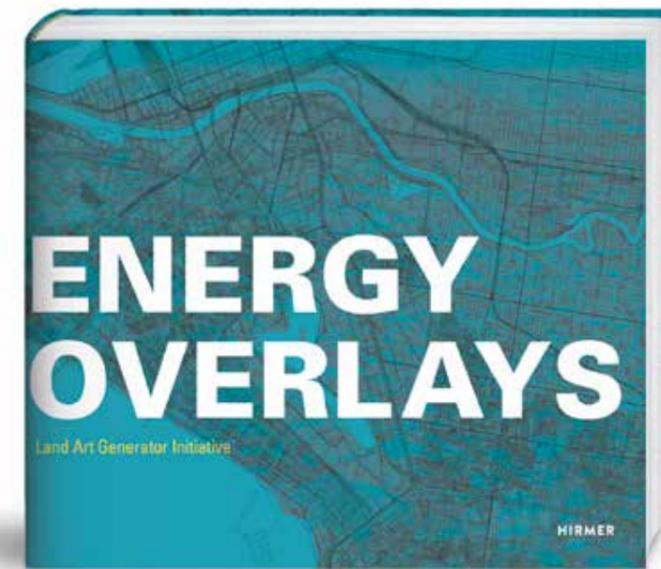


*Qatari Style* spürt der architektonischen Identität Katars nach, welche die Wärme und Gastfreundschaft des Mittleren Ostens zelebriert. Die ausgewählten Interieurs sind wegweisende Beispiele, wie neue und fremde Einflüsse harmonisch in lokale Architektur und Kultur unter Beibehaltung des traditionellen Charmes einfließen können.

Katar, eine kleine Halbinsel im Arabischen Golf, war und ist ein zentrales Drehkreuz für viele Handels- und Migrationsrouten. Hier entwickelte sich ein einzigartiger und vielseitiger architektonischer Stil – reich an Farben und mit opulenten Details. Der *Qatari style* ist berühmt für die gelungene Fusion unterschiedlichster Einflüsse und die Bewahrung von traditionellem Charakter bei gleichzeitiger Fortführung in die Moderne. Ibrahim Mohamed Jaidah, ein international gefeierter Architekt aus Katar, legt mit dieser bildgewaltigen Publikation eine Auswahl herausragender Beispiele katarischer Innenarchitektur vor.



► Al Jasra Hotel, Doha, Katar  
► Al Sharq Village and Spa,  
designed by AEB, Doha, Katar



Visionäre Entwürfe für eine nachhaltige Zukunft

Urban Design und Architektur als neue Energielieferanten

Warum jedes Kunstwerk Solarzellen benötigt

## ENERGY OVERLAYS LAND ART GENERATOR INITIATIVE

Der Band gibt einen faszinierenden Ausblick in eine Zukunft, in der CO<sub>2</sub>-Emissionen Geschichte sein werden: ein Szenario, in dem sich Energieinfrastruktur als öffentliche Kunst in unsere Städte integriert. Anhand von Plänen, Renderings und Diagrammen zeigen die ausgewählten Entwürfe visionäre Ideen und Technologien, welche die globale Energiekrise lösen können.

Der beste Platz für ein Picknick in der Zukunft? Ein Kraftwerk! Freizeit, Erholung und Bildung sollen verbunden werden mit der Produktion erneuerbarer Energien. Fundierte Essays stellen fünfzig wegweisende Entwürfe vor, welche die Stadt und die Gesellschaft der Zukunft neu definieren. Öffentliche Parks, Kunstinstallationen und Gebrauchsgegenstände speisen sauberen Strom in das Netz. Die »Land Art Generator Initiative« ist eines der größten Designevents zum Thema Nachhaltigkeit, welche weltweit unsere emissionsfreie Zukunft anstrebt. Durch den interdisziplinären Ansatz und die Verbindung von Kunst und Technologie werden inspirierende Zukunftsvisionen Realität.

Hg. Robert Ferry,  
Elizabeth Monoian

Text: Englisch

Ca. 240 Seiten,  
ca. 250 Abbildungen in Farbe  
28 x 23 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3068-3  
Erscheint Oktober 2018



**AUSSTELLUNG**  
Fed Square, Melbourne  
Australien / Victoria State  
Government  
11.–17.10.2018  
RMIT Design Hub  
23.–31.10.2018



Beyond the Wave, a submission by  
Jaesik Lim and Heerim Architects  
and Planners to the 2014 Land Art  
Generator Initiative design  
competition for Copenhagen



Kreuztabelle aus Maria Ramersdorf (Detail), Geotmaler Zlatand, Kreisling, Diözesanmuseum

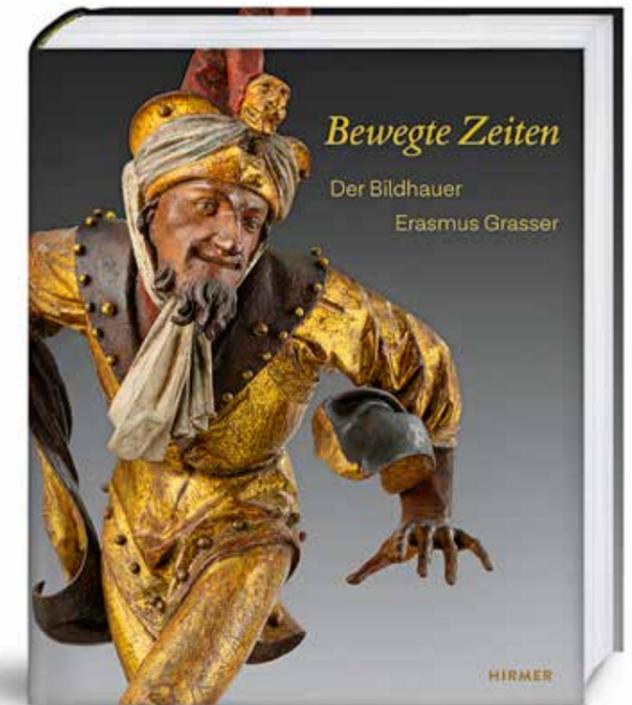
# SKULPTUR



Opulente Schau zum 500. Todestag  
von Erasmus Grasser

Neue Fotografien zeigen Faszination  
und Modernität der Werke

Große Monografie zu dem  
herausragenden Münchner Bildhauer



## BEWEGTE ZEITEN

### DER BILDHAUER ERASMUS GRASSER

Erasmus Grasser zählt zu den ganz großen spätgotischen Bildhauern. Bekannt ist er heute vor allem durch seine Münchner Moriskentänzer. Der opulente Band vereint Grassers Hauptwerke in faszinierenden Neuaufnahmen und gibt einen umfassenden Überblick über Leben und Schaffen des Ausnahmekünstlers im Dienst der Machtstrategien des Münchner Herzogtums.

Schon Erasmus Grassers erster öffentlicher Auftrag von 1480 ist ein Paukenschlag. Seitdem geben seine berühmten Moriskentänzer dem Tanzsaal des Alten Münchner Rathauses ein expressiv individuelles Gepräge. Es folgt eine beispielhafte Karriere, die der Band lebendig und kenntnisreich nachzeichnet. Neben Grassers Künstlerleben im Kontext seiner Zeit stehen Hauptwerke wie das Chorgestühl der Frauenkirche, das prächtige Retabel der Wallfahrtskirche in Ramersdorf oder der St. Peter-Altar im Fokus, dessen Petrus-Figur erstmals seit Jahrhunderten wieder mit den zugehörigen Tafelgemälden Jan Polacks zusammengeführt wird.

Hg. Renate Eikelmann,  
Christoph Kürzeder  
Beiträge von M. T. Huber,  
C. Kürzeder, J. Lang,  
St. Mensch, J. Pietsch,  
H. Ramisch, C. Roll, M. Stephan,  
A. Teuscher, A. Voit, T. Weidner,  
M. Weniger

408 Seiten,  
400 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden

€ 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3057-7

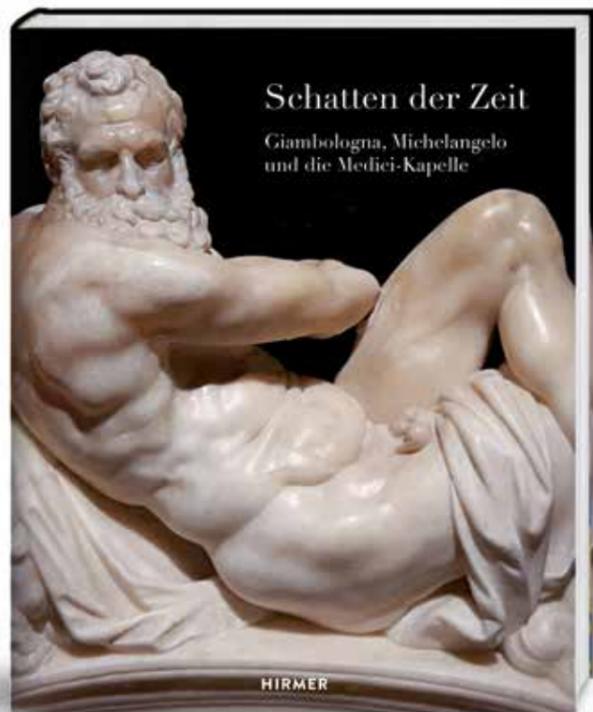


Eine Kooperation des  
Bayerischen Nationalmuseums  
München mit dem Diözesan-  
museum Freising

#### AUSSTELLUNG

Bayerisches Nationalmuseum  
München  
19.4.–29.7.2018





Reich bebildeter Katalog, der wissenschaftliches Neuland betritt

Im Fokus: Giambognas weitgehend unbekanntes Frühwerk und seine Auseinandersetzung mit Michelangelo

Aufsehenerregende Zuschreibung von vier Statuetten aus Alabaster an Giambologna

## SCHATTEN DER ZEIT

### GIAMBOLOGNA, MICHELANGELO UND DIE MEDICI-KAPELLE

Hg. Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Beiträge von C. Kryza-Gersch,  
R. Rosenberg, A. Lipińska,  
F. Scholten, M. Heisterberg

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 250 Seiten,  
ca. 160 Abbildungen in Farbe  
21 x 25,5 cm, Klappenbroschur

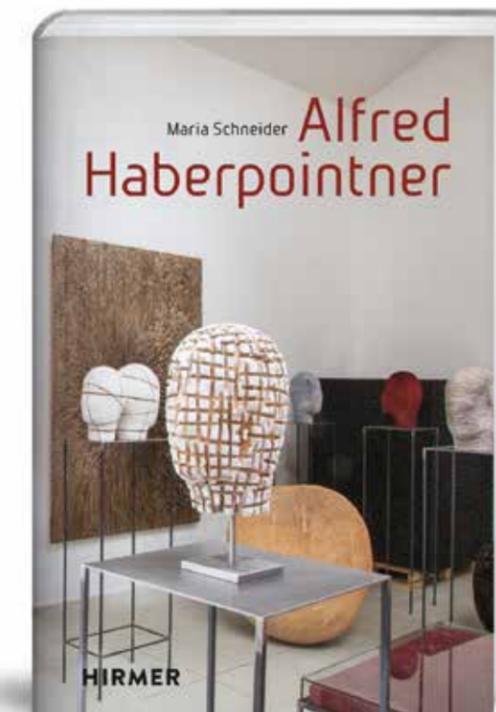
Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3146-8 (dt.)  
978-3-7774-3178-9 (engl.)  
Erscheint Juni 2018



#### AUSSTELLUNG

Staatliche Kunstsammlungen  
Dresden  
23.6.–7.10.2018

Michelangelo, Grabmal des Herzogs Giuliano de' Medici (Detail). Florenz, S. Lorenzo, Medici-Kapelle



Umfassender Überblick über das Werk von Alfred Haberpointner

Hervorragende Werkfotografien mit vielen Detailaufnahmen

Eine faszinierende Entdeckung

## ALFRED HABERPOINTNER

Alfred Haberpointner (\*1966 in Salzburg) ist ein international anerkannter Bildhauer. Bekannt geworden ist er mit seinen Holzsulpturen, im Weiteren hat er seine Arbeit auf den Umgang mit Materialien wie Stahl, Blei und Papier ausgeweitet. Der Band dokumentiert Haberpointners künstlerische Entwicklung durch alle Phasen bis hin zu den großen Arbeiten im öffentlichen Raum.

Seine tiefe Verbundenheit mit dem Material Holz hat bei Alfred Haberpointner biografische Wurzeln. Im Salzburger Land wächst er auf und beginnt schon früh Holz zu sammeln, genau zu untersuchen und zu formen. Nach der Loslösung von der anfänglich naturalistischen Arbeitsweise entstehen in den 1990er-Jahren Studien und erste Werkserien zum Thema Proportion und Gewicht. Immer deutlicher rückt die texturgebende Arbeitsweise seiner Technik in den Vordergrund. Es entstehen raumgreifende Objekte und Wandskulpturen mit expressiven Oberflächenstrukturen und Farbigkeiten. In einem großen, exklusiv geführten Interview äußert sich der Künstler zu allen Aspekten und Hintergründen seiner Arbeit.

Hg. Maria Schneider

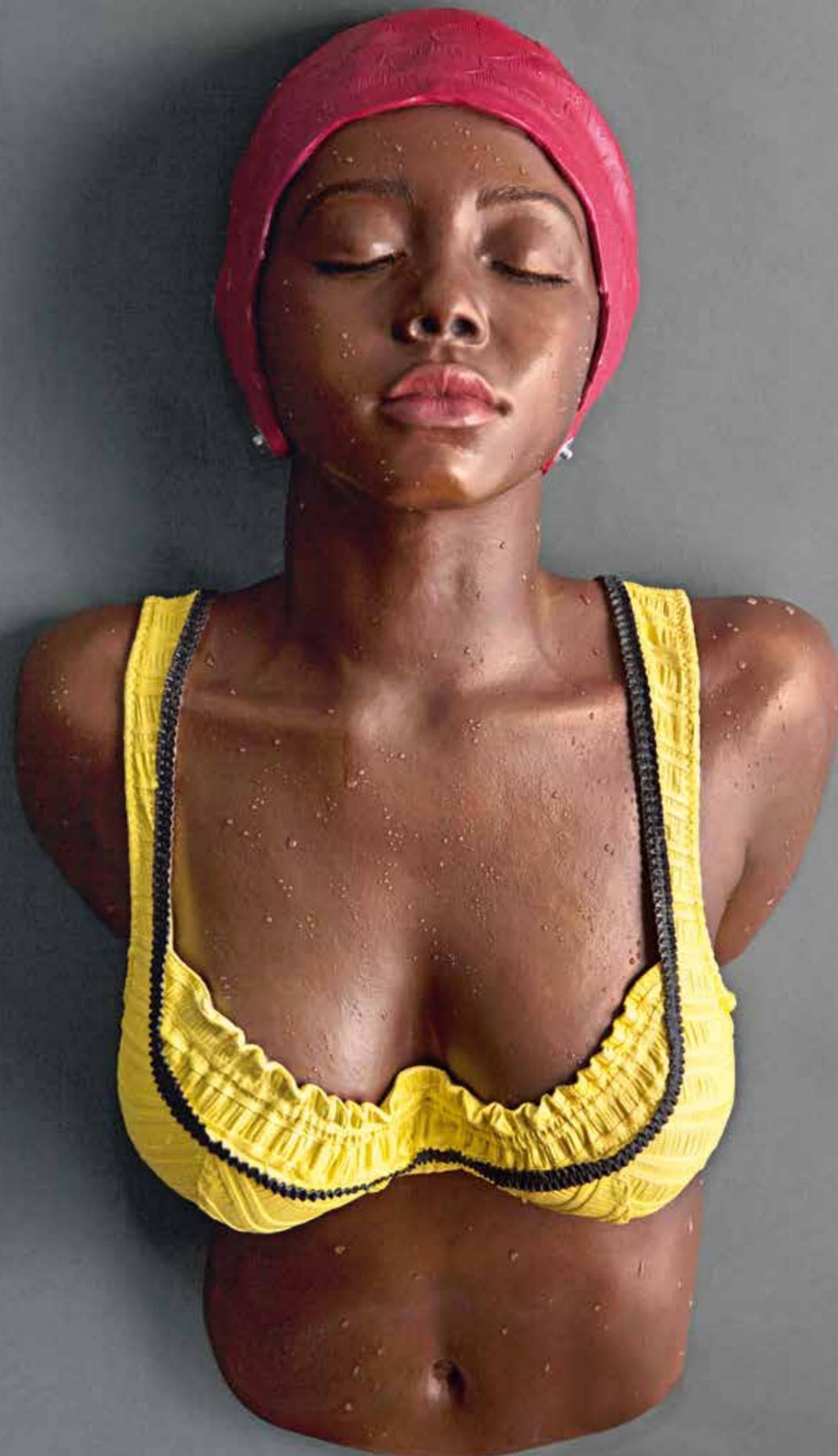
Text: Deutsch | Englisch

Ca. 200 Seiten,  
ca. 150 Abbildungen in Farbe  
24 x 32 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:  
ÜBERFORMAT**

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3148-2  
Erscheint September 2018

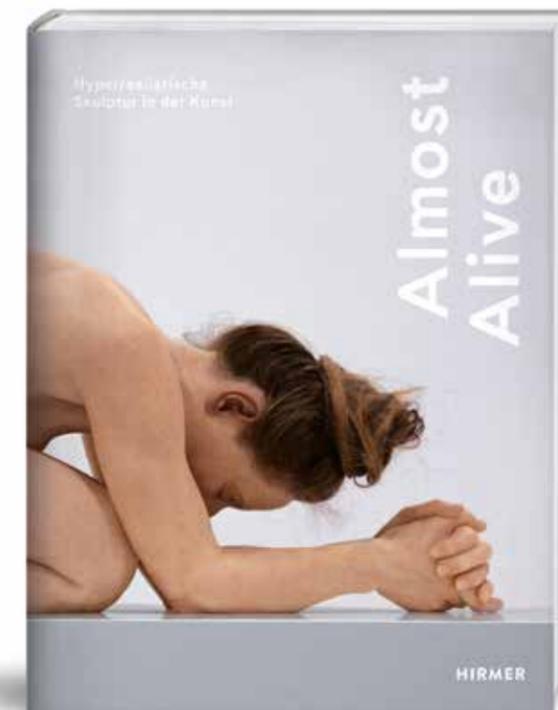




Der Mensch im Spiegel des  
Hyperrealismus

Ein Trip durch die sich wandelnden  
Körperbilder der letzten 50 Jahre

Stelldichein der wichtigsten  
internationalen Hyperrealismus-  
Künstler



## ALMOST ALIVE

### HYPERREALISTISCHE SKULPTUR IN DER KUNST

*Almost Alive* – »fast lebendig« erscheinen die Skulpturen, die von den wichtigsten internationalen Vertretern des Hyperrealismus erschaffen wurden und sich in diesem Band zu einer fulminanten Schau versammeln. Der Überblick reicht von den späten 1960er-Jahren bis in die Gegenwart und konfrontiert uns mit dem sich wandelnden Blick auf den menschlichen Körper.

Sie verstehen ihr Handwerk glänzend: Künstler wie Ron Mueck, Sam Jinks, Evan Penny, Tony Matelli, Patricia Piccinini, Berlinde de Bruyckere oder Marie-Eve Levasseur wissen nicht nur sich der raffinierten, traditionellen Handwerkstechnik der realistischen Darstellung des Menschen zu bedienen, sondern spielen auch mit unseren Emotionen und Wahrnehmungen: Ihre hyperrealistischen Skulpturen irritieren, verblüffen, beschämen, beglücken und rühren. Gleichmaßen verdeutlichen sie, dass die Darstellung der menschlichen Körperlichkeit dem jeweiligen Zeitgeist unterworfen ist und damit auch die Sicht der aktuellen »Selfie-Generation« auf den eigenen Körper auf dem Prüfstand steht.

Hg. Otto Letze, Nicole Fritz

Text: Deutsch | Englisch

144 Seiten,  
70 Abbildungen in Farbe  
21,5 x 27 cm, Klappenbroschur

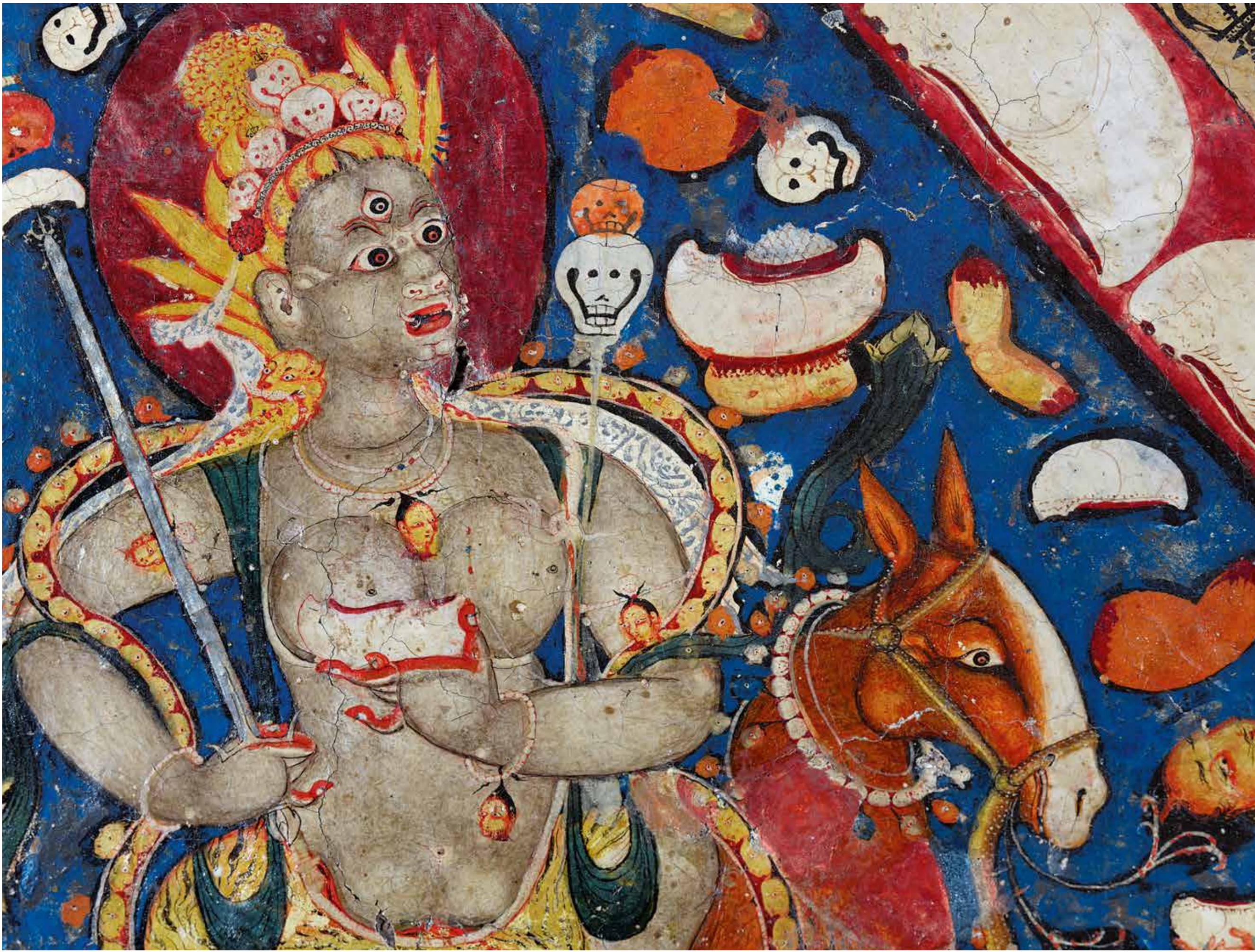
**HIRMER PREMIUM:**  
SOFT-TOUCH-EINBAND

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3186-4  
Erscheint Juli 2018



**AUSSTELLUNG**  
Kunsthalle Tübingen  
21.7.–21.10.2018





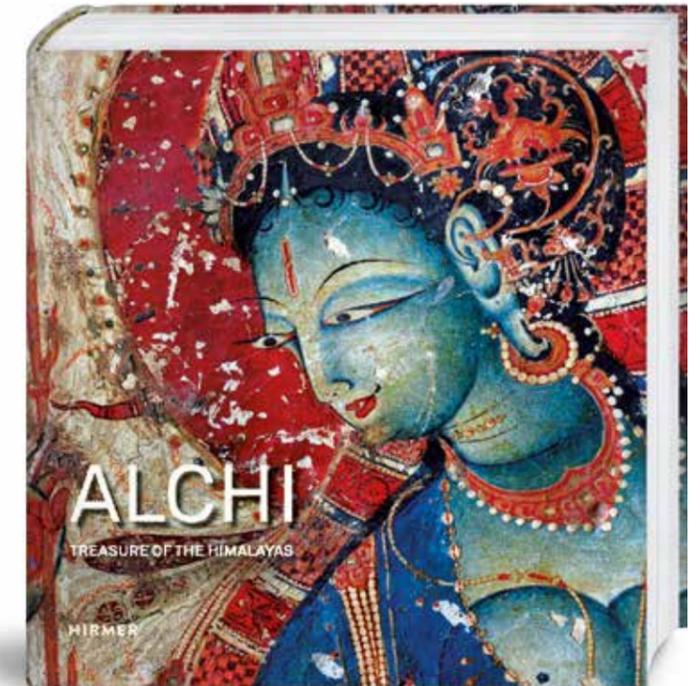
KULTURGESCHICHTE



Einzigartige Stätte des Weltkulturerbes, nur durch einmalige Sondergenehmigung des Dalai Lama erstmals vollständig dokumentiert

DAS Meisterwerk buddhistischer Wandmalerei in großformatigen Fotografien

Bahnbrechende kunst- und kulturhistorische Erkenntnisse



## ALCHI TREASURE OF THE HIMALAYAS

Das weltberühmte, buddhistische Kloster Alchi, auf 3500 m in Ladakh (Nordwest-Indien) gelegen, ist die besterhaltene Tempelanlage im Himalaya. In ihrem Inneren bewahrt sie Tausende seltener und unvergleichlicher Malereien und Skulpturen, die auf das Westtibet des 11. Jahrhunderts zurückgehen. Zum ersten und einzigen Mal hat der Dalai Lama deren umfassende Dokumentation autorisiert.

Alchi, 1996 für das UNESCO-Weltkulturerbe vorgeschlagen, gewährt in seinen Kunstwerken faszinierende Einblicke in das geistliche und weltliche Leben des mittelalterlichen Kaschmirs und Westtibets. Deren Einflüsse reichen von Indien und Tibet über Zentralasien und den Iran bis ins antike Griechenland. Die von Peter van Ham mit einer Spezialkamera in weltweit höchstmöglicher digitaler Auflösung angefertigten Fotografien fangen in einzigartigem Detailreichtum die miniaturähnliche Feinheit und große farbliche Bandbreite der Originale ein. In Kooperation mit der renommierten Tibetologin Amy Heller und deren bahnbrechender Entschlüsselung der komplizierten Inschriften Alchis gelingt ihm ein einmaliges, höchst faszinierendes Kulturdokument.

Peter van Ham  
mit Amy Heller und dem  
Kloster Likir  
Vorwort Seiner Heiligkeit,  
dem Dalai Lama

Text: Englisch

420 Seiten  
ca. 600 Abbildungen in Farbe,  
10-seitige Klapptafel, Karten,  
Zeichnungen  
29 x 31 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:  
ÜBERFORMAT,  
SCHUTZUMSCHLAG**

Ca. 60,- (D) / € 61,70 (A)  
978-3-7774-3093-5  
Erscheint September 2018

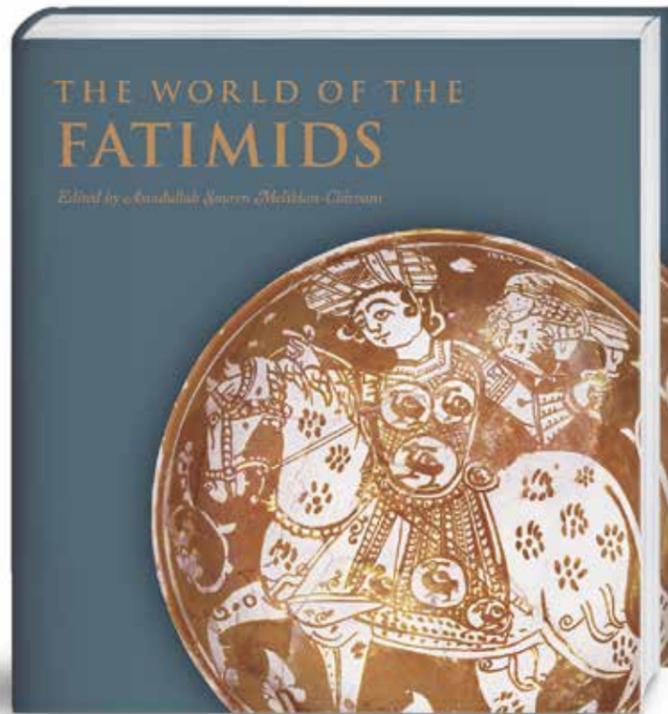


### AUSSTELLUNG

Umfangreiche internationale  
Ausstellungen in Planung  
z.B. Historisches & Völker-  
kundemuseum St. Gallen  
ab Juni 2019



◀ 4 m hohe Monumentalplastik  
des Avalokiteshvara mit  
reichverziertem Beinkleid  
◀ Die Tempelanlage von Alchi im  
Himalaya von Ladakh



Der zentrale Band zu Kunst, Kultur und Architektur der Fatimiden

Essays der führenden Experten für islamische Kunst

Hochwertige Ausstattung mit Golddruck

### THE WORLD OF THE FATIMIDS

Die Zeit der Fatimiden zwischen dem 10. und 12. Jahrhundert gilt als künstlerische und kulturelle Blütezeit der islamischen Kunst. Mit großformatigen Farbabbildungen und in fundierten Essays entfaltet der Band die gesamte Bandbreite dieser glanzvollen Epoche. Einbezogen wird dabei auch die Kunst der christlichen und jüdischen Gemeinden innerhalb des Kalifats.

Das Kalifat der Fatimiden erstreckte sich über Teile des heutigen Algerien, Tunesien, Ägypten, Sizilien und Syrien. Ihren dynastischen Anspruch begründen sie mit der Abstammung von Fatima, der Tochter des Propheten Mohammed. Mit ihren ausgefeilten Techniken und ihrem Erfindungsreichtum in der Töpferei, ihren Arbeiten etwa mit Metall, Holz, Textilien und in der Kalligrafie bereichern sie die islamische Kunst maßgeblich. Die Motive zeigen Menschen, Tiere, Pflanzen, aber auch abstrakte Formen und zeugen bis heute von höchster Kreativität. Ein glanzvolles Architektur-Erbe dieser Zeit ist die Al-Azhar-Universität in Kairo, die heute als wichtigstes sunnitische Zentrum gilt.

108 | Hg. A. S. Melikian-Chirvani  
Beiträge von L. Abdeljaouad,  
D. Behrens-Abouseif,  
N. H. D. Boutros,  
D. Bramoullé, F. Daftary,  
M. Fierro, J. Den Heijer,  
M. Immerzeel, M. Makhouf,  
M. Massaiu, A. S. Melikian-Chirvani,  
B. O'Kane, P. Pilette,  
S. Pradines, T. Rooijakkers,  
P. Sanders, Walker

Text: Englisch

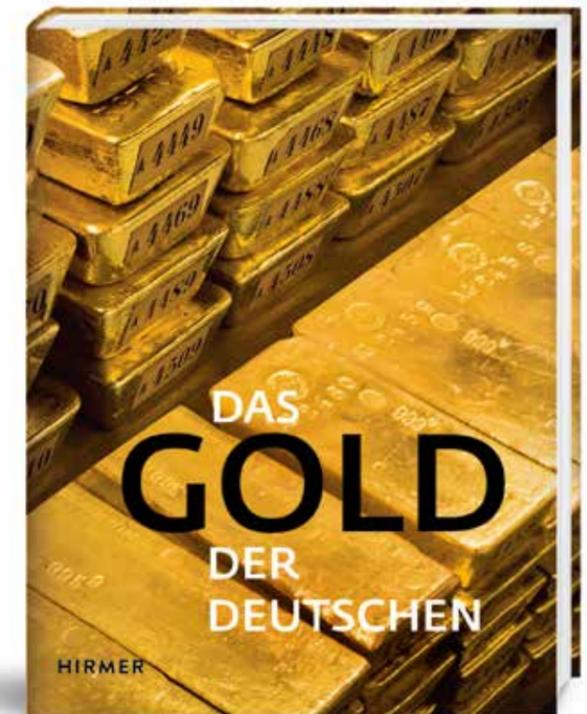
352 Seiten,  
180 Abbildungen in Farbe  
24 x 26 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:  
GOLDDRUCK**

€ 58,- (D) / € 59,70 (A)  
978-3-7774-3037-9



**AUSSTELLUNG**  
Aga Khan Museum, Toronto  
10.3.-2.7.2018



Mythos Gold – bildreiche Einblicke in die Goldkammer der Deutschen Bundesbank

Gold als Zahlungsmittel und die Entstehung der deutschen Goldreserven

Hintergrundinformationen zur Verlagerung von Goldbeständen nach Frankfurt

### DAS GOLD DER DEUTSCHEN

Wie sind die deutschen Goldreserven entstanden und welche Rolle spielte Gold als Zahlungsmittel im Wandel der Zeiten? Welche Bedeutung hatten Goldreserven damals und heute? Mit diesem Buch werden die Goldbestände der Bundesbank den Lesern informativ und illustrativ so nahegebracht, als ob man diese in den eigenen Händen hielte.

Die Verlagerung bedeutender Goldbestände aus den Lagerstellen in New York und Paris nach Frankfurt hat in den vergangenen Jahren große öffentliche Aufmerksamkeit erfahren. Die Verwalterin der deutschen Goldreserven, die Deutsche Bundesbank, informiert in diesem Buch ausführlich über die Entstehung, Verwendung und Lagerung des Goldes in den eigenen Tresoren. Interessante Einblicke in die Gewinnung und die Verarbeitung des Rohstoffs Gold sowie fundierte Erkenntnisse über seine Eigenschaften werden durch eine opulente Bebilderung ausgewählter Goldbarren aus dem Bestand der Bundesbank visuell eindrucksvoll ergänzt.

Hg. Deutsche Bundesbank,  
Carl-Ludwig Thiele  
Beiträge von H. Mäkelar,  
W. Schulte, C.-L. Thiele,  
J. Weidmann, R. Zils  
Fotografien: Nils Thies

Deutsche & englische Ausgabe

160 Seiten,  
148 Abbildungen in Farbe  
22 x 28 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:  
LEINEN, SCHUTZUMSCHLAG**

€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)  
978-3-7774-3074-4 (dt.)  
978-3-7774-3182-6 (engl.)



**AUSSTELLUNG**  
Geldmuseum, Frankfurt a. Main  
11.4.-30.9.2018





Welterkunder, Aufklärer, Revolutionär,  
Reiseliterat – Georg Forster

Zum Forster-Jahr 2018/19 erstmals  
seit den 1980er-Jahren im Lichte der  
Öffentlichkeit

Reich illustrierter Katalog aller  
ethnologischen Objekte der Wörlitzer  
Südsee-Sammlung

## GEORG FORSTER VON DER SÜDSEE NACH WÖRLITZ

Hg. Frank Vorpahl  
Beiträge von M. Ewert,  
D. Heintze, J. Kittelmann,  
M. Korn, J. Meißner, A. Pečar,  
U. Quilitzsch, A. Thyng,  
L. Uhlig, F. Vorpahl

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 240 Seiten,  
ca. 200 Abbildungen in Farbe  
22 x 28 cm, gebunden

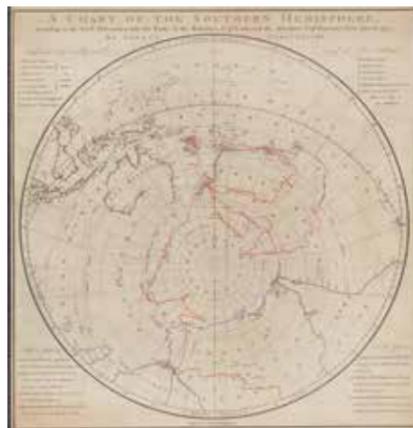
Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3179-6  
Erscheint November 2018



**DAUERAUSSTELLUNG**  
Kulturstiftung Dessau-Wörlitz  
im Schloss Wörlitz

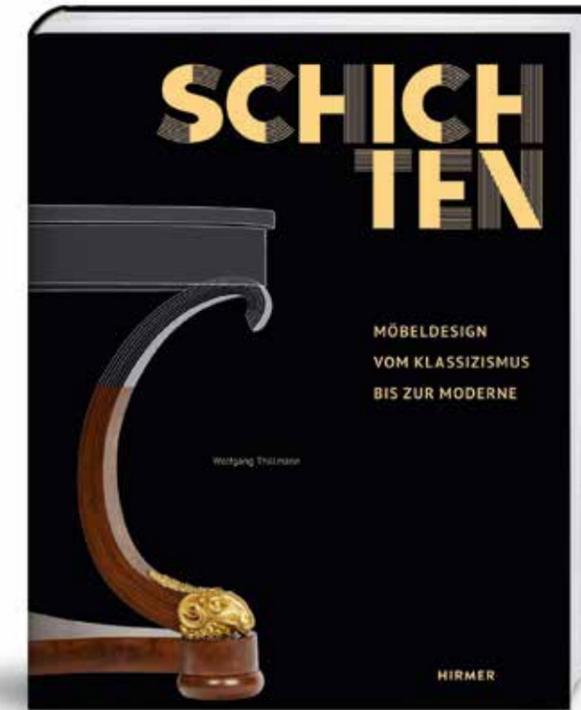
Mit 17 Jahren tritt Georg Forster mit dem berühmten James Cook eine Reise um die Welt an. Kurz nach seiner Rückkehr 1775 begegnet der Welterkunder in London dem aufgeschlossenen Dessauer Fürstenpaar Franz und Louise, die reich beschenkt nach Hause kehren. Bis heute zeugt davon die einmalige Wörlitzer Südsee-Sammlung.

Während Captain Cook zur Vermessung der Welt schreitet, erkundet Georg Forster als wissenschaftlicher Assistent seines Vaters und naturwissenschaftlicher Zeichner an Bord kürzlich entdeckte Küsten und Inseln, unter ihnen Neuseeland und Neukaledonien, Tahiti und Tonga. Drei Jahre später weilt er zwei Wochen in Wörlitz, wo er im Licht der Aufklärung von seiner Reise berichtet. Der dicht mit Tafeln, historischen Gemälden und Zeichnungen sowie anschaulichen Zitaten von Forster und Zeitgenossen versehene Band lässt die Welt Polynesiens mit Südsee-Objekten wie dem Bastrock einer tahitischen Tänzerin, zwei Streitkolben aus Tonga oder einer Axt aus jadegrünem Nephrit aus Neuseeland wiedererstehen.



► A Chart of the Southern Hemisphere, by George Forster, F.R.S., 1772–1775

► Johann und Georg Forster als »Naturforscher auf Tahiti« auf einem Gemälde von John Franics Rigaud, 1780, Privatbesitz



Geschichte einer revolutionären Technik

Thonet, Breuer, Aalto in neuem Licht

Formensprache der Klassischen Moderne

## SCHICHTEN MÖBELDESIGN VOM KLASSIZISMUS BIS ZUR MODERNE

Möbel aus geschichtetem Holz finden sich bereits ab dem Ende des 18. Jahrhunderts. Umfassend werden Geschichte und Bedeutung dieser Technologie für das Möbeldesign bis in die 1930er-Jahre in diesem Band dargestellt. Die Entwürfe von Marcel Breuer, Alvar Aalto und anderen Gestaltern des 19. Jahrhunderts zeigen die Möglichkeiten eines faszinierenden Materials.

Der französische Kunstschreiner Jean-Joseph Chapuis (1765–1864) und Michael Thonet (1796–1871) sind die ersten, die Anfang des 19. Jahrhunderts mit verschiedenen Herstellungsverfahren experimentieren, um gebogene Möbelteile aus Schichtholz herzustellen. Ihre technischen Lösungen weisen weit in das 20. Jahrhundert voraus. Untrennbar verbunden mit der Geschichte des Schichtholzes ist die »Entdeckung« der gestalterischen Möglichkeiten von Sperrholz, das aus kreuzweise übereinandergelagerten und verleimten Holzlagen besteht. Ohne dieses nur industriell herzustellende Material wären die funktionalen Möbel der Moderne undenkbar.

Wolfgang Thillmann

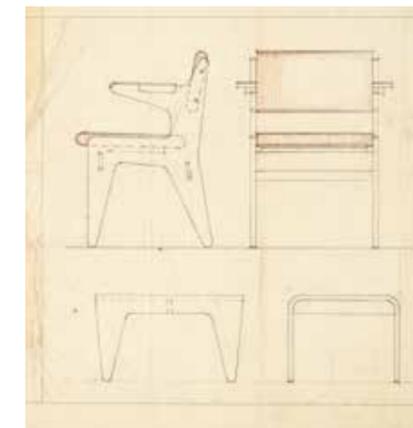
224 Seiten,  
249 Abbildungen in Farbe  
24 x 30 cm, gebunden

**HIRMER PREMIUM:**  
LEINEN, SCHUTZUMSCHLAG

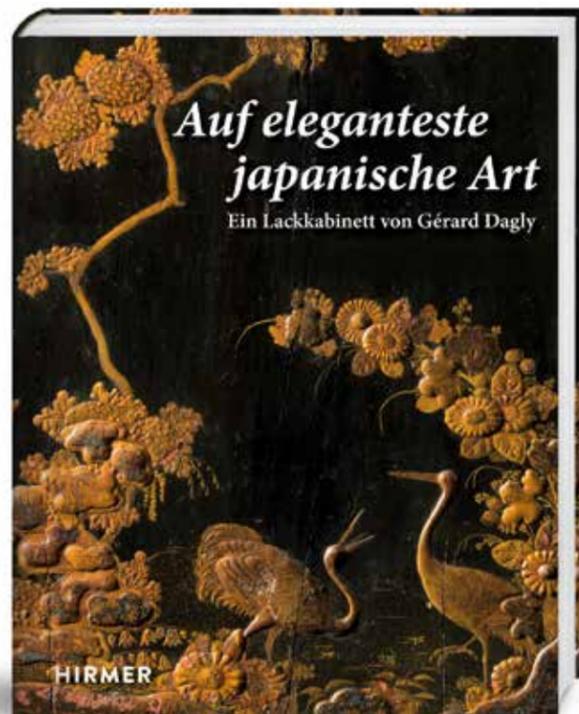
Ca. € 45,- (D) / € 46,30 (A)  
978-3-7774-3109-3  
Erscheint Juni 2018



**AUSSTELLUNG**  
Roentgen-Museum, Neuwied  
17.6.–4.11.2018



◀ Alvar Aalto, frei schwingender Sessel mit hoher Rückenlehne, 1931/32, Löffler Collection  
◀ Marcel Breuer, Cut-out chair und Cut-out table, 8.2.1936, Marcel Breuer Papers, Special Collections Research Center, Syracuse University-Libraries



Neuerwerbung eines frühen unbekanntes Lackkabinetts von Gérard Dagly

Ein Muss für alle Liebhaber von Lackmöbeln

Gérard Daglys Lackmöbel setzen bis heute Maßstäbe

## AUF ELEGANTESTE JAPANISCHE ART EIN LACKKABINETT VON GÉRARD DAGLY

Monika Kopplin  
Beiträge von M. Kopplin,  
B. Piert-Borgers, C. Fischer

Ca. 120 Seiten,  
ca. 60 Abbildungen in Farbe  
24 x 30 cm, gebunden

Ca. € 29,90 (D) / € 30,80 (A)  
978-3-7774-3147-5  
Erscheint Oktober 2018



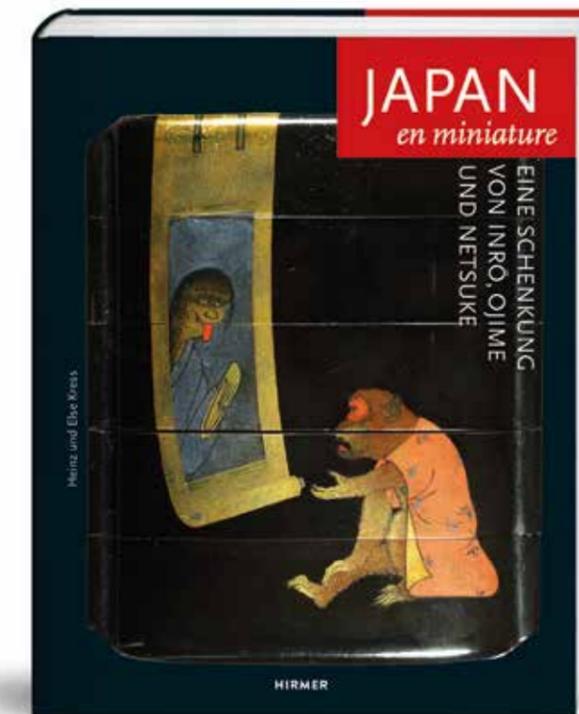
**DAUERAUSSTELLUNG**  
Museum für Lackkunst,  
Münster  
Ab 14.10.2018

Ein bislang unbekanntes Lackkabinett aus der 1687 gegründeten Berliner Hofwerkstatt wird in Konstruktion, Lackdekor und Beschlagwerk vorgestellt und in das Werk Gérard Daglys eingeordnet. Im Kontext der berühmten Münzschränke entstanden zählt es zu den frühesten Arbeiten dieses genialen Lackkünstlers des Barock.

Die 1687 gegründete Berliner Hofwerkstatt ist die erste auf Lack spezialisierte Einrichtung ihrer Art, mit deren Leitung der Große Kurfürst Gérard Dagly aus Spa betraut. In den von Dagly für den brandenburgisch-preußischen Hof geschaffenen Lackmöbeln manifestiert sich die künstlerische Auseinandersetzung mit den Lacktechniken und der Ästhetik der japanischen Vorbilder in vor und nach ihm unerreichter Intensität. Das hier vorgestellte Lackkabinett zählt nicht nur zu den frühesten Arbeiten der Dagly-Werkstatt, sondern stellt ein bislang unbekanntes wichtiges Bindeglied zu den berühmten Münzschränken der Berliner Kunstkammer dar.



Münzkabinett, Holz, Schwarzlack,  
Dekor in erhabenem und flach  
angelegtem Goldlack. Berlin,  
Hofwerkstatt Gérard Dagly,  
um 1690



Erstmalige Präsentation von 80 Inrō, Ojime und Netsuke

Mit faszinierenden Detailaufnahmen

Kenntnisreiche Bearbeitung von Heinz und Else Kress

## JAPAN EN MINIATURE EINE SCHENKUNG VON INRŌ, OJIME UND NETSUKE

Die hier vorgestellte private Sammlung von 80 Inrō, Ojime und Netsuke wurde dem Museum für Lackkunst 2017 geschenkt. In ihrer reichen Auswahl geben sie Pflanzen und Tiere mit symbolischer Bedeutung, literarische Sujets, historische Szenen und berühmte landschaftliche Szenerien wider – und bilden damit gleichsam Japan im Kleinen ab.

Ein Inrō, zu Deutsch »Siegelbehältnis«, ist ein kleines, flaches Stapelkästchen, das der mit dem Kimono gewandete japanische Mann an einem um die Hüfte geschlungenen Seidengürtel trug. Im späten 16. Jahrhundert erfand man dieses Kleinod, auf dessen Fertigung sich bald zahlreiche Werkstätten spezialisierten. Die Schenkung einer privaten Sammlerin an das Museum für Lackkunst umfasst 80 Inrō unterschiedlichster Ziertechniken und zeigt eine große Bandbreite an Motiven, die kunstvoll gestaltet sind. Der bedeutende Neuzugang von erstaunlicher Qualität und Vielfalt wurde wissenschaftlich von Heinz und Else Kress in diesem Bestandskatalog aufgearbeitet.

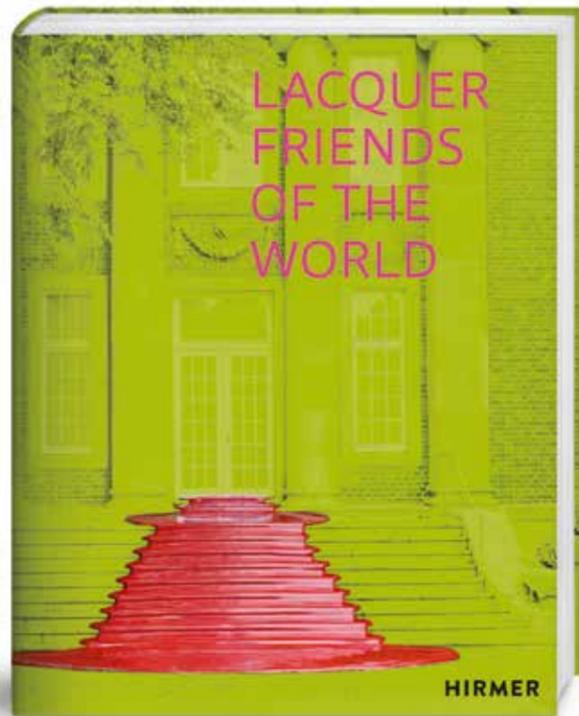
Hg. Heinz und Else Kress

Deutsche & englische Ausgabe

Ca. 240 Seiten,  
ca. 150 Abbildungen in Farbe  
24 x 30 cm, gebunden

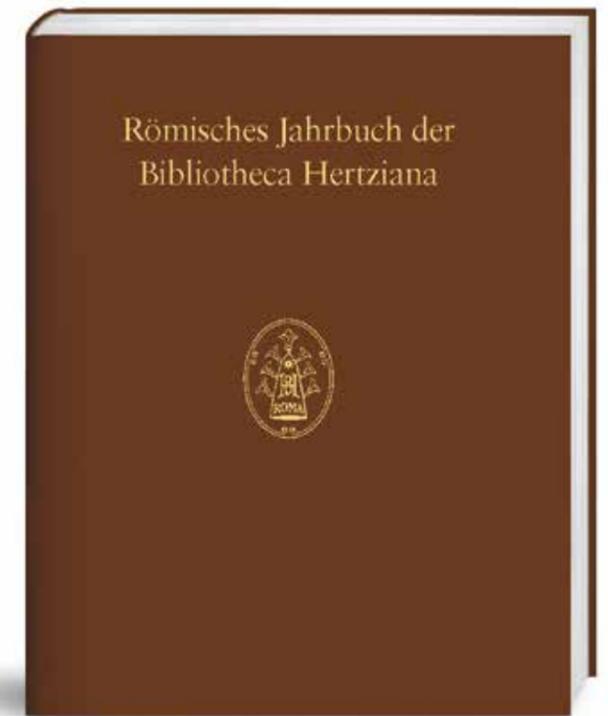
Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3142-0 (dt.)  
978-3-7774-3143-7 (engl.)  
Erscheint September 2018





24 Künstler aus 8 Nationen zeigen ihre Werke, u. a. Olga Aloy, Saeko Ando, Heri Gahbler, Seol Kim, Lun Li, Thibault Mazire, Jurij Petrow und Hiroshi Wakamiya

Ein internationaler Überblick über die zeitgenössische Lackkunst



## RÖMISCHES JAHRBUCH DER BIBLIOTHECA HERTZIANA

Aus dem Inhalt:

**Alessandro Brodini:** Ispirazioni paleocristiane nell'architettura altomedievale in Italia: le cripte // **Alessandra Acconci:** L'oratorio di Sant'Andrea al Celio. Un disegno e alcune note sul dipinto medievale nel sottotetto // **Manuela Gianandrea:** L'immagine «s-velata». Riflessioni sulla *longue durée* circa l'allestimento e la fruizione delle icone mariane medievali a Roma // **Adrian Bremenkamp und Sven Jakstat:** Ein Hauptwerk der Florentiner Seidenstickerei in der Seu von Manresa – Überlegungen zu Materialität, Medialität und Funktion textiler Bilder im 14. Jahrhundert // **Michael Schmitz:** Der Klerus von Santa Cecilia in Trastevere im 15. und 16. Jahrhundert. Eine Miscelle zur *sfortuna* von Pietro Cavallinis Weltgericht // **Julia Smyth-Pinney:** The Medici Palace Designs by Giuliano and Antonio da Sangallo II, 1513–1515 // **Lothar Sickel:** Eine Bewährungsprobe für Orazio Gentileschi. Zur Entstehung der mariologischen Fresken im Langhaus von Santa Maria Maggiore // **Patrizia Cavazzini:** On Painted Portraiture in Seventeenth-century Rome: Theory, Practice and Appreciation // **Simonetta Proserpi Valenti Rodinò:** Carlo Maratti 1640–1650: apertura sulla sua attività grafica giovanile // **Sonia Maffei:** L'aneddoto di Michelangelo cieco, *l'Iconologia* di Ripa e i valori tattili della scultura // **Thomas Frangenberg:** Little-known Responses to Art in Seventeenth-Century Roman Poetry: Maria Porzia Vignoli (1632–1687) and some of her Contemporaries // **Giovanna Perini Folesani:** La disperazione della ragione: la tragica vicenda umana di Carla Caterina Patina, pioniera del libro d'arte illustrato // **Susanne Kubersky-Piredda:** Roma communis patria. Identità nazionale nella Roma post-tridentina // **Camilla S. Fiore:** Gregorio XIII e i greci di Sant'Atanasio a Roma tra fine Cinque e inizio Seicento // **Giulia Iseppi:** Costruire l'identità fra chiesa e nazione. Il caso dei Bolognesi a Roma

Band 42 (2015/2016)

Hg. Tanja Michalsky und  
Tristan Weddigen  
Redaktion: Susanne  
Kubersky-Piredda

Ca. 416 Seiten,  
ca. 253 Abbildungen  
24 x 30 cm, Leinen

**HIRMER PREMIUM:  
LEINEN, GOLDPRÄGUNG**

Ca. € 135,- (D) / € 139,- (A)  
(Minderrabatt)  
978-3-7774-3154-3  
Erscheint September 2018



## LACQUER FRIENDS OF THE WORLD

Nach fast dreißig Jahren als Direktorin im Museum für Lackkunst verlässt Monika Kopplin die Institution, an deren internationalem Renommee sie maßgeblich mitgewirkt hat, und tritt in den Ruhestand ein. Aus diesem Anlass präsentiert der Sonderband »Lacquer Friends of the World« 24 Künstler aus 8 Nationen, die sie über die Jahre begleitet haben.

Werke fast aller mitwirkenden Künstler waren bereits Teil von Ausstellungen im Museum für Lackkunst, Werke anderer Künstler sind im Laufe der Jahre für die Sammlung des Museums erworben worden. Die enorme Vielfalt der zeitgenössischen Lackkunst aus Japan, China, Korea, Südostasien, Russland und Europa spiegelt sich in dieser Schau wider und öffnet einen Blick in die Gegenwart und mögliche Zukunft dieses Kunsthandwerks. Neben traditionell entlehnten Arbeiten werden Designobjekte und experimentelle Installationen präsentiert. Innovativ, modern, verspielt, klar strukturiert, klassisch!



Hg. Patricia Frick,  
Beatrice Kromp  
Beiträge von P. Frick,  
D. van Gompel, B. Kromp

Text: Deutsch | Englisch

Ca. 200 Seiten,  
ca. 150 Abbildungen in Farbe  
24 x 30 cm, gebunden

Ca. € 39,90 (D) / € 41,10 (A)  
978-3-7774-3153-6  
Erscheint November 2018

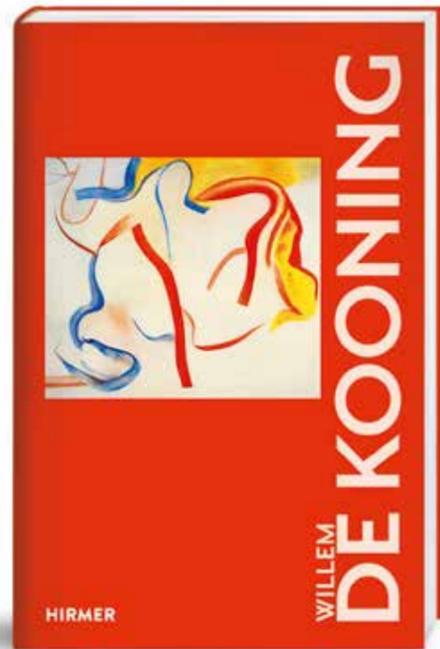


### AUSSTELLUNG

Museum für Lackkunst,  
Münster  
25.11.2018–24.2.2019

Lackdose in Form eines Kriegers  
mit Kastanienkopf, Trockenlack,  
Dekor in polychromer Lackmalerei  
und Goldstreutechniken sowie  
Einlagen aus Perlmutter. Japan,  
Hiroshi Wakamiya, 2017

# THE GREAT MASTERS IN ART

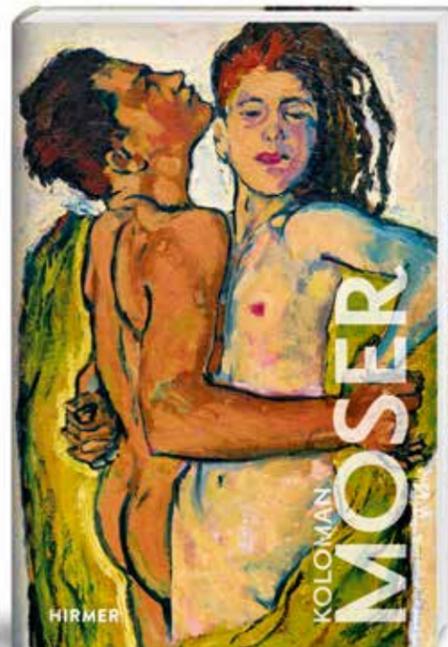


## WILLEM DE KOONING

Ohne Papiere und versteckt im Maschinenraum eines britischen Frachters reist 1926 der 22-jährige Niederländer Willem de Kooning (1904–1997) in die USA ein. Der junge Kunststudent schlägt sich zunächst als Anstreicher, Schilder- und Fassadenmaler durch, bevor er sich nach acht Jahren endlich vollständig der Malerei widmen kann.

In Amerika knüpft er Kontakte zur Kunstszene, es entstehen Freundschaften zu Künstlern wie Arshile Gorky, Franz Kline, Clyfford Still, Jackson Pollock und Mark Rothko. Heute gehört De Kooning zu den bedeutendsten Malern des abstrakten Expressionismus und gilt zusammen mit Jackson Pollock als Wegbereiter des Action-Paintings. De Koonings Leben, das von Selbstzweifeln, Erfolgen, Neuanfängen, Exzessen und Skandalbildern begleitet wird, sowie die Entwicklung seines künstlerischen Werkes werden in diesem Band anschaulich beleuchtet. Darüber hinaus eröffnet die Autorin Corinna Thierolf spannende Blickwinkel auf das Werk De Koonings, indem sie ganz neue, verblüffende Bezüge zu Arbeiten von Künstlerkollegen wie Franz Marc, Piet Mondrian oder Wassily Kandinsky herstellt.

Corinna Thierolf  
Text: Englisch  
72 Seiten,  
51 Abbildungen in Farbe  
14 x 20,5 cm, gebunden  
€ 11,90 (D) / € 12,30 (A)  
978-3-7774-3073-7

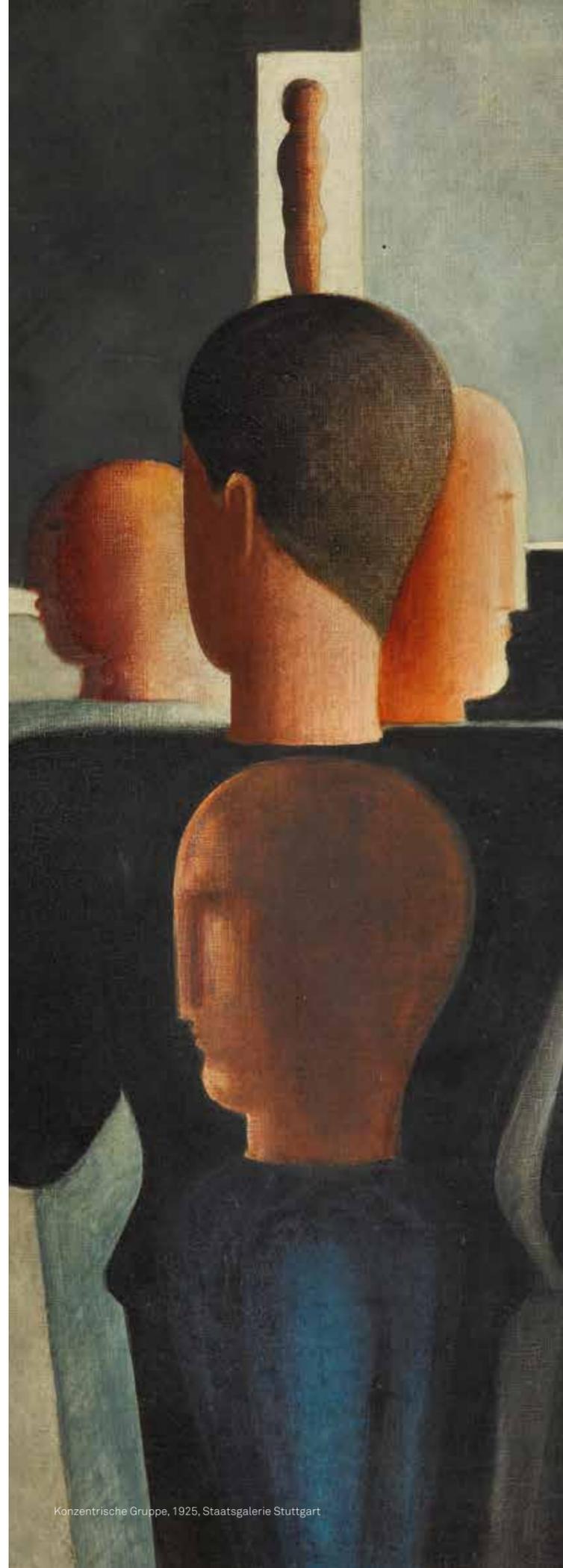


## KOLOMAN MOSER

Als »Tausendkünstler« von Zeitgenossen bewundert, zählt Koloman Moser (1868–1918) heute zu den wichtigsten Protagonisten der Wiener Secession um 1900. Als Grafiker und Designer von Möbeln, Textilien und Objekten, u.a. für die Wiener Werkstätte, schuf er Ikonen der Moderne und hinterließ zudem ein beeindruckendes malerisches Werk.

Eine Gruppe fortschrittlicher Künstler gründete unter der Führung von Gustav Klimt 1897 »Die Vereinigung bildender Künstler Österreichs, Secession«. Vor allem Koloman Moser gilt mit seiner Gestaltung von Plakaten, Ausstellungskonzepten und der Zeitschrift Ver Sacrum als der herausragende Grafiker der Secession. Für das Gesamtkunstwerk »Wien um 1900« war er der ideale Meister – an Einfallsreichtum und Produktivität kaum zu überbieten. 1903 war Moser Mitbegründer der Wiener Werkstätte. Ab 1907 wandte er sich wieder verstärkt der Malerei zu. Der Band zeigt herausragende Beispiele seiner Kunst und setzt sie in einen biografischen und kunsthistorischen Kontext.

Elisabeth Leopold, Stefan Kutzenberger  
Text: Englisch  
80 Seiten,  
78 Abbildungen in Farbe  
14 x 20,5 cm, gebunden  
€ 11,90 (D) / € 12,30 (A)  
978-3-7774-3072-0



Konzentrische Gruppe, 1925, Staatsgalerie Stuttgart

HIRMER SONDERAUSGABE



## OSKAR SCHLEMMER VISIONEN EINER NEUEN WELT

Hg. Staatsgalerie Stuttgart, Ina Conzen  
300 Seiten, 352 Abbildungen in Farbe  
24 x 28 cm, gebunden  
978-3-7774-2303-6  
HIRMER PREMIUM:  
HALBLEINEN



Statt € (D) 49,90 / € (A) 51,30  
Jetzt € (D) 19,90 / € (A) 20,50

»Der Katalog lässt die Wiederbegegnung mit Schlemmers Figurenwelt zu einer ausgiebigen Entdeckungsreise werden.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Der Band ist überaus sorgfältig gestaltet und es macht große Freude, ihn durchzublättern.«

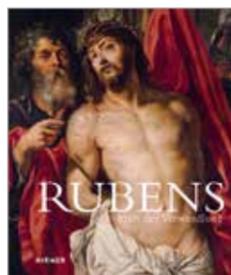
DER ARCHITEKT

»Das Buch führt durch das ganze Werk – endlich sieht man Schlemmer wieder.«

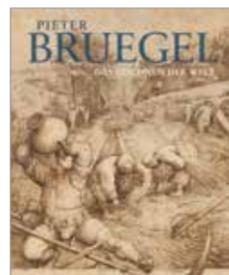
DIE WELT



**RAFFAEL**  
Hg. Achim Gnann  
448 S., 280 Abb.  
24 x 30 cm, geb.  
978-3-7774-2864-2 (dt.)  
978-3-7774-2859-8 (engl.)  
€ D 49,90 / € A 49,90



**RUBENS**  
**Kraft der Verwandlung**  
Hg. J. Sander, S. Weppelmann,  
G. Gruber  
312 S., 304 Abb.  
24 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-2862-8 (dt.)  
978-3-7774-2858-1 (engl.)  
€ D 49,90 / € A 49,90



**PIETER BRUEGEL**  
**Das Zeichnen der Welt**  
Hg. Eva Michel  
232 S., 151 Abb.  
23,5 x 28,5 cm, geb.  
978-3-7774-2866-6 (dt.)  
978-3-7774-2863-5 (engl.)  
€ D 39,90 / € A 39,90



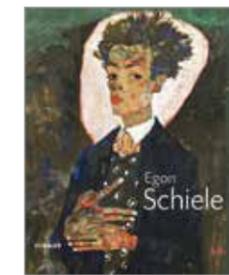
**DIE MENAGERIE DER MEDUSA**  
**Otto Marseus van Schrieck und die Gelehrten**  
Hg. Gero Seelig, Staatl. Museum Schwerin  
224 S., 180 Abb.  
24 x 27 cm, Halbleinen  
978-3-7774-2892-5 (dt.)  
978-3-7774-2898-7 (engl.)  
€ D 39,90 / € A 41,10



**BLACK & WHITE**  
**Von Dürer bis Eliasson**  
Hg. Lelia Packer, Jennifer Sliwka  
240 S., 160 Abb.  
23 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-2934-2  
€ D 49,90 / € A 51,30



**FERDINAND HODLER – ALBERTO GIACOMETTI**  
**Eine Begegnung**  
Hg. K. Bitterli, D. Schmidhauser  
für das Kunst Museum Winterthur  
152 S., 110 Abb.  
19 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-3032-4  
€ D 29,90 / € A 30,80



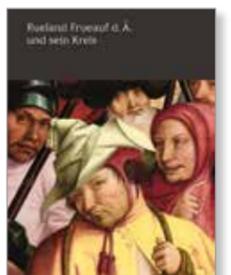
**EGON SCHIELE**  
Hg. K. A. Schröder,  
J. T. Ambrózy  
380 S., 328 Abb.  
25 x 29 cm, geb.  
978-3-7774-2768-3  
€ D 45,- / € A 45,-



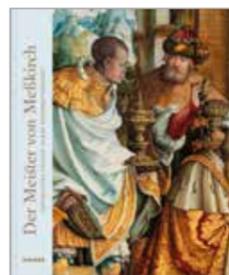
**PAUL KLEE – LANDSCHAFTEN**  
Hg. von der Franz Marc Museums-  
gesellschaft durch Cathrin  
Klingsöhr-Leroy  
144 S., 58 Abb.  
24 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-3042-3  
€ D 22,- / € A 22,70



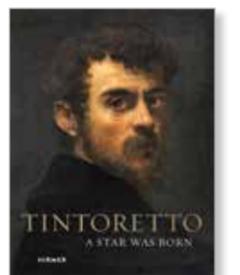
**LUCAS CRANACH DER ÄLTERE**  
**Meister – Marke – Moderne**  
Hg. B. Wismer, G. Heydenreich,  
D. Görres  
340 S., 377 Abb.  
24 x 30 cm, geb.  
978-3-7774-2744-7  
€ D 49,90 / € A 51,30



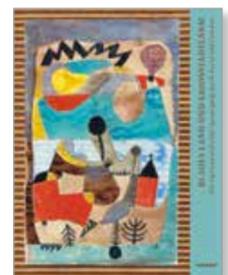
**RUELAND FRUEAUF D. Ä. und sein Kreis**  
Hg. S. Röllig, B. Blauensteiner  
216 S., 307 Abb.  
22 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-3029-4  
€ D 39,90 / € A 39,90



**DER MEISTER VON MESSKIRCH**  
**Katholische Pracht in der Reformationszeit**  
Hg. Elisabeth Wiemann  
384 S., 420 Abb.  
24 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-2918-2  
€ D 45,- / € A 46,30



**TINTORETTO**  
**A Star was born**  
Hg. Roland Krischel  
Text: Deutsch  
224 S., 228 Abb.  
23 x 30 cm, geb.  
978-3-7774-2942-7  
€ D 45,- / € A 46,30



**BLAUES LAND UND GROSSSTADTLÄRM**  
**Ein expressionistischer Spaziergang durch Kunst und Literatur**  
160 S., 61 Abb.  
19,5 x 25 cm, geb., Lesebändchen  
978-3-7774-2878-9 (dt.)  
978-3-7774-2906-9 (engl.)  
€ D 24,90 / € A 25,80



**KARL SCHMIDT-ROTLUFF**  
**expressiv – magisch – fremd**  
Hg. M. M. Moeller, C. Remm,  
F. W. Kaiser, K. Baumstark  
164 S., 110 Abb.  
22,5 x 28 cm  
978-3-7774-3013-3  
€ D 39,90 / € A 41,10



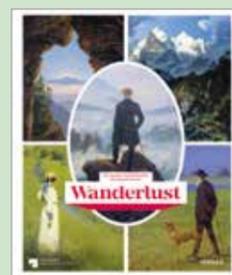
**STIMME DES LICHTS**  
**Delaunay, Apollinaire und der Orphismus**  
Hg. Nina Schallenberg,  
Wilhelm-Hack-Museum  
224 S., 135 Abb.  
23,5 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-2982-3  
€ D 49,90 / € A 51,30



**BEGEGNUNGEN MIT KUNST**  
Hg. Wolfgang Felten  
Fotografien von Hubertus Hamm  
232 S., 190 Abb.  
24 x 32 cm, Leinen, Schutzumschlag  
978-3-7774-2903-8 (dt.)  
978-3-7774-2902-1 (engl.)  
€ D 75,- / € A 77,10



Dt. Foto-  
buchpreis  
2017



**WANDERLUST**  
**Von Caspar David Friedrich bis Auguste Renoir**  
Hg. B. Verwiebe, G. Montua  
für die Nationalgalerie –  
Staatliche Museen zu Berlin  
288 S., 190 Abb.  
24,5 x 29 cm, Klappenbroschur  
978-3-7774-3018-8  
€ D 39,90 / € A 41,10

**Ausstellung**  
Alte Nationalgalerie Berlin  
10.5.–16.9.2018



»Bilder wie die Pleinair-Malereien von Renoir und Alfred Sisley zeigen, was der Wanderer auf seinem Weg durch die Landschaft verpasst: den Zauber des ins Bild gebannten Moments.«  
FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG



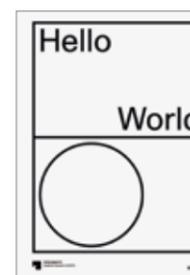
**THOMAS GAINSBOROUGH**  
**Die moderne Landschaft**  
Hg. K. Hoins, C. Vogtherr im  
Auftrag der Hamburger Kunsthalle  
224 S., 148 Abb.  
24 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-2996-0 (dt.)  
978-3-7774-2997-7 (engl.)  
€ D 45,- / € A 46,30



**DIE IMPRESSIONISTEN**  
**IN DER NORMANDIE**  
Hg. Markus Müller,  
Alexander Gaude  
224 S., 83 Abb.  
22 x 29 cm, geb.  
978-3-7774-2998-4  
978-3-7774-3016-4 (engl.)  
€ D 34,90 / € A 35,90



**EUROPA UND DAS MEER**  
Hg. D. Blume, C. Brennecke,  
U. Brey Mayer, T. Eisentraut für das  
Deutsche Historische Museum  
448 S., 415 Abb.  
21 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-3014-0 (dt.)  
978-3-7774-3016-4 (engl.)  
€ D 39,90 / € A 41,10



**HELLO WORLD**  
**Revision einer Sammlung**  
Hg. Udo Kittelmann für die National-  
galerie, Staatliche Museen zu Berlin  
Ca. 434 S., ca. 750 Abb.  
24 x 32 cm, Broschur  
978-3-7774-3046-1 (dt.)  
978-3-7774-3047-8 (engl.)  
€ D 59,90 / € A 60,70



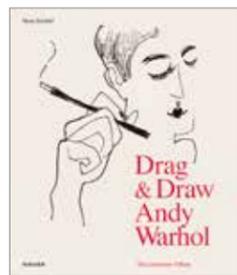
**WALTER SPIES**  
**Ein exotisches Leben**  
Michael Schindhelm  
240 S., 29 Abb.  
13,5 x 21 cm, geb., Schutzumschlag  
978-3-7774-3023-2  
€ D 19,90 / € A 20,50



**Ausstellung**  
Hello World / Hamburger Bahnhof –  
Museum für Gegenwart Berlin  
28.4.–26.8.2018

»Michael Schindhelm erzählt in einer lange überfälligen Biografie über das glamouröse Leben des Walter Spies.« TAGESSPIEGEL  
»Da will ich hin. Der einfache Satz aller, die sich weit weg wünschen. Mit dem Unterschied: Walter Spies folgte ihm beherzt. Ein Leben wie seines ist die Verwirklichung von Tagträumen und Aussteigerplänen unzähliger Leute. Das macht ihn interessant, noch heute.« SÄCHSISCHE ZEITUNG





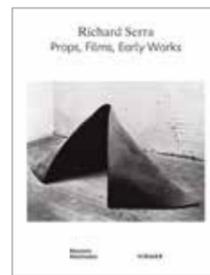
**ANDY WARHOL. DRAG & DRAW**  
**The Unknown Fifties**  
 Nina Schleif  
 Text: Englisch  
 144 S., 142 Abb.  
 24 x 29 cm, geb.  
 978-3-7774-2977-9  
 € D 34,90 / € A 35,90



**WILLIAM KENTRIDGE**  
**Thick Time**  
**Installationen und Inszenierungen**  
 Hg. S. Breitwieser, I. Blazwick  
 256 S., 315 Abb.  
 24,5 x 28,5 cm, Klappenbroschur  
 978-3-7774-2714-0  
 € D 39,90 / € A 41,10



**STELLA HAMBERG**  
 Moritz Woelk  
 160 S., 173 Abb.  
 21 x 29 cm, geb.  
 978-3-7774-2786-7 (dt.)  
 978-3-7774-2792-8 (engl.)  
 € D 45,- / € A 46,30



**RICHARD SERRA**  
**Props, Films, Early Works**  
 Hg. Alexander Klar, Jörg Daur  
 Text: Deutsch | Englisch  
 144 S., 73 Abb.  
 24 x 30 cm, geb.  
 978-3-7774-2884-0  
 € D 34,90 / € A 35,90



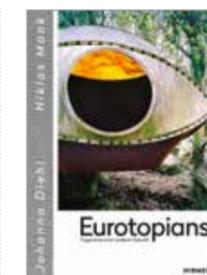
**FRAGMENTS OF METROPOLIS – RHEIN | RUHR**  
 Hg. C. Rauhut, N. Lehmann  
 Text: Deutsch | Englisch  
 256 S., 150 Abb.  
 15,5 x 24,5 cm, geb.  
 978-3-7774-2772-0  
 € D 29,90 / € A 30,80



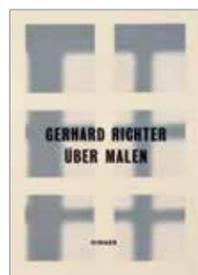
**FRAGMENTS OF METROPOLIS**  
**Berlins expressionistisches Erbe**  
 Hg. C. Rauhut, N. Lehmann  
 Text: Deutsch | Englisch  
 256 S., 140 Abb.  
 15,5 x 24,5 cm, geb.  
 978-3-7774-2678-5  
 € D 29,90 / € A 30,80



**MODERNISM LONDON STYLE**  
**Die Bauten des Art déco**  
 Hg. Christoph Rauhut  
 Text: Deutsch | Englisch  
 216 S., 379 Abb.  
 24 x 27 cm, geb.  
 978-3-7774-8031-2  
 € D 39,90 / € A 41,10



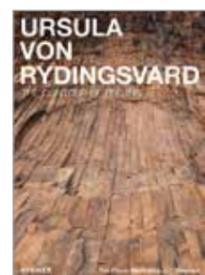
**EUROTOPIANS**  
**Fragmente einer anderen Zukunft**  
 Niklas Maak, Johanna Diehl  
 Fotografien von Johanna Diehl  
 192 S., 140 Abb.  
 17 x 24 cm, Halbleinen  
 978-3-7774-2883-3 (dt.)  
 978-3-7774-2947-2 (engl.)  
 € D 34,90 / € A 35,90



**GERHARD RICHTER**  
**Über Malen**  
 Hg. Christoph Schreiber  
 128 S., 68 Abb.  
 24 x 32 cm, Klappenbroschur  
 978-3-7774-2897-0 (dt.)  
 978-3-7774-2894-9 (engl.)  
 € D 29,90 / € A 30,80



**ARNO RINK. ICH MALE!**  
 Hg. Christine Rink, Alfred Weidinger  
 Ca. 232 S., ca. 182 Abb.  
 17 x 24 cm, Broschur,  
 Schutzumschlag  
 978-3-7774-3019-5  
 € D 24,90 / € A 25,60



**URSULA VON RYDINGSVARD**  
**The Contour of Feeling**  
 Text: Englisch  
 128 S., 82 Abb.  
 23 x 32 cm, geb.  
 978-3-7774-2999-1  
 € D 39,90 / € A 41,10



**LANDSCAPES AFTER RUSKIN**  
**Redefining the Sublime**  
 Hg. Hall Art Foundation  
 Text: Englisch  
 160 S., 80 Abb.  
 25,5 x 28 cm, geb.  
 978-3-7774-2989-2  
 € D 39,90 / € A 41,10

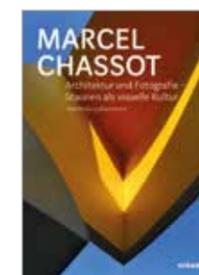


**ATLAS ZUM STÄDTEBAU**  
**Bd. 1: Plätze, Bd. 2: Straßen**  
 Hg. M. Tubbesing, V. M. Lampugnani,  
 H. Stühlinger  
 insg. 732 S., 1600 Abb.  
 Je 25,5 x 34,4 cm, geb.  
 978-3-7774-2966-3

€ D 98,- / € A 100,80  
 Subskriptionspreis  
 gültig bis 31.8.2018  
 danach: € D 128,- / € A 131,60



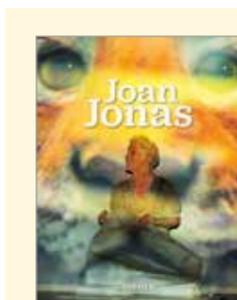
Die zweibändige Publikation im XL-Format mit rund 1600 Abbildungen ist eine einzigartige Leistung architekturgeschichtlicher Dokumentation. Vorgestellt werden 68 bemerkenswerte urbane Straßen, Plätze, Höfe und Uferpromenaden aus ganz Europa. Alle Pläne, Karten, Aufrisse, Grundrisse wurden extra für diesen Band gezeichnet. Ein Standardwerk.



**MARCEL CHASSOT**  
**Architektur und Fotografie**  
**Stauen als visuelle Kultur**  
 Wolfgang Meisenheimer  
 374 S., 256 Abb.  
 23,5 x 33 cm, geb., Schutzumschlag  
 978-3-7774-3004-1 (dt.)  
 978-3-7774-3006-5 (engl.)  
 € D 69,- / € A 71,-



**LANGFRISTPERSPEKTIVEN**  
**ARCHÄOLOGISCHER STÄTTEN**  
**WISSENSGESCHICHTE UND FORSCHUNGSGELEITETE KONSERVIERUNG**  
 Uta Hassler  
 368 S., 338 Abb.  
 24,5 x 34 cm, geb., Schutzumschlag  
 978-3-7774-2839-0  
 € D 59,90 / € A 61,60



**JOAN JONAS**  
 Hg. Haus der Kunst, Julienne Lorz  
 Text: Englisch  
 288 S., 60 Abb.  
 15,5 x 20,5 cm, Klappenbroschur  
 978-3-7774-2979-3  
 € D 29,90 / € A 30,80

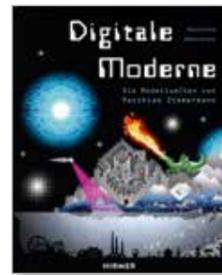


**Ausstellung**  
 Haus der Kunst München  
 9.11.2018–3.3.2019

Joan Jonas ist eine der international einflussreichsten Künstlerinnen der Video- und Performance Art und mehrfache Teilnehmerin an der documenta und der Biennale in Venedig. In ihren experimentellen Installationen arbeitet sie mit Projektionen, Videos, Zeichnungen, Geräuschkulissen, Requisiten und Masken. Anhand von zahlreichen Interviews gibt der Band Einblicke in ihr künstlerisches Schaffen.



**RACHEL WHITEREAD**  
 Hg. Ann Gallagher, Molly Donovan  
 Text: Deutsch  
 240 S., 150 Abb.  
 21,9 x 29 cm, geb.  
 978-3-7774-3009-6  
 € D 39,90 / € A 39,90



**DIGITALE MODERNE**  
**Die Modellwelten von Matthias Zimmermann**  
 Hg. Natascha Adamowsky  
 330 S., 200 Abb.  
 24 x 30 cm, geb.  
 978-3-7774-2388-3  
 € D 29,90 / € A 30,80



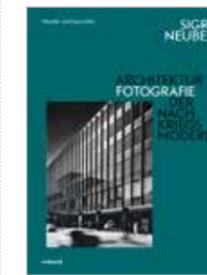
**CARLO SCARPA**  
**La Tomba Brion San Vito D'Altivole**  
 Hg. Hans-Michael Koetzle  
 Fotografie: Klaus Kinold  
 Text: Deutsch | Englisch | Italienisch  
 72 S., 55 Abb.  
 21 x 31,5 cm, Leinen, Schutzumschlag  
 978-3-7774-2737-9  
 € D 35,- / € A 36,-



**RUDOLF SCHWARZ**  
**Kirchenbauten**  
 Wolfgang Jean Stock, Hg. Klaus Kinold  
 Fotografie: Klaus Kinold  
 Text: Deutsch | Englisch  
 Ca. 80 S., ca. 55 Abb.  
 21 x 31,5 cm, geb.  
 978-3-7774-3002-7  
 € D 35,- / € A 36,-



**HANS DÖLLGAST**  
**Schöpferische Wiederherstellung**  
 Wolfgang Jean Stock, Hg. Klaus Kinold  
 Fotografie: Klaus Kinold  
 Text: Deutsch | Englisch  
 80 S., 55 Abb.  
 21 x 31,5 cm, geb.  
 978-3-7774-3003-4  
 € D 35,- / € A 36,-



**SIGRID NEUBERT**  
**ARCHITECTUR**  
**FOTOGRAFIE**  
**DER NACHKRIEGSMODERNE**  
 Frank Seehausen  
 Ca. 336 S., ca. 570 Fotografien, Pläne  
 22,4 x 29,4 cm, Leinen  
 978-3-7774-3036-2  
 € D 45,- / € A 46,30





**HEIMAT, HANDWERK UND DIE UTOPIE DES ALLTÄGLICHEN**

Uta Hassler  
568 S., 315 Abb.  
19 x 26 cm, Halbleinen  
978-3-7774-2596-2  
€ D 55,- / € A 56,40



Ausgezeichnet mit dem Preis

»Goldene Letter 2018 / Schönstes Buch aus aller Welt«.

»Der hochwertig aufgemachte Band ist eine Fundgrube herausragender Beiträge zum Thema.« BÜCHERRUNDSCHAU

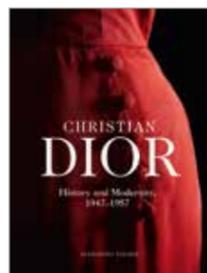
»Eine ideale Lektüre.« architektur.aktuell

Goldene  
Letter  
2018



**EXPERIMENT  
New Bauhaus Fotografie Chicago**

Hg. Bauhaus-Archiv, Museum für Gestaltung  
208 S., 183 Abb.  
23 x 25 cm, Broschur, offener  
Fadenheftung, Spiegelfolien-Cover  
978-3-7774-2938-0 (dt.)  
978-3-7774-2937-3 (engl.)  
€ D 39,90 / € A 41,10



**CHRISTIAN DIOR  
History and Modernity. 1947-1957**

Alexandra Palmer  
Text: Englisch  
Ca. 200 S., ca. 100 Abb.  
23 x 30,5 cm, geb.  
978-3-7774-3008-9  
€ D 45,- / € A 46,30  
ET: Juli 2018



**»Visueller  
Hochgenuss für  
Autoliebhaber«**

**RAMP CLASSICS**



BMW 507



**ROLLS-ROYCE  
Motor Cars**

Hg. Andreas Braun  
Text: Deutsch | Englisch  
236 S., 286 Abb.  
180 S., 200 Abb.  
32 x 27 cm, Leinen, Schutzumschlag  
978-3-7774-2193-3  
€ D 49,90 / € A 51,30



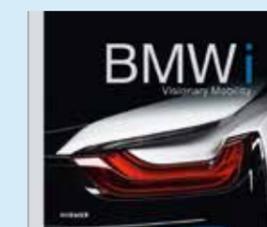
**THE MINI STORY**

Hg. Andreas Braun  
Text: Deutsch | Englisch  
236 S., 404 Abb.  
32 x 27 cm, Leinen, Schutzumschlag  
978-3-7774-2402-6  
€ D 49,90 / € A 51,30



**BMW - 100 MEISTERSTÜCKE**

Hg. Andreas Braun  
Text: Deutsch | Englisch  
236 S., 404 Abb.  
32 x 27 cm, Leinen, Schutzumschlag  
978-3-7774-2524-5  
€ D 49,90 / € A 51,30



**BMW i  
Visionary Mobility**

Hg. Andreas Braun  
Text: Deutsch | Englisch  
240 S., 175 Abb.  
32 x 27 cm, geb., Schutzumschlag  
978-3-7774-3033-1  
€ D 49,90 / € A 51,30



**BILDNACHWEIS**

S: 4/5: © Fondazione Querini Stampalia, Venedig / cameraphoto arte snc; S. 6 links: © Gemäldegalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Jörg P. Anders; S. 6 rechts: © Su concessione del Ministero dei beni e delle attività culturali e del turismo, Museo Nazionale delle Gallerie dell'Accademia di Venezia / Foto: Francesco Turio Bohm; S. 8: © München, Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Fotografien: Sibylle Forster; S. 9: © Florenz, Gabinetto Fotografico delle Gallerie degli Uffizi; S. 10 oben und unten: Foto: Michel Zumbunn; S. 11: Foto: Michael Furman; S. 12: © Centraal Museum, Utrecht / Tom Haartsen; S. 13: © bpk / Staatliche Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern / Gabriele Bröcker; S. 14/15: © Christie's Images Ltd - ARTOTHEK; S. 16 unten: © Collection Rijksmuseum Twenthe, Enschede (NL): Foto: R. Klein Gotink; S. 18: © Rheinisches Bildarchiv Köln; S. 19: © Hans Peter Reuter / VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 24/25: Foto: Børre Høstland; S. 26: Foto: Carlo Baroni, Rovereto; S. 27: © Courtesy Galleria dello Scudo, Verona, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 28: Foto: O. Væring; S. 29 links: Foto: Børre Høstland; S. 29 rechts: Foto: Jacques Lathion; S. 30: © Museum of Fine Arts, Boston; S. 31: © The Bridgeman Art Library; S. 32: © Kurpfälzisches Museum der Stadt Heidelberg; S. 33: Foto: Antje Zeis-Loi, Medienzentrum Wuppertal; S. 38 oben rechts: Dr. Ernst Nepo und Marjan Nepo; S. 38 unten rechts: © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 40: Foto: Albin Dahlström; S. 41: Foto: Emma Kunz Zentrum, CH-5436 Würenlos, © Anton C. Meier; S. 42: © Käthe Kollwitz Museum Köln; S. 44 links: © Muzeum Narodowe w Wroclawiu; S. 46 links: Nachlass Erich Heckel, Hemmenhofen; S. 46 rechts: © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 47: © Museum Folkwang Essen; S. 48/49: © ÖNB/Wien, 223.026-B; S. 50 oben links: © Landesmuseum Hannover - ARTOTHEK; S. 50 unten links: © Wilczyński Krzysztof / Muzeum Narodowe w Warszawie; S. 50 rechts: © Belvedere, Wien; S. 51: Foto: Christian Flemming; S. 56: © KHM-Museumsverband; S. 58: © Royal Museums of Fine Arts of Belgium, Brüssel; S. 59: © Museo Thyssen-Bornemisza, Madrid; S. 65: Foto: Helen M. Post. Courtesy of the Western Regional Archives, State Archives of North; S. 66/67: © John Grade; S. 68: © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 70, 71: © Eran Shakine; S. 72 und 73: © John Grade; S. 75: © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 76: © Christian Schütz; S. 77: Courtesy of the artist, Maria Vedder, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 78/79: Foto: Eva-Maria Fahrner-Tutsek; S. 80/81: Tom Jacobi; S. 82 und 83: Foto: Eva-Maria Fahrner-Tutsek; S. 84: Courtesy of the artist, Elia Alba; S. 85: © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 86/87: © Yigal Gawze; S. 88: © Gilbert McCarragher 2018; S. 89: © Hufton+Crow 2018; S. 90: Foto: Yigal Gawze; S. 93: © Land Art Generator Initiative; S. 94/95: Foto: Thomas Dashuber; S. 98: © Hirmer Fotoarchiv; S. 99: © VG Bild-Kunst, Bonn 2018; S. 100: © Carole Feuerman. Consigned to Galerie Hübner & Hübner; S. 102, 103: © Peter van Ham; S. 107: Deutsche Bundesbank, Foto: Nils Thies; S. 109 links: Foto: Sabine Freudenberger; S. 121: © BMW AG, München



**JOSEF SUDEK  
The Legacy of a Deeper Vision**

Hg. Maia-Mari Sutnik  
Text: Englisch  
288 S., 210 Fotografien  
26 x 32 cm, Schutzumschlag  
978-3-7774-5291-3  
€ D 49,90 / € A 51,30



**BOXING CUBA  
From Backyards to World Championship**

Hg. Michael Schleicher  
Text: Deutsch | Englisch  
184 S., 102 Abb.  
24 x 28 cm, geb.  
978-3-7774-2612-9  
€ D 34,90 / € A 35,90



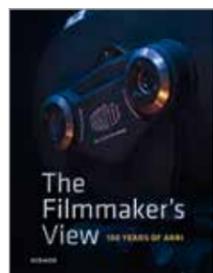
**ERIK CHMIL  
Solitude**

Petra Giloy-Hirtz  
Text: Deutsch | Englisch  
156 S., 80 Abb.  
30 x 26 cm, Leinen mit Vignette  
978-3-7774-2928-1  
€ D 39,90 / € A 41,10



**EXTRA! WEEGEE**

Hg. Daniel Blau  
336 S., 361 Abb.  
30 x 24 cm, geb.,  
Schutzumschlag  
978-3-7774-2813-0  
€ D 49,90 / € A 51,30



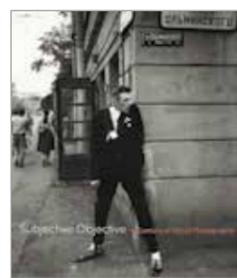
**THE FILMMAKER'S VIEW  
100 Years of ARRI**

Hg. ARRI  
Text: Englisch  
264 S., 226 Abb.  
21,5 x 28 cm, geb., Schutzumschlag  
978-3-7774-2857-4  
€ D 49,90 / € A 51,30



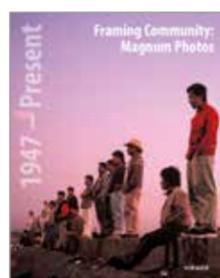
**DAS POLAROID-PROJEKT  
Die Eroberung durch die Kunst**

288 S., 318 Abb.  
23 x 27,5 cm, Leinen,  
Schutzumschlag  
978-3-7774-2873-4  
€ D 49,90 / € A 51,30



**SUBJECTIVE OBJECTIVE  
A Century of Social Photography**

Hg. Donna Gustafson, Andrés Mario Zervigón  
Text: Englisch  
368 S., 229 Abb.  
21,6 x 25,4 cm, geb.  
978-3-7774-2953-3  
€ D 49,90 / € A 51,30



**FRAMING COMMUNITY  
MAGNUM PHOTOS  
1947-Present**

Hg. Maria Antonella Pelizzari  
Text: Englisch  
128 S., 110 Abb.  
20 x 25,5 cm, Broschur  
978-3-7774-2888-8  
€ D 24,90 / € A 25,60



Dt. Foto-  
buchpreis  
2017

Dt. Foto-  
buchpreis  
2017

# AUSLIEFERUNGEN & VERTRETER

Hirmer Verlag GmbH  
Nymphenburger Straße 84  
D-80636 München

Vertrieb  
Christine Vorhoelzer  
Telefon +49-(0)89-12 15 16-61  
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16  
vorhoelzer@hirmerverlag.de  
Renate Ullersperger  
Telefon +49-(0)89-12 15 16-23  
ullersperger@hirmerverlag.de

Presse/Werbung  
Eva-Maria Neuburger  
Telefon +49-(0)89-12 15 16-63  
Telefax +49-(0)89-12 15 16-16  
neuburger@hirmerverlag.de

## VERTRETER & AUSLIEFERUNGEN DEUTSCHLAND

Auslieferung  
Koch, Neff & Oetinger  
Verlagsauslieferung GmbH  
Industriestraße 23  
D-70565 Stuttgart  
Baldur Schmöllner  
Telefon +49-(0)711-7899-2010  
Telefax +49-(0)711-7899-1010  
hirmer@kno-va.de

Vertreter  
Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-  
Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt,  
Thüringen  
Jastrow + Seifert + Reuter  
c/o buchArt  
Cotheniusstraße 4  
D-10407 Berlin  
Telefon +49-(0)30-44 73 21 80  
Telefax +49-(0)30-44 73 21 81  
service@buchart.org  
Showroom:  
Greifenhagener Straße 15  
D-10437 Berlin

Bremen, Hamburg, Niedersachsen,  
Schleswig-Holstein  
Bodo Föhr  
Verlagsvertretungen  
Lattenkamp 90  
D-22299 Hamburg  
Telefon +49-(0)40-51 49 36 67  
Telefax +49-(0)40-51 49 36 66  
bodofoehr@freenet.de

Nordrhein-Westfalen  
Verlagsvertretung  
Karl Halfpap  
Ehrenfeldgürtel 170  
D-50823 Köln  
Telefon +49-(0)221-92 31 594  
Telefax +49-(0)221-92 31 595  
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland,  
Luxemburg  
Büro für Bücher  
Benedikt Geulen  
Meertal 122  
D-41464 Neuss  
Telefon +49-(0)2131-125 59 90  
Telefax +49-(0)2131-125 79 44  
b.geulen@buero fuer bue cher.de

Ulrike Hölzemann  
Dornseifer Str. 67  
D-57223 Kreuztal  
Telefon +49-(0)2732-55 83 44  
Telefax +49-(0)2732-55 83 45  
u.hoelzemann@buero fuer bue cher.de

Baden-Württemberg  
Elchinger Bücherservice  
Corinne Pfitzer  
Köhlerberg 5  
D-89275 Elchingen  
Telefon +49-(0)7308-922 816  
Telefax +49-(0)7308-922 817  
info@elch-buchservice.de

Claudius Elbert  
Spindelgasse 6  
D-89174 Altheim/Alb  
Telefon +49-(0)7340-92967-84  
Telefax +49-(0)7340-92967-85  
info@elch-buchservice.de  
claudius.elbert@gmx.de

Bayern  
Friederike Rother  
c/o Vertreterbüro Würzburg  
Huebergasse 1  
D-97070 Würzburg  
Telefon +49-(0)931-174 05  
Telefax +49-(0)931-174 10  
rother@vertreterbuero-wuerzburg.de

## VERTRETER & AUSLIEFERUNGEN INTERNATIONAL

Österreich/Südtirol  
Auslieferung  
Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2  
A-1230 Wien  
Telefon +43-(1)680 14-0  
Telefax +43-(1)688 71 30  
bestellung@mohrmorawa.at  
www.mohrmorawa.at

Verlagsvertretung  
Bernhard Spiessberger  
Ursula Fuchs/Michaela Horvath  
Liechtensteinstraße 17/2  
A-1090 Wien  
Telefon +43-(0)1 907 86 41  
Telefax +43-(0)1 916 61 47  
mail@verlagskontor.at  
www.spiessberger-verlagsvertretung.at

Schweiz  
Auslieferung  
AVA Verlagsauslieferung  
Centralweg 16  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Telefon +41-(0)44 762 42 00  
Telefax +41-(0)44 762 42 10  
verlagsservice@ava.ch  
avainfo@ava.ch  
www.ava.ch

Vertreter  
Ravasio GmbH  
Verlagsvertretungen  
Giovanni Ravasio  
Heliosstr. 18  
CH-8032 Zürich  
Telefon +41-(0)44 260 61 31  
Telefax +41-(0)44 260 61 32  
g.ravasio@bluewin.ch

USA & Kanada  
Auslieferungen  
The University of Chicago Press  
Englische Bücher  
Chicago Distribution Center  
Sue Tranchita  
11030 South Langley Avenue  
Chicago Illinois 60628  
Telefon +1-(0)773-702-49 16  
stranchita@press.uchicago.edu  
www.press.uchicago.edu

Casemate Academic  
1950 Lawrence Rd  
Havertown, PA 19083  
Telefon +1-(0)610-853-9131  
Telefax +1-(0)610-853-9146  
Casemate@casematepublishers.com

Englische Bücher weltweit  
außer D/A/CH/USA/CND  
Thames & Hudson Ltd  
Trade Distribution and Accounts  
Littlehampton Book Services  
Faraday Close  
Durrington  
Worthing  
West Sussex BN13 3RB  
Customer Services  
Telefon +44-(0)1903 828501  
Direct Order Line  
Telefon +44-(0)1903 828511  
Telefax +44-(0)1903 828801/02  
enquiries@lbsltd.co.uk  
orders@lbsltd.co.uk

## DEUTSCHE BÜCHER INTERNATIONAL°

Frankreich, Italien, Spanien, Portugal,  
Griechenland/Vertreter  
Flavio Marcello  
Via Belzoni 12  
I-35121 Padova  
Telefon +39-(0)49-836 06 71  
Telefax +39-(0)49-878 67 59  
marcello@marcellosas.it

Niederlande/Vertreter  
Jan Smit Boeken  
Eikbosser Weg 258  
NL-1213 SE Hilversum  
Telefon +31-(0)35-621 92 67  
jan@jansmitboeken.info

Skandinavien/Vertreter  
Elisabeth Harder-Kreimann  
Joachim-Mähl-Straße 28  
D-22459 Hamburg  
Telefon +49-(0)40-555 404 46  
Telefax +49-(0)40-555 404 44  
elisabeth@harder-kreimann.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten  
° Deutsche Bücher über Koch, Neff &  
Oetinger, Stuttgart

